

Opel Antara

Infotainment System



Wir leben Autos.



Inhalt

Touch & Connect	5
CD 30 / CD 30 MP3 Typ 1	95
Mobiltelefon-Portal	125

Touch & Connect

Einführung	6
Radio	22
CD-Player	27
AUX-Eingang	32
USB-Anschluss	33
Bluetooth-Musik	36
Navigation	38
Mobiltelefon	79
Stichwortverzeichnis	92

Einführung

Allgemeine Informationen	6
Diebstahlschutz	7
Bedienelementeübersicht	9
Bedienung	12

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio kann sechs Sender im Wellenbereich AM sowie zwölf Sender im Wellenbereich FM speichern.

Der integrierte Audio-Player sorgt beim Abspielen von Audio-CDs und MP3/WMA-CDs für Unterhaltung.

Externe Datenspeichergeräte wie etwa iPods, MP3-Player, USB-Sticks oder tragbare CD-Player lassen sich über Kabel oder Bluetooth als zusätzliche Audioquellen an das Infotainment System anschließen.

Das Navigationssystem mit dynamischer Routenplanung führt Sie sicher ans Ziel und umfährt auf Wunsch automatisch Staus oder andere Verkehrsbehinderungen.

Darüber hinaus ist das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet, das Ihnen eine bequeme und sichere Nutzung Ihres Mobiltelefons im Fahrzeug ermöglicht.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente, der Touchscreen und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

Warnung

Die Verwendung des Navigationssystems entbindet den Fahrer nicht von seiner Verantwortung für

eine korrekte, aufmerksame Haltung im Straßenverkehr. Die jeweils geltenden Verkehrsregeln sind stets zu beachten.

Einträge (wie Adressen) ausschließlich bei stillstehendem Fahrzeug vornehmen.

Sollte eine Anweisung des Navigationssystems den Verkehrsregeln widersprechen, gelten stets die Verkehrsregeln.

Warnung

In bestimmten Gebieten sind Einbahnstraßen, Abbiegeverbote und Einfahrverbote (z.B. von Fußgängerzonen) nicht erfasst. In solchen Gebieten gibt das Infotainment System einen Warnhinweis, der bestätigt werden muss. Hier besonders auf Einbahnstraßen, Abbiege- und Einfahrverbote achten.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist normalerweise entsperrt und frei zugänglich. Falls versucht wird, das Infotainment System gewaltsam zu entfernen, wird der Diebstahlschutz aktiviert und das System gesperrt. In diesem Fall muss zum Entsperren des Infotainment Systems ein vierstelliger PIN-Code eingegeben werden.

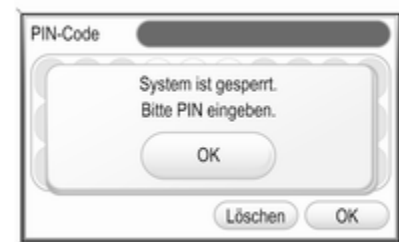
Hinweis

Der vierstellige PIN-Code ist auf dem mit den Fahrzeugunterlagen mitgelieferten Car Pass aufgedruckt.

Infotainment System entsperren

Wenn die Stromversorgung zum Infotainment System unterbrochen wurde, z.B. durch Abschließen der Fahrzeugbatterie, wird das System gesperrt.

Sobald das Infotainment System wieder mit Strom versorgt und eingeschaltet wird, zeigt eine Meldung auf dem Display an, dass das System gesperrt ist.



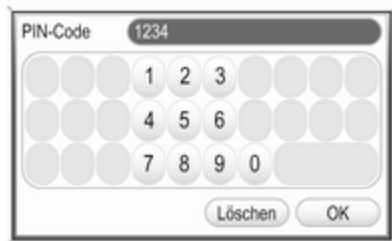
Zum Entsperren des Infotainment Systems müssen Sie Ihren vierstelligen PIN-Code eingeben:

Hinweis

Eine detaillierte Beschreibung der Menübedienung über den Touchscreen oder den Multifunktionsknopf finden Sie hier: ➔ 12.

1. Schaltfläche **OK** wählen.

Eine Tastatur zur PIN-Code-Eingabe wird angezeigt.



2. Die Ziffern Ihres PIN-Codes eingeben.

Falls erforderlich, können bereits eingegebene Ziffern über die

Schaltfläche **Löschen** gelöscht werden.

3. Nachdem der Code vollständig eingegeben wurde, die Eingabe mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Eine Meldung mit wichtigen Hinweisen zur sicheren Benutzung des Infotainment Systems wird einige Sekunden lang angezeigt.

Danach wird das Infotainment System entsperrt und ist wieder betriebsbereit.

Hinweis

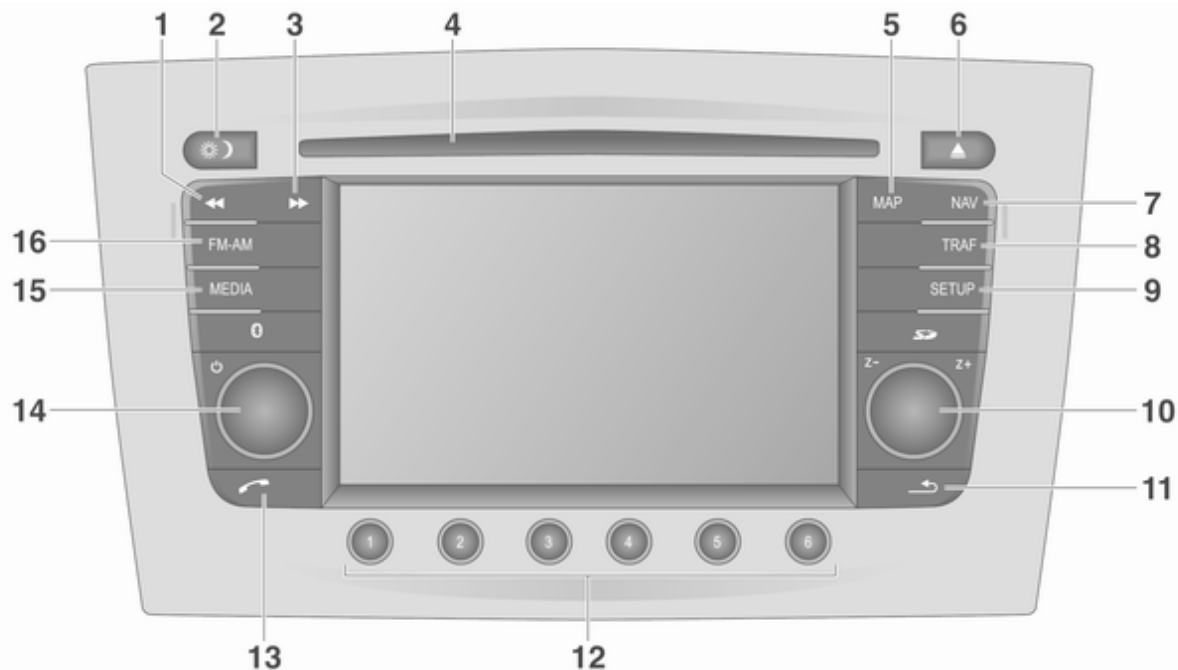
Wenn der eingegebene PIN-Code inkorrekt war, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Das Infotainment System bleibt gesperrt. Sie haben zwei weitere Versuche, um den korrekten PIN-Code einzugeben.

Nachdem der PIN-Code dreimal falsch eingegeben wurde, bleibt das Infotainment System eine Stunde lang gesperrt. Sie müssen eine Stunde warten und dabei das Infotainment System eingeschaltet las-

sen, bevor Sie erneut versuchen können, den korrekten PIN-Code einzugeben.

Bedienelementeübersicht

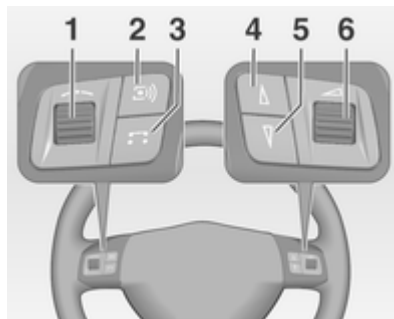
Instrumententafel



1	◀◀ 23	4	CD-Schacht 28	10	Multifunktionsknopf 12
	Radio: im Senderspeicher nach unten scrollen 23	5	MAP 39		Drehen: Bildschirmschalt- flächen oder Menüelemente markieren; Zahlenwerte festlegen 12
	CD/MP3: kurz drücken: einen Titel zurückspringen; lang drücken: schneller Rücklauf 28	6	▲ 28		Drücken: markierte Schaltfläche oder markiertes Menüelement auswählen/aktivieren; festgelegten Wert bestätigen; zu einer anderen Einstellungs- option wechseln 12
2	☼ 12	7	NAV 39	11	→ 12
	Tag-/Nacht-/Automatik- Modus: drücken: Modus wechseln 12	8	TRAF 68		Menü: eine Ebene zurück 12
	Helligkeit: drücken: Einstellung aktivieren; Multifunktionsknopf drehen: Einstellung anpassen 12	9	SETUP 12	12	Radiosendertasten 1...6 23
3	▶▶ 23		Einrichtungsmenü 12		Lang drücken: Sender speichern 23
	Radio: im Senderspeicher nach oben scrollen 23				Kurz drücken: Sender auswählen 23
	CD/MP3: kurz drücken: einen Titel nach vorne springen; lang drücken: schneller Vorlauf 28			13	☎ 83
					Telefonmenü 83

14	Knopf 	12
	Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten	12
	Drehen: Lautstärke einstellen	12
15	MEDIA	12
	Audioquelle ändern (Radio, CD, AUX usw.)	12
16	FM-AM	22
	Radio aktivieren oder Wellenbereich wechseln	22

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



- | | | |
|----------|---|----|
| 1 | Stellrad: manuelle
Zeiteinstellung (siehe
Betriebsanleitung des
Fahrzeugs) | 9 |
| 2 | Taste  | 12 |
| | Audioquelle ändern
(Radio, CD, AUX usw.) | 12 |

- | | | |
|----------|--|----|
| 3 | Taste  | 83 |
| | Mobiltelefon verbunden,
kein aktives Gespräch: 1.
Drücken: Telefonmenü
öffnen; 2. Drücken:
Wahlwiederholung (falls
Rufnummer verfügbar) | 83 |
| | Kurz drücken:
eingehenden Anruf
annehmen; lang drücken:
eingehenden Anruf
ablehnen | 83 |
| 4 | Taste  | 23 |
| | Radio: im Senderspeicher
nach oben scrollen | 23 |
| | CD/MP3: einen Titel nach
vorne springen | 28 |
| 5 | Taste  | 23 |
| | Radio: im Senderspeicher
nach unten scrollen | 23 |
| | CD/MP3: einen Titel
zurückspringen | 28 |

6		Stellrad	12
		Drehen: Lautstärke einstellen	12

Bedienung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird über Funktionstasten, Multifunktionsknöpfe, einen Touchscreen sowie auf dem Display angezeigte Menüs bedient.

Eingaben erfolgen wahlweise über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ➔ 9
- Bedienelemente am Lenkrad ➔ 9

Infotainment System ein- oder ausschalten

Knopf  kurz drücken. Nach dem Einschalten ist die zuletzt ausgewählte Infotainment-Quelle aktiv.

Abschaltautomatik

Wurde das Infotainment System bei ausgeschalteter Zündung mit dem Knopf  eingeschaltet, so schaltet es sich 1 Stunde nach der letzten Benutzereingabe automatisch ab.

Lautstärke einstellen

Den Knopf  drehen. Die aktuelle Einstellung wird im Display angezeigt.

Mit Einschalten des Infotainment Systems wird die zuletzt eingestellte Lautstärke gewählt.

Wenn das System stummgeschaltet ist (Lautstärke auf Null), ist in der obersten Zeile aller Menüs das Symbol  zu sehen.

Automatische Lautstärkeeinstellung

Bei aktivierter automatischer Lautstärkeeinstellung (siehe „Lautstärkeeinstellungen“ weiter unten) wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

Lautstärke der Verkehrsdurchsagen anpassen

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen lässt sich mit Hilfe des Knopfes  regeln, während eine Meldung ausgegeben wird. Nach der Verkehrsdurchsage bzw. wenn die Ausgabe abgebrochen wird, wird die

Lautstärke automatisch wieder auf den ursprünglichen Wert zurückgesetzt.

Nähere Einzelheiten zu Verkehrsmeldungen ↗ 22 und ↗ 25.

Lautstärke von Sprachansagen (Navigationsansagen) anpassen

Die Lautstärke der Sprachansagen kann während der Ausgabe über den Knopf  angepasst werden, oder über das Menü „Navigationseinstellungen“. Siehe „Lautstärkeeinstellungen“ weiter unten.

Die geänderte Einstellung wird im Infotainment System gespeichert und in Zukunft automatisch für alle Sprachansagen verwendet, bis sie wieder geändert wird.

Lautstärke des AUX-Eingangs anpassen

Die relative Lautstärke externer Audioquellen, z.B. eines portablen CD-Players, kann über das Menü „Audio-Einstellungen“ angepasst werden. Siehe „Lautstärkeeinstellungen“ weiter unten.

Gesprächslautstärke des Mobiltelefons anpassen

Während eines aktiven Anrufs lässt sich die Gesprächslautstärke des Mobiltelefons über den Knopf  anpassen.

Die geänderte Einstellung wird im Infotainment System gespeichert und in Zukunft automatisch für alle Telefongespräche verwendet, bis sie wieder geändert wird.

Hinweis

Wenn die Gesprächslautstärke des Mobiltelefons geändert wird, wird gleichzeitig die Lautstärke des Klingeltons angepasst.

Betriebsarten

Radio

Taste **FM-AM** drücken, um das Menü **AM**, **FM1** oder **FM2** aufzurufen oder zwischen diesen Menüs zu wechseln.

Detaillierte Beschreibung der Radio-Funktionen ↗ 22.

Audio-Player

Taste **MEDIA** drücken, um das Menü **CD**, **CD MP3**, **iPod**, **USB**, **AUX** oder **BLUETOOTH-AUDIO** (sofern verfügbar) aufzurufen oder zwischen diesen Menüs zu wechseln.

Detaillierte Beschreibung der:

- Funktionen des CD-Players ↗ 28
- Funktionen des AUX-Eingangs ↗ 32
- Funktionen des USB-Anschlusses ↗ 33
- Bluetooth-Musik-Funktionen ↗ 36.

Navigation

Taste **NAV** drücken, um das **NAVIGATION**-Menü aufzurufen.

Taste **MAP** drücken, um eine Straßenkarte mit der aktuellen Fahrzeugposition anzuzeigen.

Detaillierte Beschreibung der Navigationsfunktionen ↗ 38.

Mobiltelefon

Taste  drücken, um das **TELEFON**-Menü aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der Mobiltelefon-Portal-Funktionen  79.

Bedienelemente in Menüs

Touchscreen

Der Bildschirm des Infotainment Systems ist berührungsempfindlich, sodass Sie die in den Menüs angezeigten Bedienelemente direkt mit Ihren Fingern steuern können.

Sie können beispielsweise eine Schaltfläche auf dem Bildschirm durch Antippen mit dem Finger betätigen oder einen Schieberegler auf dem Bildschirm mit den Fingern verschieben.

Achtung

Keine spitzen oder harten Gegenstände wie Kugelschreiber, Stifte o.ä. zur Bedienung des Touchscreens verwenden.

Multifunktionsknopf

Falls der Touchscreen nicht zur Bedienung der Menüs verwendet wird, ist der Multifunktionsknopf in der Mittelkonsole das wichtigste Bedienelement.

Drehen:

- um eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt auszuwählen
- um einen Einstellungswert zu ändern

Drücken:

- um eine ausgewählte Schaltfläche bzw. einen Menüpunkt zu betätigen
- um einen geänderten Einstellungswert zu bestätigen
- um zu einer anderen Einstellungsoption zu wechseln

Taste (Zurück)

Durch Drücken der Taste  kehren Sie von einem Untermenü auf die nächsthöhere Menüebene zurück.

Wenn gerade ein Hauptmenü geöffnet ist, z.B. das Menü **FM1** oder **CD**, wird durch Drücken von  eine Karte mit der aktuellen Fahrzeugposition angezeigt.

Beispiele zur Menübedienung

Eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt auswählen und betätigen



Über den Touchscreen:

Eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt antippen.

Daraufhin wird die entsprechende Systemfunktion aktiviert oder eine Meldung oder ein Untermenü mit weiteren Optionen angezeigt.

Über den Multifunktionsknopf:

1. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um eine Schaltfläche oder einen Menüpunkt auszuwählen.

Die ausgewählte Schaltfläche bzw. der Menüpunkt wird hervorgehoben.

2. Zum Betätigen der ausgewählten Schaltfläche bzw. des Menüpunktes auf den Multifunktionsknopf drücken.

Daraufhin wird die entsprechende Systemfunktion aktiviert oder eine Meldung oder ein Untermenü mit weiteren Optionen angezeigt.

Hinweis

In den Audio- und Mobiltelefon-Hauptmenüs (siehe Beispiel unten) können die Schaltflächen unten in den Menüs nur über den Touchsc-

reen und nicht über den Multifunktionsknopf ausgewählt/betätigt werden.



Beispiel anhand des FM-Radiomenüs: Die Schaltflächen **TA**, **Liste** und **Manuell** können nur über den Touchscreen ausgewählt/betätigt werden.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zum Auswählen und Aktivieren einer Schaltfläche oder eines Menüpunktes über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „...

die Schaltfläche ... wählen“ oder „... den Menüpunkt ... wählen“ beschrieben.

Meldungen



Vor dem Ausführen einer Systemfunktion werden Sie oft über eine Meldung gefragt, ob diese Funktion wirklich ausgeführt werden soll bzw. wie diese Funktion ausgeführt werden soll.

Schaltflächen in Meldungen werden genauso wie Schaltflächen in Menüs ausgewählt und betätigt.

Durch Drücken der Taste → kann eine Meldung verworfen werden, ohne dass eine Systemfunktion ausgeführt wird.

Lange Menülisten durchsehen



Wenn es so viele Menüpunkte gibt, dass nicht alle auf dem Bildschirm Platz haben, wird eine Bildlaufleiste angezeigt.

Über den Touchscreen:

- Auf die Schaltfläche ^ oder v der Bildlaufleiste tippen

oder

- den Schieberegler der Bildlaufleiste mit dem Finger nach oben oder unten bewegen

um die Liste der Menüpunkte durchzusehen.

Über den Multifunktionsknopf:

Zum Durchsehen der Menüliste den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen.

Einstellungen anpassen

Nachfolgend werden die verschiedenen Arten von Einstellungen, die in den einzelnen Einstellungsmenüs verfügbar sind, dargestellt und erläutert.

Beispiel: Audio-Einstellungen



Über den Touchscreen:

Auf eine der Schaltflächen, z.B. - oder +, neben einer Einstellung tippen, um diese Einstellung anzupassen.

Über den Multifunktionsknopf:

1. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um einen Menüpunkt auszuwählen.
2. Zum Betätigen des ausgewählten Menüpunktes auf den Multifunktionsknopf drücken.

Die Beschriftung des Menüpunktes ist nun rot hervorgehoben.

3. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um die Einstellung anzupassen.
4. Die geänderte Einstellung durch Drücken des Multifunktionsknopfes bestätigen.

Die Beschriftung des Menüpunktes ist jetzt nicht mehr rot hervorgehoben.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zur Anpassung einer Einstellung über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „... die Einstellung ... anpassen“ beschrieben.

Beispiel: Einstellungen für „Straße meiden“



Über den Touchscreen:

Auf die Schaltfläche - oder + neben einer Einstellung tippen, um diese Einstellung anzupassen.

Über den Multifunktionsknopf:

Der Bedienungsablauf ist mit dem in „Beispiel: Audio-Einstellungen“ beschriebenen Ablauf identisch.

Beispiel: Anzeige-Einstellungen



Über den Touchscreen:

Auf einen Menüpunkt tippen, um zu einer anderen Einstellungsoption zu wechseln.

Hinweis

Die Punkte unterhalb einer Einstellung geben an, wie viele Einstellungsoptionen verfügbar sind.

Über den Multifunktionsknopf:

1. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um einen Menüpunkt auszuwählen.
2. Den Multifunktionsknopf drücken, um zu einer anderen Einstellungsoption zu wechseln.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zur Aktivierung einer anderen Einstellungsoption über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „... auf (Name der Option) setzen“ beschrieben.

Beispiel: System-Einstellungen**Über den Touchscreen:**

Auf einen Menüpunkt tippen, z.B. **Berührungs-Klick**, um die Einstellung auf **An** oder **Aus** zu ändern.

Über den Multifunktionsknopf:

1. Den Multifunktionsknopf nach rechts bzw. links drehen, um einen Menüpunkt auszuwählen.
2. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung auf **An** oder **Aus** zu ändern.

Hinweis

In den nachfolgenden Kapiteln werden die Bedienungsschritte zum Ändern einer Einstellung auf **An** oder **Aus** über den Touchscreen bzw. den Multifunktionsknopf einfach als „... auf **An** setzen“ oder „... auf **Aus** setzen“ beschrieben.

Klangeinstellungen**Öffnen des Menüs AUDIO-EINSTELLUNGEN:**

- Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Audio** wählen,

oder

- wenn gerade ein Audio-Hauptmenü geöffnet ist, z.B. das Menü **FM1** oder **CD**, den Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis

Wenn die Lautstärke auf Null gestellt ist, ist die Schaltfläche **Audio** im Menü **EINSTELLUNGEN** inaktiv.

Bässe

Mit dieser Einstellung können die tiefen Frequenzen der Audioquellen verstärkt oder gedämpft werden.

Höhen

Mit dieser Einstellung können die hohen Frequenzen der Audioquellen verstärkt oder gedämpft werden.

Balance

Diese Einstellung dient dazu, die Lautstärkeverteilung zwischen den linken und rechten Lautsprechern im Fahrzeug zu regeln.

Fader

Diese Einstellung dient dazu, die Lautstärkeverteilung zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern im Fahrzeug zu regeln.

Lautstärkeeinstellungen

Automatische Lautstärkeanhebung anpassen



Öffnen des Menüs **AUDIO-EINSTELLUNGEN**:

- Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Audio** wählen,

oder

- wenn gerade ein Audio-Hauptmenü geöffnet ist, z.B. das Menü **FM1** oder **CD**, den Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis

Wenn die Lautstärke auf Null gestellt ist, ist die Schaltfläche **Audio** im Menü **EINSTELLUNGEN** inaktiv.

Um den Grad der Lautstärkeanpassung zu regeln, **Tempo-Laut.** auf einen Wert zwischen **0** und **5** setzen.

0: Bei höherer Fahrgeschwindigkeit findet keine Lautstärkeanhebung statt.

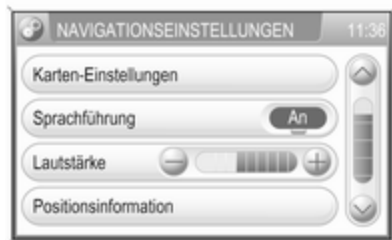
5: Bei höherer Fahrgeschwindigkeit wird die Lautstärke auf den Maximalwert angehoben.

Lautstärke des AUX-Eingangs anpassen

(siehe Abbildung des Menüs **AUDIO-EINSTELLUNGEN** oben)

Die relative Lautstärke externer Audioquellen, z.B. eines CD-Players, wird durch Einstellen der Option **AUX-Pegel** auf **Leise**, **Mittel** oder **Laut** geregelt.

Lautstärke von Sprachansagen (Navigationsansagen) anpassen



Zum Öffnen des Menüs **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Navigation** wählen.

Falls **Sprachführung** auf **Aus** gesetzt ist, die Einstellung auf **An** ändern.

Die **Lautstärke** auf den gewünschten Wert einstellen. Nach jeder Änderung wird ein Hörbeispiel ausgegeben.

System-Einstellungen



Über das Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** können die verschiedensten Einstellungen und Anpassungen für das Infotainment System vorgenommen werden.

Zum Öffnen dieses Menüs die Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **System** wählen.

Anzeige anpassen

Zum Öffnen des Menüs **ANZEIGE-EINSTELLUNGEN** den Menüpunkt **Anzeige** wählen.



Helligkeit

Die Bildschirmhelligkeit kann angepasst werden, indem die Option **Helligkeit** auf **Sehr hell**, **Hell**, **Mittel**, **Dunkel** oder **Sehr dunkel** gesetzt wird.

Anzeigemodus

Die Option **Anzeige Modus** kann auf **Tag**, **Nacht** oder **Automatisch** gesetzt werden, um den Bildschirm den aktuellen Lichtverhältnissen anzupassen.

Bei Auswahl von **Automatisch** wird der Anzeigemodus abhängig von den äußeren Lichtverhältnissen automatisch geändert.

Bildlaufrichtung

Wenn Menüpunkte über den Multifunktionsknopf gewählt werden, kann die Bildlaufrichtung durch Setzen der Option **Steller Richtung** auf **↑** oder **↓** geändert werden.

Sprache einstellen

Die Menütexte auf dem Bildschirm des Infotainment Systems können in verschiedenen Sprachen angezeigt werden.

Wenn die Sprache der Menütexte geändert wird, wird die für die Sprachansagen verwendete Sprache ebenfalls geändert.

Zum Öffnen des Menüs **SPRACHE** den Menüpunkt **Sprache (Language)** wählen.



Die gewünschte Sprache für die Menütexte wählen.

Berührungs-Klicks ein- und ausschalten

Wenn der Menüpunkt **Berührungs-Klick** im Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** auf **An** gesetzt ist, ist bei jeder Berührung einer Schaltfläche oder eines Menüpunktes ein Klickgeräusch zu hören.

Funktionstöne ein- und ausschalten

Wenn der Menüpunkt **Funktionstöne** im Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** auf **An** gesetzt ist,

wird bei folgenden Benutzer- oder Systemaktionen ein Piepton ausgegeben:

- Radio: Speichern eines Senders auf einer der Sendertasten 1 bis 6.
- CD-Player: Aktivieren des schnellen Vor- oder Rücklaufs.
- Navigation: Aktivieren oder Deaktivieren der Sprachansagen über die Schaltfläche **Info** in der Kartendarstellung.

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Zum Zurücksetzen aller Systemeinstellungen und des Speichers auf die Werkseinstellungen den Menüpunkt **Werkseinstellungen** im Menü **SYSTEM-EINSTELLUNGEN** wählen und die daraufhin angezeigte Meldung bestätigen.

Radio

Benutzung	22
Sendersuche	23
Radio Data System (RDS)	25

Benutzung

Hinweis

In den Radiomenüs kann zum Auswählen/Betätigen der Schaltflächen unten in den Menüs nur der Touchscreen verwendet werden.

Radio aktivieren

Taste **FM-AM** drücken, um das Radio-Hauptmenü aufzurufen.



Der zuletzt gespielte Sender wird empfangen.

Wenn es sich beim aktuellen Sender um einen RDS-Sender handelt
 ➔ 25, werden der Sendername sowie Informationen zum Programm angezeigt.

Wellenbereich wählen

Einmal oder mehrmals die Taste **FM-AM** drücken, um den gewünschten Wellenbereich auszuwählen.

Der im Wellenbereich zuletzt empfangene Sender wird gespielt.

Wenn der Wellenbereich von **FM1** auf **FM2** geändert wird oder umgekehrt, bleibt der aktuell empfangene Sender weiterhin aktiv.

Wenn der aktuelle Sender unter einer der Sendertasten 1 bis 6 gespeichert ist, wird die entsprechende Tastennummer, z. B. **P3**, in der obersten Menüzeile neben dem Namen des Wellenbereichs angezeigt.

Hinweis

Es gibt zwei FM-Wellenbereichsmenüs, sodass Sie auf den Tasten 1 bis 6 zwölf FM-Sender speichern können.

Verkehrsmeldungen ein- und ausschalten

(Verkehrsmeldungen sind für Wellenbereich AM nicht verfügbar)

Der Empfang von Verkehrsmeldungen lässt sich mit der Schaltfläche **TA** ein- bzw. ausschalten.

Nähere Einzelheiten zu Verkehrsmeldungen ↷ 25.

Sendersuche

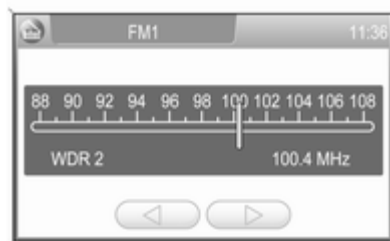
Automatische Sendersuche

Taste ◀◀ oder ▶▶ kurz drücken. Der nächste empfangbare Sender wird gesucht und automatisch gespielt.

Wenn kein anderer empfangbarer Sender gefunden wird, wird wieder der zuletzt gewählte Sender gespielt.

Mit der Frequenzanzeige arbeiten

Schaltfläche **Manuell** wählen. Eine Frequenzskala wird angezeigt.



Taste ◀◀ oder ▶▶ (auf der Instrumententafel) lange drücken. Taste loslassen, wenn die gewünschte Frequenz auf der Frequenzskala fast erreicht ist.

Der nächste empfangbare Sender wird gesucht und automatisch gespielt.

Wenn kein anderer empfangbarer Sender gefunden wird, wird wieder der zuletzt gewählte Sender gespielt.

Manuelle Sendereinstellung

Mit dem Multifunktionsknopf

Während ein Radio-Hauptmenü aktiv ist, den Multifunktionsknopf nach rechts oder links drehen, um die empfangene Frequenz zu ändern.

Mit der Frequenzanzeige arbeiten

Schaltfläche **Manuell** wählen. Eine Frequenzskala wird angezeigt.

Verfügbare Optionen zur Einstellung der gewünschten Frequenz:

- Auf die Frequenzskala tippen.
- Schaltfläche ◀ oder ▶ kurz betätigen.
- Die Schaltfläche ◀ oder ▶ lange drücken.
- Den Multifunktionsknopf nach rechts oder links drehen.

FM-Senderliste

In der FM-Senderliste stehen alle empfangbaren FM-Radiosender im aktuellen Empfangsbereich zur Auswahl.

Schaltfläche **Liste** wählen, um die Liste anzuzeigen.



Der derzeit gespielte FM-Sender wird in der Liste rot hervorgehoben.

Wenn ein Sender auf einer der Sendertasten 1 bis 6 gespeichert ist, werden der Name des entsprechenden Wellenbereichs und die Tastennummer in der Liste angezeigt, z. B. **FM1-P3**.

Den gewünschten FM-Sender aus der Liste wählen.

Hinweis

Das Doppeltunersystem des Infotainment Systems aktualisiert die FM-Senderliste kontinuierlich im Hintergrund.

Dies gewährleistet, dass die Senderliste etwa bei einer längeren Autobahnfahrt immer die im aktuellen Empfangsgebiet verfügbaren FM-Sender enthält.

Da die automatische Aktualisierung eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, stehen bei einem schnellen Wechsel des Empfangsgebietes möglicherweise nicht sofort alle empfangbaren Sender in der Senderliste zur Verfügung.

Sendertasten 1...6

In jedem Wellenbereich (AM, FM1 und FM2) können auf den Sendertasten 1 bis 6 sechs Radiosender gespeichert werden.

Sender speichern

1. Wählen Sie den gewünschten Wellenbereich aus.
2. Den gewünschten Sender einstellen oder aus der FM-Senderliste wählen.
3. Lange auf eine der Sendertasten drücken, bis ein Piepton zu hören ist.

Die dazugehörige Tastennummer, z.B. **P3**, wird in der obersten Zeile des Menüs neben dem Namen des Wellenbereichs angezeigt.

Der aktuell empfangene Radiosender wird gespeichert und kann in Zukunft über die Sendertaste aufgerufen werden.

Hinweis

Wenn beim Speichern eines Senders kein Piepton zu hören ist, sind die Funktionstöne deaktiviert. Aktivieren der Funktionstöne ⇨ 12.

Sender aufrufen

Zum Aufrufen eines Senders den gewünschten Wellenbereich wählen und kurz auf die entsprechende Sendertaste drücken.

Radio Data System (RDS)

Im Radio Data System (RDS) werden zusätzlich zu den normalen FM-Rundfunkübertragungen auch verschlüsselte digitale Daten ausgestrahlt. Das RDS überträgt Zusatzinformationen wie etwa Sendername, Verkehrsinfo und Radiotext.

Modus RDS regional

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Das Infotainment System wählt immer die Frequenz mit dem besten Empfang für den aktuellen RDS-Sender.

Wenn der Modus **RDS regional** aktiv ist, werden nur jene Frequenzen des aktuell eingestellten RDS-Senders

berücksichtigt, auf denen dasselbe Regionalprogramm ausgestrahlt wird.

Wenn der Modus **RDS regional** nicht aktiv ist, werden auch jene Frequenzen des aktuell eingestellten RDS-Senders berücksichtigt, auf denen ein anderes Regionalprogramm ausgestrahlt wird.

Modus RDS regional ein- und ausschalten

Taste **SETUP** drücken und dann die Schaltfläche **Radio- Einstellungen** wählen.

Das Menü **RADIO-EINSTELLUNGEN** wird angezeigt.



RDS regional auf **An** oder **Aus** stellen.

Verkehrsmeldungen

Verkehrsmeldungen sind in jedem Betriebsmodus (z.B. FM-Radio, CD oder Navigation) mit Ausnahme des AM-Radiomodus verfügbar.

Wenn die Funktion aktiviert ist und das Infotainment System von einem RDS-Sender eine Verkehrsmeldung erhält, wird die Wiedergabe der derzeit aktiven Audioquelle unterbrochen.

Das System zeigt eine Meldung auf dem Bildschirm an und gibt eine Verkehrsdurchsage aus.

Während der Durchsage kann die Lautstärke durch Drehen des Knopfes  geändert werden.

Über die Schaltfläche **Abbrechen** kann die Wiedergabe der Verkehrsdurchsage abgebrochen werden.

Nach der Verkehrsdurchsage bzw. wenn die Ausgabe abgebrochen wird, wird die Lautstärke automatisch wieder auf den ursprünglichen Wert zurückgesetzt.

Hinweis

Bei Auswahl eines anderen Betriebsmodus als Radio (z.B. CD oder Navigation) bleibt das Radio im Hintergrund weiterhin aktiv.

Wenn der zuletzt ausgewählte Radiosender keine Verkehrsmeldungen ausstrahlt, schaltet das Infotainment System automatisch zu einem Sender mit Verkehrsmeldungen (selbst wenn zuvor der Wellenbereich AM gewählt wurde).

So wird sichergestellt, dass wichtige Verkehrsinformationen unabhängig vom Betriebsmodus immer empfangen werden.

Verkehrsmeldungen ein- und ausschalten

Der Empfang von Verkehrsmeldungen lässt sich mit der Schaltfläche **TA** ein- bzw. ausschalten.

Wenn der Empfang von Verkehrsmeldungen aktiviert ist, ist in der obersten Zeile aller Hauptmenüs **TA** zu sehen. Wenn keine Verkehrsmeldungen empfangen werden können, ist **TA** durchgestrichen.

Hinweis

Die Schaltfläche **TA** ist in allen Audio-Hauptmenüs (z.B. **FM1** oder **CD**) sowie im Menü **VEKEHRSINFORMATIONEN** verfügbar.

Wenn die Lautstärke auf Null gestellt ist, ist die Schaltfläche **TA** im Menü **VEKEHRSINFORMATIONEN** inaktiv.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Die Verkehrsdurchsagen aktivieren und das Infotainment System ganz auf leise stellen.

CD-Player

Allgemeine Informationen	27
Benutzung	28

Allgemeine Informationen

Der CD-Player des Infotainment Systems kann Audio- und MP3/WMA-CDs erneut wiedergeben.

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

Wichtige Hinweise zu Audio-CDs und MP3/WMA-CDs

- Die folgenden CD-Formate werden unterstützt:
CD, CD-R und CD-RW.
- Die folgenden Dateiformate werden unterstützt:
ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).

MP3- und WMA-Dateien in anderen als den oben aufgeführten Formaten können fehlerhaft abgespielt und ihre Datei- und Ordnernamen fehlerhaft angezeigt werden.

- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten; siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Auf CDs mit verschiedenen Medien (Kombinationen von Audiomaterial und Daten wie MP3), werden lediglich die Audiotitel erkannt und wiedergegeben.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.

- CDs sofort nach der Entnahme aus dem Audio-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können die Linse des Audio-Players im Gerät verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Für die auf einer MP3/WMA-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Maximale Anzahl an Ordnern/Wiedergabelisten: 200.

Maximale Anzahl an Dateien/Titeln: 800.

Eine Hierarchiestruktur von mindestens 8 Ordnebenen wird unterstützt.

WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wiedergegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie

mit Windows Media Player Version 9 oder höher erstellt wurden.

Zulässige Dateierweiterungen für Wiedergabelisten: .m3u, .pls, .wpl.

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

- In diesem Kapitel wird ausschließlich die Wiedergabe von MP3-Dateien beschrieben, weil die Bedienung für MP3- und WMA-Dateien identisch ist. Wenn eine CD mit WMA-Dateien geladen ist, werden MP3-bezogene Menüs angezeigt.

Benutzung

Hinweis

In den CD-Player-Menüs kann zum Auswählen/Betätigen der Schaltflächen unten in den Menüs nur der Touchscreen verwendet werden.

CD-Wiedergabe starten

Eine Audio- oder MP3-CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schacht hineinschieben, bis sie eingezogen wird.

Die CD-Wiedergabe startet automatisch und das **CD-** oder **CD MP3-**Menü wird angezeigt.

Wurde die eingelegte CD in diesem CD-Player schon einmal abgespielt, so beginnt die Wiedergabe beim zuletzt abgespielten Titel.



Falls sich bereits eine CD in der Einheit befindet, das entsprechende CD-Menü jedoch nicht aktiviert wird:

Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um das Menü **Audio-CD** bzw. **CD MP3** zu öffnen und die CD-Wiedergabe zu starten.

Die CD-Wiedergabe beginnt beim zuletzt abgespielten Titel.

Abhängig von den auf der Audio-CD oder MP3-CD gespeicherten Daten werden im Display unterschiedliche Informationen zur CD und zum aktuellen Musiktitel angezeigt.

Nachdem alle Titel auf der CD abgespielt wurden, beginnt die Wiedergabe im normalen CD-Wiedergabemodus (zufällige Wiedergabe und Wiederholung aus, siehe unten) wieder mit dem ersten Titel.

Hinweis

Auf einer MP3-CD gespeicherte Verzeichnisse und Wiedergabelisten werden vom CD-Player genauso behandelt.

Die nachfolgenden Beschreibungen bezüglich der Verzeichnisse auf einer MP3-CD gelten auch für Wiedergabelisten.

CD-Wiedergabe anhalten

Die Lautstärke auf Null stellen, um die Wiedergabe der eingelegten CD zu unterbrechen.

Zum erneuten Starten der CD-Wiedergabe die Lautstärke wieder aufdrehen.

Einen Titel auswählen

Während der Audio-CD-Wiedergabe

Schaltfläche **Suche** wählen, um eine Liste aller auf der CD enthaltenen Titel anzuzeigen.

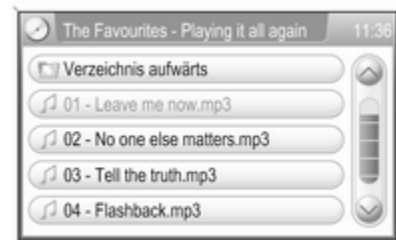


Der derzeit abgespielte Titel wird in der Liste rot hervorgehoben.

Den gewünschten Titel auswählen.

Während der MP3-CD-Wiedergabe

Schaltfläche **Suche** wählen, um eine Liste aller Titel im derzeit ausgewählten Verzeichnis anzuzeigen.



Der derzeit abgespielte Titel wird in der Liste rot hervorgehoben.

Um in ein anderes Verzeichnis zu wechseln (sofern verfügbar), den Listeneintrag **Verzeichnis aufwärts** wählen (erster Eintrag in der Liste) oder die Taste $\rightarrow$ betätigen. Eine Liste aller Verzeichnisse auf der CD wird angezeigt. Gewünschten Ordner auswählen.

Den gewünschten Titel im Verzeichnis auswählen.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

Taste ◀◀ oder ▶▶ ein- oder mehrmals kurz drücken.

Schneller Vor- oder Rücklauf

Taste ◀◀ oder ▶▶ drücken und gedrückt halten, um sich im schnellen Vor- oder Rücklauf durch den aktuellen Titel zu bewegen.

Hinweis

Die Aktivierung des schnellen Vor- oder Rücklaufs wird durch einen Piepton angekündigt, sofern die Funktionstöne aktiviert sind ⇨ 12.

Zufällige Wiedergabe („Mix“)



Während Audio-CD-Wiedergabe

Wenn der „Mix“-Modus aktiviert ist, werden alle Titel einer Audio-CD in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Die zufällige Wiedergabe wird über die Schaltfläche **Mix** ein- bzw. ausgeschaltet.

Wenn die zufällige Wiedergabe aktiviert ist, wird auf dem Bildschirm **Mix** angezeigt.

Während der MP3-CD-Wiedergabe

Wenn die eingelegte CD eine MP3-CD ist, können wahlweise alle Titel im aktuellen Verzeichnis oder alle Titel auf der CD in zufälliger Reihenfolge abgespielt werden.

Schaltfläche **Mix** ein- oder mehrmals betätigen, um den Modus **Mix Verzeichnis** bzw. **Mix alles** zu aktivieren oder die zufällige Wiedergabe zu deaktivieren.

Je nach aktivem Modus wird auf dem Bildschirm **Mix Verzeichnis** oder **Mix alles** angezeigt.

Wiederholungsmodus



Während Audio-CD-Wiedergabe

Wenn der Wiederholungsmodus aktiv ist, wird der aktuelle Titel so lange abgespielt, bis der Wiederholungsmodus wieder ausgeschaltet wird.

Der Wiederholungsmodus wird über die Schaltfläche **Wiederh** ein- bzw. ausgeschaltet.

Wenn der Wiederholungsmodus aktiv ist, wird auf dem Bildschirm **Wiederhole Titel** angezeigt.

Während der MP3-CD-Wiedergabe

Wenn die eingelegte CD eine MP3-CD ist, können wahlweise der aktuelle Titel oder alle Titel im aktuellen Verzeichnis wiederholt werden, bis der Wiederholungsmodus wieder deaktiviert wird.

Schaltfläche **Wiederh** ein- oder mehrmals betätigen, um den Modus **Wiederhole Titel** bzw. **Wiederh. Verzeichnis** zu aktivieren oder den Wiederholungsmodus zu deaktivieren.

Je nach aktivem Modus wird auf dem Bildschirm **Wiederhole Titel** oder **Wiederh. Verzeichnis** angezeigt.

Verkehrsmeldungen ein- und ausschalten

Der Empfang von Verkehrsmeldungen lässt sich mit der Schaltfläche **TA** ein- bzw. ausschalten.

Nähere Einzelheiten zu Verkehrsmeldungen ⇨ 25.

Eine CD entnehmen

Taste **▲** drücken.

Die CD wird aus dem CD-Schacht herausgeschoben.

Wird die CD nach dem Ausschub nicht entnommen, wird sie nach einigen Sekunden automatisch wieder eingezogen.

AUX-Eingang

Allgemeine Informationen	32
Benutzung	32

Allgemeine Informationen

In der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse zum Anschluss externer Audioquellen.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

Benutzung



Einmal oder mehrmals die Taste **MEDIA** drücken, um den AUX-Modus zu aktivieren.

Das Audiosignal der angeschlossenen Audioquelle wird nun über die Lautsprecher des Infotainment Systems ausgegeben.

Die Lautstärke lässt sich über den Knopf  und das Stellrad  am Lenkrad regeln.

Anpassen der Lautstärkeeinstellung an die Anforderungen der angeschlossenen Audioquelle: ➔ 12.

USB-Anschluss

Allgemeine Informationen	33
Gespeicherte Audio-Dateien abspielen	34

Allgemeine Informationen

In der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse zum Anschluss externer Audiodatenquellen.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

An diese USB-Buchse lassen sich MP3-Player, USB-Sticks, SD-Karten (über USB-Stecker/-Adapter) und iPods anschließen.

Bei Anschluss an die USB-Buchse können verschiedene Funktionen dieser Geräte über die Bedienelemente und Menüs des Infotainment Systems gesteuert werden.

Hinweis

Nicht alle MP3-Player, USB-Sticks, SD-Karten oder iPod-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Hinweise

- Die an die USB-Buchse angeschlossenen externen Geräte müssen den Spezifikationen der Gerätekategorie „USB-Massenspeicher“ entsprechen.
- Die über USB angeschlossenen Geräte werden gemäß USB-Spezifikation 2.0 unterstützt. Maximale Übertragungsrate: 12 Mbit/s.
- Es werden nur Geräte mit Dateisystem FAT16/FAT32 unterstützt.
- Festplatten werden nicht unterstützt.
- USB-Hubs werden nicht unterstützt.
- Die folgenden Dateiformate werden unterstützt:
ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).
MP3- und WMA-Dateien in anderen als den oben aufgeführten Formaten können fehlerhaft abgespielt

und ihre Datei- und Ordernamen fehlerhaft angezeigt werden.

- Für die Daten, die auf den externen, an die USB-Buchse angeschlossenen Geräten gespeichert sind, gelten folgende Einschränkungen:

Maximale Anzahl an Ordnern/Wiedergabelisten: 5000.

Maximale Anzahl an Dateien/Titeln: 15000.

Maximale Anzahl an Dateien/Titeln pro Ordner/Wiedergabeliste: 6000.

Eine Hierarchiestruktur von mindestens 8 Ordnebenen wird unterstützt.

WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wiedergegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 9 oder höher erstellt wurden.

Zulässige Dateierweiterungen für Wiedergabelisten: .m3u, .pls, .wpl.

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

Für Ordner/Dateien, die Audiodaten enthalten, darf nicht das Systemattribut gesetzt sein.

Gespeicherte Audio-Dateien abspielen

MP3-Player, USB-Stick, SD-Karte



Einmal oder mehrmals die Taste **MEDIA** drücken, um den Audio-USB-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Audiodatenquellen ist mit dem für MP3/WMA-Audio-CDs beschriebenen Ablauf identisch ↗ 28.

iPod



Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um den iPod-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem iPod gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung des über USB angeschlossenen iPods entspricht im Wesentlichen dem für MP3/WMA-Audio-CDs beschriebenen Ablauf ↗ 28.

Nachstehend werden nur die Aspekte der Bedienung beschrieben, die abweichen bzw. nur für iPods gelten.

Verfügbare Titel durchsehen



Je nach Modell bzw. Version des angeschlossenen iPods und der gespeicherten Daten gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Titelauswahl und -wiedergabe.

Über die Schaltfläche **Suche** kann ein Menü mit den verfügbaren Optionen zum Durchsehen der vorhandenen Musiktitel angezeigt werden.

Die gewünschte Option zum Durchsehen der Musiktitel wählen.

Der folgende Bedienungsablauf entspricht im Wesentlichen dem für die Titelauswahl in Verzeichnissen einer MP3/WMA-CD beschriebenen Ablauf ↗ 28.

Bluetooth-Musik

Allgemeine Informationen	36
Bedienung	36

Allgemeine Informationen

Bluetooth-fähige Audioquellen (z.B. Musikhandys, MP3-Player mit Bluetooth-Funktion usw.), die das Bluetooth-Musikprotokoll A2DP unterstützen, können drahtlos mit dem Infotainment System verbunden werden.

Hinweise

- Nur Bluetooth-Geräte, die A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) Version 1.2 oder höher unterstützen, können mit dem Infotainment System verbunden werden.
- Das Bluetooth-Gerät muss AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) Version 1.0 oder höher unterstützen. Wenn das Gerät AVRCP nicht unterstützt, kann über das Infotainment System nur die Lautstärke geregelt werden.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihres Gerätes und machen Sie sich mit dessen Bluetooth-Funktionen vertraut, bevor Sie das Bluetooth-Gerät mit dem Infotainment System verbinden.

Bedienung

Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um den Modus „Bluetooth-Musik“ des Infotainment Systems nutzen zu können:

- Die Bluetooth-Funktion des Infotainment Systems muss aktiviert sein ⇨ 80.
- Die Bluetooth-Funktion der externen Bluetooth-Audioquelle muss aktiviert sein (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).
- Abhängig von der externen Bluetooth-Audioquelle muss das Gerät unter Umständen auf „sichtbar“ gesetzt werden (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).
- Die externe Bluetooth-Audioquelle muss mit dem Infotainment System gekoppelt und verbunden sein ⇨ 80.

Bluetooth-Musik aktivieren



Taste **MEDIA** ein- oder mehrmals drücken, um den Modus „Bluetooth-Musik“ zu aktivieren.

Die wichtigsten Funktionen der externen Audioquelle lassen sich nun über das Infotainment System steuern.

Bedienung über Infotainment System

Titelwiedergabe starten

Schaltfläche ► wählen.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

Taste ◀◀ oder ▶▶ (auf der Instrumententafel) kurz drücken.

Wiedergabe anhalten/beenden

Schaltfläche ■ wählen.

Durch erneutes Betätigen der Schaltfläche ► wird die Wiedergabe wieder gestartet.

Navigation

Allgemeine Informationen	38
Benutzung	39
Zieleingabe	50
Zielführung	68
Dynamische Zielführung	74
Kartendarstellung	75
Symboleübersicht	77

Allgemeine Informationen

Das Navigationssystem führt Sie zuverlässig und sicher, ohne dass Sie Karten lesen müssen, zum gewünschten Fahrziel, auch wenn Sie über keinerlei Ortskenntnisse verfügen.

Mit der dynamischen Zielführung wird die aktuelle Verkehrssituation bei der Routenberechnung berücksichtigt. Dazu empfängt das Infotainment System die Verkehrsmeldungen des derzeitigen Empfangsgebietes über RDS-TMC.

Das Navigationssystem kann jedoch Verkehrseignisse, kurzfristig geänderte Verkehrsregeln und plötzliche auftretende Gefahren und Probleme (wie Straßenarbeiten) nicht berücksichtigen.

Achtung

Die Verwendung des Navigationssystems entbindet den Fahrer nicht von seiner Verantwortung für eine korrekte, aufmerksame Hal-

tung im Straßenverkehr. Die geltenden Verkehrsregeln müssen immer eingehalten werden. Sollte ein Zielführungshinweis den Verkehrsregeln widersprechen, so gelten immer die Verkehrsregeln.

Funktionsweise des Navigationssystems

Position und Bewegung des Fahrzeugs werden mittels Sensoren vom Navigationssystem erfasst. Die zurückgelegte Strecke wird anhand des Fahrzeugtachometer-Signals ermittelt (Drehbewegungen auf gekrümmten Ebenen durch einen Gyrosensor). Die Position wird mittels GPS-Satelliten (Global Positioning System) ermittelt.

Durch den Vergleich der Sensorsignale mit der digitalen Landkarte auf der SD-Karte kann die Position mit einer Genauigkeit von ca. 10 m errechnet werden.

Das System ist grundsätzlich auch bei schwachem GPS-Empfang funktionsfähig, dabei verringert sich allerdings die Genauigkeit der Positionsermittlung.

Nach Eingabe der Zieladresse oder eines Sonderziels (nächste Tankstelle, Hotel etc.) wird die Route vom aktuellen Standort zum gewählten Ziel berechnet.

Die Zielführung erfolgt durch Sprachansagen und einen Richtungspfeil sowie mit Hilfe einer mehrfarbigen Kartendarstellung.

TMC-Verkehrsinformationssystem und dynamische Zielführung

Das TMC-Verkehrsinformationssystem empfängt von TMC-Radio-Sendern alle aktuellen Verkehrsinformationen. Bei aktiver dynamischer Zielführung werden diese Informationen in die Berechnung des gesamten Streckenverlaufs mit einbezogen. Dabei wird die Strecke so geplant,

dass Verkehrsbehinderungen gemäß voreingestellten Kriterien umfahren werden.

Liegt eine aktuelle Verkehrsbehinderung während einer aktiven Zielführung vor, erscheint je nach Voreinstellung eine Meldung mit der Frage, ob die Route geändert werden soll.

TMC-Verkehrsinformationen werden auf der Karte als Symbole bzw. im Menü **VERKEHRSINFO** als detaillierter Text angezeigt.

Voraussetzung für die Nutzung von TMC-Verkehrsinformationen ist der Empfang von TMC-Sendern in der betreffenden Region.

Die dynamische Zielführung funktioniert nur bei Empfang von Verkehrsinformationen durch das TMC-Verkehrsinformationssystem.

Die dynamische Zielführung kann deaktiviert werden; siehe Kapitel „Zielführung“ ⇨ 68.

Kartendaten

Alle benötigten Kartendaten sind auf einer mit dem Infotainment System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

Eine ausführliche Beschreibung des Umgangs mit der SD-Karte und des Austauschs finden Sie im Kapitel „Kartendarstellung“ ⇨ 75.

Benutzung

Bedienelemente und Menüs

Das sind die wichtigsten Bedienelemente und Menüs des Navigationssystems:

Taste MAP und Kartenausschnitt

Taste **MAP** drücken, um den aktuellen Standort und die zu befahrende Route (sofern die Zielführung aktiv ist) auf der Karte anzuzeigen.



Eine ausführliche Beschreibung der auf der Karte angezeigten Informationen finden Sie weiter unten unter „Angaben in der Kartendarstellung“.

Taste NAV und Menü NAVIGATION
Taste **NAV** drücken, um das **NAVIGATION**-Menü aufzurufen.



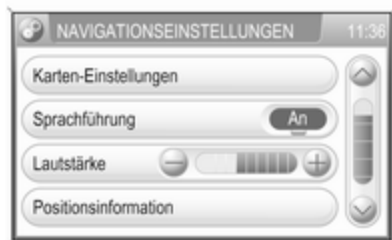
Das Menü **NAVIGATION** bietet Zugriff auf alle Systemfunktionen zur Zieleingabe ⇨ 50 und Zielführung ⇨ 68.

Taste TRAF und Menü VERKEHRSINFO
Taste **TRAF** drücken, um das **VERKEHRSINFO**-Menü aufzurufen.



Das Menü **VERKEHRSINFO** zeigt alle Verkehrsbehinderungen auf der aktuellen Route (bei aktiver Zielführung) und/oder alle Verkehrsbehinderungen in der Nähe der aktuellen Fahrzeugposition an. Siehe Kapitel „Zielführung“ ⇨ 68.

Taste SETUP und Menü NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN
Taste **SETUP** drücken, um das **EINSTELLUNGEN**-Menü aufzurufen. Im diesem Menü den Menüpunkt **Navigation** wählen, um das Menü **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** zu öffnen.



Das Menü **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** enthält verschiedene Einstellungen zur Anpassung des Navigationssystems. Eine ausführliche Beschreibung aller verfügbaren Einstellungen finden Sie weiter unten unter „Das Navigationssystem einrichten“.

Angaben in der Kartendarstellung

Zur Anzeige einer Karte des aktuellen Standorts die Taste **MAP** drücken.

Zielführung nicht aktiv



Bei inaktiver Zielführung werden folgende Angaben angezeigt:

- Oberste Zeile: Informationen zur derzeit aktiven Audioquelle sowie die aktuelle Uhrzeit.
- Kartendarstellung des Bereichs um den aktuellen Standort.

Die Karte kann in verschiedenen Ansichten dargestellt werden: Zum Öffnen des Menüs **KARTEN-EINSTELLUNGEN** auf die Schaltfläche **Menü** tippen und dann den Menüpunkt **Karten-Einstellungen**

wählen. Siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten.

- Aktueller Standort, mit einem roten Dreieck gekennzeichnet.
- Straßenname der aktuellen Position.
- Sonderziele, z.B. Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants, durch entsprechende Symbole gekennzeichnet.

Die Anzeige von Sonderzielen kann ein- und ausgeschaltet werden. Siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten.

- Kompass zur Anzeige der Nordrichtung.
- Aktueller Kartenmaßstab (zum Ändern des Maßstabs Multifunktionsknopf drehen).

Zielführung aktiv



Bei aktiver Zielführung werden folgende Angaben angezeigt:

- Oberste Zeile: Informationen zur derzeit aktiven Audioquelle sowie die aktuelle Uhrzeit.
- Schaltfläche **Info**: zur Wiederholung der zuletzt ausgegebenen Sprachansage darauf tippen.

Die Sprachansagen können ein- bzw. ausgeschaltet werden, indem die Schaltfläche **Info** einige Sekunden lang betätigt wird.

Bei aktivierten Sprachansagen ist die Beschriftung der Schaltfläche weiß, andernfalls schwarz.

Hinweis

Die Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen wird durch einen Piepton angekündigt, sofern die Funktionstöne aktiviert sind ⇨ 12.

- Kartendarstellung des Bereichs um den aktuellen Standort.

Die Karte kann in verschiedenen Ansichten dargestellt werden: Zum Öffnen des Menüs **KARTEN-EINSTELLUNGEN** auf die Schaltfläche **Menü** tippen und dann den Menüpunkt **Karten-Einstellungen** wählen. Siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten.

- Aktueller Standort, mit einem roten Dreieck gekennzeichnet.
- Route, durch eine blaue Linie gekennzeichnet.
- Endgültiges Ziel, durch eine schwarz karierte Flagge gekennzeichnet.
- Zwischenziel, durch eine rot karierte Flagge gekennzeichnet.
- Sonderziele, z.B. Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants, durch entsprechende Symbole gekennzeichnet. Siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ⇨ 77.
- Verkehrsbehinderungen, z.B. Staus, durch entsprechende Symbole gekennzeichnet. Siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ⇨ 77.

Die Anzeige von Sonderzielen kann ein- und ausgeschaltet werden. Siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten.

Verkehrsbehinderungen werden nur auf der Karte angezeigt, wenn die dynamische Zielführung aktiviert ist. Siehe Kapitel „Zielführung“ ⇨ 68.

- Unten in der Karte: Straßenname der aktuellen Position.
- Oben in der Karte: Name der nach der nächsten Kreuzung zu fahrenden Straße.
- Richtungspfeil und Entfernung zum nächsten Fahrmanöver.

Um die Entfernungseinheiten zu ändern, siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten.

- Geschätzte Ankunftszeit oder verbleibende Fahrzeit.

Die angezeigte Zeit antippen, um zwischen Ankunftszeit und verbleibender Fahrzeit umzuschalten.

- Verbleibende Entfernung zum endgültigen Ziel.

Um die Entfernungseinheiten zu ändern, siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten.

- Die Nordrichtung wird durch ein Kompasssymbol angezeigt.

In der zweidimensionalen Kartenansicht (siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter unten) auf das Kompass-Symbol tippen, um die Kartendarstellung zwischen „Nordausrichtung“ und „in Fahrtrichtung“ umzuschalten.

- Aktueller Kartenmaßstab (zum Ändern des Maßstabs Multifunktionsknopf drehen).

Wenn der automatische Zoom aktiv ist (siehe „Die Kartendarstellung

einrichten“ weiter unten), passt das Navigationssystem den Kartenmaßstab automatisch an (d. h. es vergrößert/verkleinert die Karte), um eine zuverlässige Zielführung zu garantieren.

Den sichtbaren Kartenausschnitt verschieben

Der sichtbare Kartenausschnitt in der Kartenanzeige lässt sich frei in alle Richtungen bewegen.

Verschiebemodus aktivieren

In die Karte tippen. Das Menü **KARTE VERSCHIEBEN** wird angezeigt.



Die Kartendarstellung wechselt automatisch zur zweidimensionalen Ansicht mit Norden nach oben (siehe „Das Navigationssystem einrichten“ weiter unten), sofern dieser Modus nicht bereits aktiv ist.

Menüelemente, die zum Verschieben nicht benötigt werden, werden vorübergehend ausgeblendet.

Hinweis

Im Verschiebemodus können Sie durch Tippen in die Karte GPS-Koordinaten als neues Ziel festlegen. Ausführliche Beschreibung ↗ 50.

Den sichtbaren Kartenausschnitt verschieben

Mit dem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren.

Zur ursprünglichen Kartendarstellung zurückkehren

Um wieder den aktuellen Standort auf der Karte anzuzeigen und ggf. den ursprünglichen Darstellungsmodus wiederherzustellen, die Taste **MAP** oder ↗ drücken.

Kartenoptionen

Zum Öffnen des Menüs **KARTEN-OPTIONEN** die Taste **MAP** drücken und dann auf die Schaltfläche **Menü** tippen.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Aktuelle Position speichern:** Die Adresse/GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts können unter einem beliebigen Namen im Adressbuch gespeichert werden. Den Menüpunkt wählen, um ein Menü mit einer Tastatur zur Namens eingabe anzuzeigen.



Den gewünschten Namen für die aktuelle Position eingeben.

Um eine Tastatur mit Ziffern und Sonderzeichen anzuzeigen, die Schaltfläche **Mehr** wählen.

Zum Löschen bereits eingegebener Zeichen die Schaltfläche **Löschen** wählen.

Die Adresse/GPS-Koordinaten der aktuellen Position mit der Schaltfläche **OK** unter dem eingegebenen Namen speichern.

Der eingegebene Name ist nun als Eintrag im Adressbuch zu finden
 ⇨ 50.

- **Positions-Info anzeigen:** zeigt die Adresse/GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts an.

Zum Speichern der angezeigten Adresse/GPS-Koordinaten im Adressbuch die Schaltfläche **Sichern** wählen.

- **Ziel-Info anzeigen:** zeigt die Adresse/GPS-Koordinaten des nächsten Zwischenziels auf der Route (sofern es eines gibt) und/oder die Adresse/GPS-Koordinaten des endgültigen Ziels an.

Wenn die Adresse/GPS-Koordinaten des nächsten Zwischenziels angezeigt werden, die Schaltfläche **End-Ziel** wählen, um die Adresse/GPS-Koordinaten des endgültigen Ziels zu sehen.

Wenn die Adresse/GPS-Koordinaten des endgültigen Ziels angezeigt werden, die Schaltfläche **Zw.-Ziel** wählen, um die Adresse/GPS-Koordinaten des nächsten Zwischenziels (sofern es eines gibt) zu sehen.

Zum Speichern der angezeigten Adresse/GPS-Koordinaten im

Adressbuch die Schaltfläche **Sichern** wählen.

- **Karten-Einstellungen:** zeigt das Menü **KARTEN-EINSTELLUNGEN** an; siehe unten.

Die Kartendarstellung einrichten

Zum Öffnen des Menüs **KARTEN-EINSTELLUNGEN** die Taste **MAP** drücken, auf die Schaltfläche **Menü** tippen und dann den Menüpunkt **Karten-Einstellungen** wählen.



Folgende Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Kartenansicht:** schaltet zwischen der zweidimensionalen, „flachen“ Kartendarstellung (**2D**) und der dreidimensionalen, „perspektivischen“ Kartendarstellung (**3D**) um.

In der **2D**-Kartenansicht haben Sie die Wahl zwischen „Nordrichtung“ und „Fahrtrichtung“; siehe **Kartenausrichtung** weiter unten.

In der **3D**-Kartenansicht ist nur die Ausrichtung in Fahrtrichtung möglich.

- **Kartenausrichtung:** schaltet die **2D**-Kartenansicht zwischen „Nordrichtung“ und „in Fahrtrichtung“ um.

Bei der Anzeige in **Fahrtrichtung** wird die Karte entsprechend der Fahrtrichtung des Fahrzeugs gedreht.

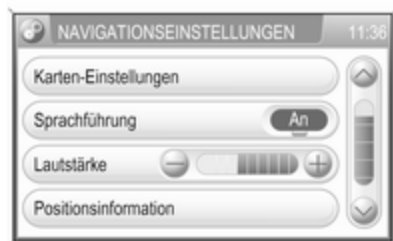
- **Automatischer Zoom:** Wenn diese Option auf **An** gesetzt ist, passt das Navigationssystem den Kartenmaßstab automatisch an (d. h. es

vergrößert/verkleinert die Karte), um eine zuverlässige Zielführung zu garantieren.

- **Sonderziele in Karte:** Wenn diese Option auf **An** gesetzt ist, werden Sonderziele, z.B. Tankstellen, Parkplätze oder Restaurants, als Symbole auf der Karte angezeigt.
- **Kartendaten-Informationen:** zeigt den Namen und die Version der auf der eingelegten SD-Karte gespeicherten Kartendaten an.

Das Navigationssystem einrichten

Zum Öffnen des Menüs **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Navigation** wählen.



Folgende Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Karten-Einstellungen:** zeigt das Menü **KARTEN-EINSTELLUNGEN** an; siehe „Die Kartendarstellung einrichten“ weiter oben.
- **Sprachführung:** Wenn die Option auf **An** gesetzt ist, werden während der Zielführung Sprachansagen (z.B. die verbleibende Entfernung zur nächsten Abzweigung, welche Abzweigung zu nehmen ist) ausgegeben.

- **Lautstärke:** Wenn die Sprachansagen aktiviert sind (siehe oben), kann über diese Einstellung die Lautstärke der Sprachansagen geändert werden. Nach jeder Änderung wird ein Hörbeispiel ausgegeben.

- **Positionsinformation:** zeigt die Adresse/GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts an.

Zum Speichern der angezeigten Adresse/GPS-Koordinaten im Adressbuch die Schaltfläche **Sichern** wählen.



Folgende weitere Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Zeitanzeige:** schaltet zwischen der Anzeige der geschätzten Ankunftszeit und der geschätzten verbleibenden Fahrzeit um; siehe „Angaben in der Kartendarstellung“ weiter oben.
- **Entfernungseinheiten:** schaltet die Einheit der auf dem Bildschirm angezeigten Entfernungsangaben zwischen Meilen und Kilometern um.
- **Sonderziel Warnung:** nur zutreffend, sofern benutzerdefinierte Sonderziele mit entsprechenden Warnmeldungen in das Infotainment System geladen wurden; siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten.

Wenn diese Option auf **An** gesetzt ist, wird eine Warnmeldung angezeigt, wenn sich das Fahrzeug

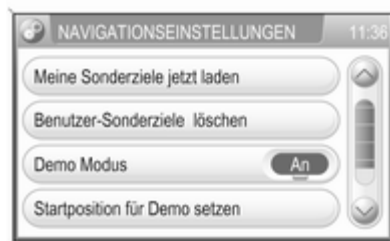
einem dieser benutzerdefinierten Sonderziele nähert.

- **Entfernung für Sonderz.-Warnung:** nur zutreffend, sofern benutzerdefinierte Sonderziele und die dazugehörigen Warnmeldungen in das Infotainment System geladen wurden; siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten.

Über diese Menüoption können Sie festlegen, ab welcher Entfernung zum benutzerdefinierten Sonderziel die entsprechende Warnmeldung angezeigt werden soll.

Den Menüpunkt auswählen, um eine Liste mit den verfügbaren Entfernungen anzuzeigen.

Die gewünschte Entfernung für die Sonderzielwarnung wählen.



Folgende weitere Einstellungen bzw. Optionen stehen zur Auswahl:

- **Meine Sonderziele jetzt laden:** nur verfügbar, wenn ein USB-Stick mit benutzerdefinierten Sonderzielen (siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten) in den USB-Anschluss eingesteckt ist ➔ 33.

Das Laden der benutzerdefinierten Sonderziele vom USB-Stick wird weiter unten unter „Benutzerdefinierte Sonderziele“ beschrieben.

- **Benutzer-Sonderziele löschen:** nur zutreffend, sofern benutzerdefinierte Sonderziele in das Infotainment System geladen wurden;

siehe „Benutzerdefinierte Sonderziele“ weiter unten.

Zum Löschen aller benutzerdefinierten Sonderzieldaten aus dem Infotainment System diesen Menüpunkt wählen.

- **Demo Modus:** Im Demomodus können Sie Ihre Fahrt planen und einen Überblick über die Route erhalten.

Für den Demomodus werden ein Ausgangspunkt und ein Ziel benötigt. Der Ausgangspunkt muss nicht unbedingt Ihr aktueller Standort sein.

Zum Festlegen des Ausgangspunktes siehe **Startposition für Demo setzen** weiter unten.

Das Ziel über eine der üblichen Methoden zur Zieleingabe festlegen ➔ 50.

Zum Aktivieren des Demomodus die Menüoption auf **An** setzen. Die Zielführung wird nun simuliert.

Die angezeigte geschätzte Ankunftszeit bzw. die verbleibende Fahrzeit (siehe „Angaben in der Kartendarstellung“ weiter oben) ist

im Demomodus nicht realistisch. Um die Fahrtsimulation schnell durchzuführen, ist die simulierte Fahrzeuggeschwindigkeit im Demomodus unrealistisch hoch.

Um zur normalen Zielführung zurückzukehren, die Menüoption auf **Aus** setzen.

- **Startposition für Demo setzen:** zeigt ein Menü zum manuellen Festlegen des Ausgangspunktes an.

Die Adresse der gewünschten Startposition eingeben ➔ 50.

Anzeige von TMC-Meldungen (Verkehrsmeldungen) aktivieren und deaktivieren

Sie können die Anzeige von TMC-Meldungen auch bei nicht aktivierter Zielführung aktivieren.

Hinweis

Eine detaillierte Beschreibung der TMC-Funktion finden Sie im Kapitel „Dynamische Zielführung“ ➔ 74.

Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **VERKEHRSINFO** wählen.



Anzeige von TMC-Meldungen aktivieren

Dynamische Navig. auf **Nachfrage** einstellen. Bei einem Stau oder einer sonstigen Verkehrsstörung wird eine entsprechende TMC-Meldung angezeigt.

Anzeige von TMC-Meldungen deaktivieren

Dynamische Navig. auf **Aus** oder **Automatisch** stellen. Es werden keine TMC-Meldungen angezeigt.

Hinweis

Informationen zu den Systemeinstellungen der **Dynamischen Navigation** bei aktivierter Zielfüh-

rung finden Sie unter „Systemeinstellungen für die Streckenberechnung und Zielführung“ im Kapitel „Zielführung“ ➔ 68.

Benutzerdefinierte Sonderziele

Zusätzlich zu den vordefinierten, auf der SD-Karte gespeicherten Sonderzielen können Sie benutzerdefinierte Sonderziele erstellen, die Ihren Wünschen genau entsprechen. Danach müssen die benutzerdefinierten Sonderziele in das Infotainment System geladen werden.

Sie können zwei verschiedene Arten von benutzerdefinierten Sonderzielen erstellen:

(1) **Ziel-Sonderziele:** Sonderziele, die als Navigationsziel verwendet werden können.

Für jedes Sonderziel müssen Sie die GPS-Koordinaten (Breite und Länge) seiner Position sowie einen erläuternden Namen eingeben.

Nachdem die Sonderzieldaten in das Infotainment System geladen wurden, werden die Namen der Sonderziele (z.B. „Michaels Haus“) im Menü

der benutzerdefinierten Sonderziele aufgelistet ➔ 50. Jeder Menüpunkt kann als Navigationsziel gewählt werden.

(2) **Sonderziel Warnung:** Sonderziele (z.B. eine sehr scharfe Kurve), vor deren Erreichen Sie gewarnt werden möchten.

Für jedes Sonderziel müssen Sie die GPS-Koordinaten (Breite und Länge) seiner Position sowie einen erläuternde Warnmeldung eingeben.

Bei aktiver Zielführung, nachdem die Sonderzieldaten in das Infotainment System geladen wurden:

Wenn sich das Fahrzeug der über die GPS-Koordinaten definierten Sonderzielposition nähert, wird die dazugehörige Warnmeldung (z.B. „Sehr scharfe Kurve“) angezeigt.

Über die Menüoption **Entfernung für Sonderz.-Warnung** im Menü **NAVIGATIONSEINSTELLUNGEN** (siehe oben) können Sie festlegen, ab welcher Entfernung zum benutzerdefinierten Sonderziel die entsprechende Warnmeldung angezeigt werden soll.

Benutzerdefinierte Sonderziele erstellen

Sie müssen für jede Art von Sonderzielen eine eigene Textdatei erstellen, z.B. über einen einfachen Texteditor.

Ziel-Sonderziele



1. Erstellen Sie eine Textdatei mit einem beliebigen Namen und der Dateierweiterung **.asc**, z. B. „TomsZiele.asc“.
2. Die Sonderzieldaten müssen im folgenden Format in die Textdatei eingegeben werden:

Längenkoordinate, Breitenkoordinate, "Name des Sonderziels [Kommentar]"

Beispiel: **9.9800000, 52.0150000, "Michaels Haus [Wiener Straße]"**

Achtung: Der Text muss in eine einzige Zeile eingegeben werden; siehe Abbildung oben.

3. Die erforderlichen GPS-Koordinaten können z.B. aus einer topographischen Karte bezogen werden.

Die GPS-Koordinaten müssen wie im obigen Beispiel in Dezimalgrad angegeben werden.

4. Die Längen- und Breitenkoordinaten durch ein Komma und ein Leerzeichen getrennt in die Textdatei eingeben.
5. Einen beliebigen Namen für das Sonderziel eingeben und optional in eckigen Klammern einen Kommentar hinzufügen.

Name und Kommentar müssen von Anführungszeichen umschlossen und durch ein Komma

und ein Leerzeichen von den GPS-Koordinaten getrennt sein.

6. Die Daten weiterer Sonderziele wie oben beschrieben in die Textdatei eingeben, wobei für jedes Sonderziel eine eigene Zeile verwendet wird.
7. Die Textdatei speichern, z.B. auf Ihrer lokalen Festplatte.

Sonderzielwarnungen



Erstellen Sie eine separate Textdatei mit einem beliebigen Namen und der Dateierweiterung **.asc**, z. B. „Toms-Sonderzielwarnungen.asc“.

Der weitere Bedienungsablauf zum Erstellen einer Textdatei mit Sonderzielwarnungen ist mit dem oben beschriebenen Ablauf für Ziel-Sonderziele identisch.

Der einzige Unterschied besteht darin, dass kein Name (z. B. „Michaels Haus“), sondern eine Warnmeldung (z. B. „Sehr scharfe Kurve“) eingegeben werden muss.

Textdateien auf einem USB-Stick speichern

1. Im Stammverzeichnis des USB-Sticks einen Ordner namens **„myPOIs“**, z.B. „F:\myPOIs“ erstellen, wobei „F:“ das Stammverzeichnis des USB-Sticks ist.
2. Die Textdatei mit den Ziel-Sonderzielen im Ordner „myPOIs“ speichern, z.B. „F:\myPOIs\TomsZiele.asc“.
3. Im Ordner „myPOIs“ einen Unterordner namens **„myPOIWarnings“** erstellen.
4. Die Textdatei mit den Sonderzielwarnungen in diesem Ordner speichern, z.B.

„F:\myPOIs\myPOIWarnings\TomsSonderzielwarnungen.asc“.

Benutzerdefinierte Sonderziele laden

Den USB-Stick mit Ihren benutzerdefinierten Sonderzielen in den USB-Anschluss ⇨ 33 des Infotainment Systems einstecken.

Zum Laden der Sonderziele die Taste **SETUP** drücken, die Schaltfläche **Navigation** und danach den Menüpunkt **Meine Sonderziele jetzt laden** wählen und die angezeigte Meldung bestätigen.

Die Sonderzieldaten werden nun in das Infotainment System geladen.

Zieleingabe

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie Ihr Navigationsziel festlegen können.

Taste **NAV** drücken, um das **NAVIGATION**-Menü aufzurufen.



Das Menü **NAVIGATION** bietet drei Möglichkeiten zur Zieleingabe:

- **Ziel:** öffnet das Menü **ZIEL EINGEBEN**.

Hinweis

Bei aktiver Zielführung wird vor dem Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** eine Meldung angezeigt.

Sie müssen zuerst entscheiden, ob Sie zur aktuellen Route mit dem bereits festgelegten Ziel ein Zwischenziel hinzufügen oder das aktuelle Ziel durch ein neues ersetzen möchten.

Eine ausführliche Beschreibung, wie ein Zwischenziel zu einer Route hinzugefügt wird, finden Sie im Kapitel „Zielführung“ ➔ 68.



Das Menü **ZIEL EINGEBEN** wird am häufigsten zur Eingabe und/oder Auswahl von Zielen verwendet. Nähere Informationen siehe „Eine Adresse direkt eingeben“ und die darauffolgenden Abschnitte.

- **Letzte Ziele:** zeigt eine Liste der Ziele an, die früher schon einmal zur Navigation verwendet wurden. Ein Eintrag aus dieser Liste kann als neues Ziel gewählt werden.

Siehe „Ein vorheriges Ziel auswählen“ weiter unten.

- **Heimat- Adresse:** zeigt ein Menü an, über das eine Adresse als Heimatadresse gespeichert und/oder die bereits gespeicherte Heimatadresse als neues Ziel gewählt werden kann. Siehe „Heimatadresse eingeben und auswählen“ weiter unten.

Die Menüoptionen **Optionen**, **Route** und **Stopp Zielführung** werden im Kapitel „Zielführung“ beschrieben ➔ 68.

Adresse über Menü mit Tastatur eingeben

Bei den verschiedenen Arten der Adresseingabe müssen die Adressdaten häufig über Menüs mit Tastaturen eingegeben werden.

Die Tastaturen verfügen über eine intelligente Eingabefunktion, wobei nicht existierende Buchstaben- oder Zahlenkombinationen ausgeblendet werden.

Die Nutzung der Menüs mit Tastaturen wird nachfolgend anhand eines Beispiels beschrieben. So wird ein Ortsname eingegeben:



Die Buchstaben des gesuchten Ortsnamens der Reihe nach eingeben. Bei diesem Vorgang werden automatisch Buchstaben gesperrt, die in Namen der Stadt nicht als nächstes kommen können.

Wenn ein Buchstabe oder Sonderzeichen eingegeben werden muss, der bzw. das nicht auf der aktuellen Tastatur enthalten ist, kann durch ein- bzw. mehrmaliges Betätigen der Schaltfläche **Mehr** eine andere Tas-

tatur aufgerufen werden, die den gesuchten Buchstaben bzw. das Sonderzeichen enthält.



Die Anzahl der verfügbaren Tastaturen und die jeweils verfügbaren Buchstaben und Sonderzeichen sind von der Situation abhängig.

Zum Löschen bereits eingegebener Buchstaben die Schaltfläche **Löschen** einmal oder mehrmals betätigen.

Wenn das System in seinem Adressspeicher einen Ortsnamen findet, der auf die eingegebene Zeichenfolge zu-

trifft, wird dieser Name angezeigt (graue Buchstaben, siehe Abbildung oben).

Falls der angezeigte Ortsname dem gesuchten Namen entspricht, kann dieser Ortsname durch Auswahl der Schaltfläche **OK** direkt in die Zieladresse eingefügt werden.

Die Zahl oben rechts im Menü zeigt an, wie viele Ortsnamen mit den eingegebenen Anfangsbuchstaben im Adressspeicher des Systems gefunden wurden. Wenn diese Zahl über 999 liegt, wird „> 999“ angezeigt (siehe Abbildung oben).

Mit der Eingabe weiterer Buchstaben verringert sich die Anzahl der zutreffenden Ortsnamen.

Sobald 5 oder weniger Orte den Suchkriterien entsprechen, wird die Liste mit den zutreffenden Ortsnamen automatisch angezeigt.



Alternativ dazu kann jederzeit die Schaltfläche **Liste** betätigt werden, um sofort eine Liste mit allen Ortsnamen aufzurufen, die der bisher eingegebenen Zeichenfolge entsprechen.

In beiden Fällen kann dann ein Listeneintrag ausgewählt werden, und der entsprechende Ortsname wird in die Zieladresse eingefügt.

Hinweis

Wenn das System in seinem Adressbuch nur einen Ortsnamen findet, der auf die eingegebene Zeichenfolge zutrifft, wird keine Liste

angezeigt. Stattdessen wird der betreffende Ortsname direkt in die Zieladresse eingefügt.

Eine Adresse direkt eingeben

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Adresseingabe** auswählen.

Das Menü **ADRESSE EINGEBEN** wird angezeigt.



Hinweis

Eine detaillierte Beschreibung der Adressdateneingabe über Menüs mit Tastaturen finden Sie oben unter „Adresse über Menü mit Tastatur eingeben“.

Hinweis

Nachfolgend wird die Adressdateneingabe über folgende Eingabesequenz beschrieben: 1.) Ländername, 2.) Ortsname/Postleitzahl, 3.) Straßenname, 4.) Hausnummer.

Wahlweise können Sie auch folgende Eingabesequenz verwenden:

1.) Ländername, 2.) Straßenname, 3.) Hausnummer, 4.) Ortsname/Postleitzahl.

Adressdaten eingeben

1. Eingabe des Ländernamens:

Wenn das Zielland eingegeben oder geändert werden muss, Menüpunkt **Land des Ziels** wählen.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Ländernamens wird angezeigt.



Den Namen des gewünschten Landes eingeben.

Nach der Eingabe des Ländernamens wird wieder das Menü **ADRESSE EINGEBEN** angezeigt.

2. Eingabe des Ortsnamens bzw. der Postleitzahl:

Menüpunkt **Stadt** wählen, um den Namen bzw. die Postleitzahl des gesuchten Ortes einzugeben.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Ortsnamens bzw. der Postleitzahl wird angezeigt.



Den Namen bzw. die Postleitzahl des gewünschten Ortes eingeben.

Nach der Eingabe des Ortsnamens bzw. der Postleitzahl wird wieder das Menü **ADRESSE EINGEBEN** angezeigt.

3. Eingabe des Straßennamens:

Menüpunkt **Straße** wählen, um den Namen der gesuchten Straße einzugeben.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Straßennamens wird angezeigt.



Den Namen der gewünschten Straße eingeben.

Hinweis

Sofern kein Buchstabe des Straßennamens eingegeben wurde, kann die Straßennameneingabe durch Auswahl der Schaltfläche **Zentrum** übersprungen werden. Daraufhin wird die Ortsmitte/das Stadtzentrum als Ziel gewählt und das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

Nach der Eingabe des Straßennamens zeigt das System automatisch ein Menü mit einer Tas-

tatur zur Eingabe der Hausnummer an (siehe Abbildung unten).

Hinweis

Falls das System zur eindeutigen Bestimmung des Ziels keine Hausnummer benötigt, wird nicht das Menü zur Hausnummerneingabe, sondern das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

4. Eingabe der Hausnummer:



Die gewünschte Hausnummer eingeben. Falls die Hausnummer nicht bekannt ist, Schaltfläche **Ohne Nr.** betätigen.

Bei Auswahl der Schaltfläche **Ohne Nr.** wird der Mittelpunkt der Straße als Ziel gewählt und das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

Falls eine Hausnummer eingegeben wird, die nicht existiert, wird eine Meldung mit folgenden Optionen angezeigt:

Keine Nr.: Bei der Zielführung wird die Hausnummer nicht berücksichtigt.

Nummer aus Liste wählen: Eine Liste der verfügbaren Hausnummern wird angezeigt.

Die gewünschte Option (Schaltfläche) wählen.

Bei Auswahl der Option **Keine Nr.** wird das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt. Mit Schritt 5 fortfahren.

Bei Auswahl der Option **Nummer aus Liste wählen** wird eine Liste der verfügbaren Hausnummern und/oder Hausnummernbereiche angezeigt.



Den Listeneintrag mit der gewünschten Hausnummer bzw. dem Bereich wählen.

Das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** wird angezeigt.

5. Bestätigung des neuen Ziels:



Das Gebiet rund um die soeben eingegebene Adresse wird im Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** auf der Karte angezeigt. Das neue Ziel ist mit einer karierten Flagge gekennzeichnet.

Um die Navigation zur eingegebenen Zieladresse sofort zu starten, mit Schritt 6 fortfahren.

Falls das neue Ziel (1) an einen anderen Ort verschoben oder (2) im Adressbuch gespeichert werden soll, die Schaltfläche **Menü** wählen.

Eine Meldung mit den oben erwähnten Optionen (1) **Verschieben** und (2) **Speichern** wird angezeigt.

Die gewünschte Option (Schaltfläche) wählen.

Verschieben des Ziels an einen neuen Ort:

Bei Auswahl der Schaltfläche **Verschieben** in der Meldung wird das Menü **KARTE** **VERSCHIEBEN** angezeigt.



Der sichtbare Kartenausschnitt lässt sich verschieben, indem Sie

mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren. Durch Drehen des Multifunktionsknopfes wird der Kartenmaßstab geändert.

Zum Verschieben des Ziels an einen neuen Ort in die Karte tippen.

Die Zielflagge wird nun an der neuen Position angezeigt.

Den neuen Zielort mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** wird wieder angezeigt.

Mit Schritt 6 fortfahren, um die Navigation zum neuen Ziel sofort zu starten.

Speichern des neuen Ziels im Adressbuch:

Schaltfläche **Menü** betätigen und in der daraufhin angezeigten Meldung **Speichern** wählen, um die Adresse des neuen Ziels im Adressbuch zu speichern.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens wird angezeigt.



Den gewünschten Namen für das zuvor festgelegte Ziel eingeben.

Die Adresse des neuen Ziels mit der Schaltfläche **OK** unter dem soeben eingegebenen Namen im Adressbuch speichern.

Nachdem die Adressdaten im Adressbuch gespeichert wurden, wird wieder das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt.

6. Start der Zielführung:

Im Menü **ZIEL BESTÄTIGEN**: Schaltfläche **Start** wählen, um die Navigation zur soeben festgelegten Adresse zu starten.

Das Navigationssystem berechnet nun die Route und die Zielführung wird gestartet.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben → 68.

Adressbuch verwenden

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Adressbuch** auswählen.

Eine Liste aller im Adressbuch gespeicherten Adressen (Ziele) wird angezeigt.



Das Adressbuch dient dazu, Adressen von Lieblingszielen zu speichern, um die Navigation zu diesen Zielen später ganz einfach starten zu können.

Neue Adressen (Ziele) hinzufügen

Im Adressbuch können bis zu 50 Adressen gespeichert werden. Wenn diese Höchstanzahl erreicht wurde, muss eine Adresse gelöscht werden, bevor eine neue gespeichert werden kann.

Listeneintrag **Neuen Eintrag hinzufügen** wählen (den ersten Eintrag in der Liste).

Ein Menü mit mehreren Optionen zur Eingabe einer neuen Adresse wird angezeigt.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Neue Adresse:** zeigt das Menü für die direkte Adresseingabe an.

Die Eingabe der Adressdaten wird oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ (Schritte 1 bis 4) beschrieben.

Nach der Eingabe aller Adressdaten wird das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** angezeigt.



Die soeben eingegebene Adresse ist mit einer karierten Flagge gekennzeichnet.

So wird die zuvor eingegebene Adresse mit Hilfe der Karte geändert:

Schaltfläche **Verschieben** wählen, um das Menü **KARTE VERSCHIEBEN** aufzurufen.



Der sichtbare Kartenausschnitt lässt sich verschieben, indem Sie mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren. Durch Drehen des Multifunktionsknopfes wird der Kartenmaßstab geändert.

In die Karte tippen, um die gewünschte Position als neue Adresse festzulegen.

Die karierte Flagge wird nun an dieser neuen Adresse bzw. Position angezeigt.

Den neuen Zielort mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

Das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** wird wieder angezeigt.

So wird die neue Adresse im Adressbuch gespeichert:

Schaltfläche **Sichern** wählen.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens wird angezeigt.



Den gewünschten Namen für den neuen Adressbucheintrag eingeben und die Schaltfläche **OK** betätigen, um die neue Adresse im Adressbuch zu speichern.

- **Aus letzten Zielen:** zeigt eine Liste der Ziele an, die früher schon ein-

mal zur Navigation verwendet wurden.



Sie können eines Ihrer früheren Ziele auswählen und es im Adressbuch speichern.

Ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens wird angezeigt.

Den gewünschten Namen für den neuen Adressbucheintrag eingeben und die Schaltfläche **OK** betätigen, um die neue Adresse im Adressbuch zu speichern.

- **Aktuelles Ziel:** speichert das aktuelle Ziel im Adressbuch (nur bei aktiver Zielführung verfügbar).

Speichern der Adressdaten: siehe Beschreibung weiter oben.

- **Aktuelle Position:** speichert den aktuellen Standort im Adressbuch.

Speichern der Adressdaten: siehe Beschreibung weiter oben.

Adressen (Ziele) zur Navigation auswählen, umbenennen oder löschen



Den gewünschten Adressbucheintrag auswählen.

Ein Menü mit Einzelheiten zum gewählten Adressbucheintrag wird angezeigt.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Name:** zeigt ein Menü mit einer Tastatur zur Namenseingabe an.



Einen neuen Namen für den Adressbucheintrag eingeben und diesen mit der Schaltfläche **OK** bestätigen.

- **Alle entf:** löscht alle Adressbucheinträge.
- **Löschen:** löscht den ausgewählten Adressbucheintrag.
- **OK:** wählt die angezeigte Adresse bzw. die GPS-Koordinaten als neues Ziel aus und startet die Navigation zu diesem Ziel.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben ↗ 68.

Ein Sonderziel auswählen

Sonderziele sind bestimmte Orte, die für Sie von Interesse sein könnten – etwa eine Tankstelle, ein Parkplatz oder ein Restaurant.

Im Infotainment System werden Sonderziele durch GPS-Koordinaten (Länge und Breite) und einen Namen definiert.

Auf der SD-Karte mit der Landkarte sind bereits eine Vielzahl vordefinierter Sonderziele gespeichert, die durch entsprechende Symbole auf der Karte angezeigt werden.

Diese Sonderziele können als Navigationsziel ausgewählt werden.

So wird ein Sonderziel ausgewählt:

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Sonderziele** auswählen.
Das Menü **SONDERZIELE** wird angezeigt.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Restaurants in der Nähe:** zeigt eine Liste der Restaurants in der Nähe Ihrer aktuellen Position an.



Jeder Listeneintrag gibt die Luftlini-
enentfernung und die ungefähre
Fahrtrichtung zum betreffenden
Restaurant an.

Durch Auswahl eines Listenein-
trags wird ein Menü mit Detailinfor-
mationen zum betreffenden Res-
taurant angezeigt.



Über die Schaltfläche **Liste** wird wieder die Liste der Restaurants aufgerufen.

Schaltfläche **Start** betätigen, um die Navigation zum ausgewählten Restaurant zu starten.

Die Navigation wird im Kapitel „Ziel-führung“ eingehend beschrieben
 ⇨ 68.

- **Parkplätze in der Nähe:** zeigt eine Liste der Parkplätze in der Nähe Ihrer aktuellen Position an.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einem bestimmten Parkplatz zu starten, entspricht den

oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

- **Tankstellen in der Nähe:** zeigt eine Liste der Tankstellen in der Nähe Ihrer aktuellen Position an.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einer bestimmten Tankstelle zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

- **Suche in Umgebung:** listet alle Sonderziele in der Nähe Ihrer aktuellen Position auf.

Nach Auswahl des Menüpunkts wird eine Meldung angezeigt.

Um ein bestimmtes Sonderziel zu finden, kann nach **Kategorie** oder **Name** gesucht werden.

Die gewünschte Suchoption (Schaltfläche) in der Meldung wählen.

Suche nach Kategorie:

Nach Auswahl der Schaltfläche **Kategorie** in der Meldung wird eine Liste der Sonderzielkategorien angezeigt.

Gewünschte Kategorie auswählen.

Je nach ausgewählter Kategorie wird unter Umständen eine Liste mit dazugehörigen Unterkategorien angezeigt, um die Suche nach Sonderzielen weiter zu verfeinern.

In diesem Fall die gewünschte Unterkategorie wählen.

Abschließend wird eine Liste der kategoriespezifischen Sonderziele angezeigt.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einem bestimmten Sonderziel zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

Suche nach Name:

Nach Auswahl der Schaltfläche **Name** in der Meldung wird ein Menü mit einer Tastatur angezeigt, um nach einem Sonderziel zu suchen.



Den Namen des Sonderziels bzw. einen Teil seines Namens eingeben und dann die Schaltfläche **Liste** betätigen, um eine Suche nach diesem Sonderziel bzw. nach allen Sonderzielen, deren Name die eingegebene Zeichenfolge enthält, zu starten.

Hinweis

Wenn die Sonderzielsuche gestartet wird, ohne dass Buchstaben eingegeben wurden, sucht das System nach allen Sonderzielen in der Nähe des aktuellen Standorts.

Während des Suchvorgangs zeigt eine Meldung an, in welcher Ent-

fernung von der aktuellen Position derzeit nach Sonderzielen gesucht wird.

Mit der Schaltfläche **Stopp** in der Meldung kann die Suche jederzeit angehalten werden. Sie können auch warten, bis am Ende der Suche eine Liste mit allen gefundenen Sonderzielen angezeigt wird.

Der Bedienungsablauf, um die Navigation zu einem bestimmten Sonderziel zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Restaurants in der Nähe**.

- **Suche in Zielumgebung:** listet alle Sonderziele in der Nähe des aktuellen Ziels auf (nur bei aktiver Zielführung verfügbar).

Der Bedienungsablauf, um nach Sonderzielen zu suchen und die Navigation zu einem bestimmten Sonderziel zu starten, entspricht den oben beschriebenen Schritten für **Suche in Umgebung**.

- **Suche in anderer Stadt:** listet alle Sonderziele in einem bestimmten Ort auf.

Die Auswahl des Ortes wird oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ (Schritte 1 bis 2) beschrieben.

Nachdem ein Ort gewählt wurde, kann in diesem Ort nach Sonderzielen gesucht werden. Zur Auswahl stehen die Suchkriterien **Kategorie** und **Name**; Anweisungen siehe **Suche in Umgebung** oben.

Ein benutzerdefiniertes Sonderziel auswählen

Zusätzlich zu den bereits auf der SD-Karte mit der Landkarte gespeicherten vordefinierten Sonderzielen ist es auch möglich, benutzerdefinierte Sonderziele zu erstellen, die Ihren persönlichen Wünschen genau entsprechen. Diese Sonderziele können dann an das Infotainment System übertragen werden. Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Benutzung“ ➔ 39.

Nachdem die benutzerdefinierten Sonderziele an das Infotainment System übertragen wurden, können sie als Navigationsziel ausgewählt werden.

So wird ein benutzerdefiniertes Sonderziel ausgewählt:

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Benutzer- Sonderziele** auswählen.

Eine Liste aller verfügbaren benutzerdefinierten Sonderziele wird angezeigt.

Gewünschten Listeneintrag auswählen.

Ein Menü mit den GPS-Koordinaten und einem erläuternden Kommentar (sofern verfügbar) zum ausgewählten Sonderziel wird angezeigt. Über die Schaltfläche **Liste** wird wieder die Liste der benutzerdefinierten Sonderziele aufgerufen.

Schaltfläche **Start** betätigen, um die Navigation zum ausgewählten benutzerdefinierten Sonderziel zu starten.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben
 ⇨ 68.

Auswahl eines Ziels aus der Karte

Diese Zieleingabemethode ermöglicht es Ihnen, durch Verschieben des angezeigten Kartenausschnitts nach einem neuen Ziel zu suchen und das gewünschte Ziel durch Antippen der entsprechenden Stelle in der Karte auszuwählen.

So wird ein Ziel aus der Karte gewählt:

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Ziel in Karte** auswählen.

Das Menü **ZIEL ÜBER KARTE** mit einer Karte des Gebiets rund um Ihren aktuellen Standort wird angezeigt.



Die Karte wird zweidimensional und mit Nordausrichtung angezeigt.

Der sichtbare Kartenausschnitt lässt sich verschieben, indem Sie mit Ihrem Finger auf dem Bildschirm in die gewünschte Richtung fahren.

Falls erforderlich, kann der Kartenmaßstab durch Drehen des Multifunktionsknopfes geändert werden.

Den sichtbaren Kartenausschnitt so lange verschieben, bis das Gebiet rund um den gesuchten Ort angezeigt wird.

In die Karte tippen, um den gewünschten Ort als neues Ziel festzulegen.



Eine karierte Flagge zeigt nun das neue Ziel an, und unten in der Karte ist der Straßenname (bzw. die GPS-Koordinaten) des neuen Ziels zu sehen.

Schaltfläche **Start** wählen.

Eine Meldung mit folgenden Optionen wird angezeigt:

Sichern: speichert die Adressdaten des neuen Ziels im Adressbuch.

Als Ziel setzen: startet die Navigation zum neuen Ziel.

Die gewünschte Option (Schaltfläche) wählen.

Nach Auswahl der Schaltfläche **Sichern** in der Meldung wird ein Menü mit einer Tastatur zur Eingabe des Namens angezeigt.



Den gewünschten Namen für das neue Ziel eingeben und die Schaltfläche **OK** betätigen, um die Adressdaten des neuen Ziels im Adressbuch zu speichern.

Nach Auswahl der Schaltfläche **Als Ziel setzen** in der Meldung wird die Route zum neuen Ziel berechnet und die Navigation gestartet.

Die Navigation wird im Kapitel „Zieleingabe“ eingehend beschrieben
 ➔ 68.

Eine Kreuzung als Ziel wählen

Diese Art der Zieleingabe funktioniert so ähnlich wie der oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebene Ablauf.

Das Ziel wird allerdings nicht anhand einer Hausnummer in einer Straße definiert, sondern durch eine Kreuzung.

So wird eine Kreuzung als Ziel gewählt:

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ZIEL EINGEBEN** den Menüpunkt **Ziel** wählen.



Menüpunkt **Kreuzungsziel** auswählen.

Die oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritte 1 bis 3 ausführen.

Nach der Eingabe des Straßennamens:

Wenn es in der soeben gewählten Straße nur eine Querstraße gibt, wird das Menü **ZIEL BESTÄTIGEN** aufgerufen. Mit dem oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritt 5 fortfahren.

Wenn es 5 oder weniger Querstraßen gibt, wird eine Liste aller Querstraßen angezeigt. Die gewünschte Querstraße wählen und mit dem oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritt 5 fortfahren.

Wenn es mehr als 5 Querstraßen gibt, wird ein Menü mit einer Tastatur zur Namenseingabe angezeigt.



Den Namen der Querstraße der soeben gewählten Straße eingeben oder über die Schaltfläche **Liste** gleich eine Liste aller Querstraßen anzeigen.

Die gewünschte Querstraße wählen und mit dem oben unter „Eine Adresse direkt eingeben“ beschriebenen Schritt 5 fortfahren.

Ein vorheriges Ziel auswählen

Taste **NAV** drücken und dann den Menüpunkt **Letzte Ziele** wählen.

Eine Liste mit Zielen, die früher schon einmal zur Navigation verwendet wurden, wird angezeigt.



Es werden bis zu 50 frühere Ziele automatisch gespeichert. Sobald die Anzahl der letzten Ziele 50 übersteigt, wird das älteste Ziel aus der Liste gelöscht und durch das neueste ersetzt.

Nach Auswahl eines Ihrer früheren Ziele aus der Liste wird ein Menü mit den detaillierten Adressdaten (sofern verfügbar) bzw. den GPS-Koordinaten des Ziels angezeigt:



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Sichern:** speichert die Daten des angezeigten Ziels im Adressbuch. Ausführliche Informationen zum Adressbuch finden Sie weiter oben unter „Adressbuch verwenden“.
- **Alle entf:** löscht die gesamte Liste der letzten Ziele.

- **Löschen:** löscht das angezeigte Ziel aus der Liste der letzten Ziele.
- **OK:** wählt die angezeigte Adresse bzw. die GPS-Koordinaten als neues Ziel aus und startet die Navigation zu diesem Ziel.

Die Navigation wird im Kapitel „Ziel-führung“ eingehend beschrieben ➔ 68.

Heimatadresse eingeben und auswählen

Taste **NAV** drücken und dann den Menüpunkt **Heimat- Adresse** wählen.

Ein Menü mit der derzeit festgelegten Heimatadresse bzw. den GPS-Koordinaten wird angezeigt (siehe Abbildung unten).

Wenn noch keine Heimatadresse festgelegt wurde, ist der Bereich für die Adresse leer.

Sobald eine Heimatadresse definiert wurde, kann die Navigation zu dieser Adresse ganz einfach über dieses Menü gestartet werden.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Position:** löscht die alte Heimatadresse (sofern vorhanden) und speichert den aktuellen Standort als neue Heimatadresse.
Daraufhin werden die Adressdaten bzw. GPS-Koordinaten des aktuellen Standorts angezeigt.
- **Ändern:** zeigt das Menü für die direkte Adresseingabe an.
Über dieses Menü kann eine neue Heimatadresse eingegeben und gespeichert werden. Siehe „Eine

Adresse direkt eingeben“ weiter oben.

Die alte Heimatadresse (sofern vorhanden) wird gelöscht.

- **Start:** wählt die angezeigte Heimatadresse bzw. die GPS-Koordinaten als neues Ziel aus und startet die Navigation zu diesem Ziel.

Die Navigation wird im Kapitel „Zielführung“ eingehend beschrieben
⇨ 68.

Zielführung

Allgemeine Informationen

Die Zielführung durch das Navigationssystem erfolgt mit Hilfe von visuellen Anweisungen und Sprachansagen.

Visuelle Anweisungen

Die visuellen Anweisungen sind in der Kartenanzeige, im Menü **VE-KEHRSINFORMATIONEN**, in allen Audio-Hauptmenüs wie etwa dem Menü **CD** sowie im Menü **TELEFON** zu sehen.

Visuelle Anweisungen in der Kartenanzeige:



Visuelle Anweisungen in Menüs, z.B. dem **FM1**-Radiomenü:



Das Kapitel „Benutzung“ enthält eine ausführliche Beschreibung der Kartenanzeige und der visuellen Anweisungen ⇨ 39.

Sprachansagen

Die Sprachansagen teilen Ihnen mit, welche Abzweigung Sie nehmen müssen, wenn Sie sich einer Kreuzung nähern und abbiegen müssen.

Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung der Sprachansagen die Schaltfläche **Info** in der Kartenanzeige einige Sekunden lang betätigen (siehe Abbildung der Kartenanzeige oben). Bei

aktivierten Sprachansagen ist die Beschriftung der Schaltfläche weiß, andernfalls schwarz.

Mit der Schaltfläche **Info** kann die zuletzt ausgegebene Sprachansage wiederholt werden.

Die Lautstärke der Sprachansagen lässt sich während der Ausgabe über den Drehknopf  regeln.

Hinweis

Die Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen wird durch einen Piepton angekündigt, sofern die Funktionstöne aktiviert sind ⇨ 12.

Zielführung über das Menü NAVIGATION steuern

Taste **NAV** drücken, um das **NAVIGATION**-Menü aufzurufen.



Das Menü **NAVIGATION** bietet drei Möglichkeiten, wie Sie die Navigation beeinflussen können:

- **Optionen:** öffnet das Menü **ROUTENOPTIONEN**, welches verschiedene Einstellungen für die Routenberechnung und -neuberechnung sowie die Zielführung enthält. Siehe „Einstellungen für Routenberechnung und Zielführung“ weiter unten.

- **Route:** öffnet die **STRECKENLISTE**, die alle Straßen auf der aktuellen Route enthält. Siehe „Routenliste anzeigen“ weiter unten.

- **Stopp Zielführung:** bricht die derzeit aktive Zielführung ab.

Wenn es auf der derzeit aktiven Route ein weiteres Zwischenziel gibt, werden Sie gefragt, ob Sie: die Zielführung sowohl zum Zwischenziel als auch zum endgültigen Ziel abbrechen möchten oder, die Zielführung nur zum Zwischenziel abbrechen möchten.

Wird die Zielführung nur zum Zwischenziel abgebrochen, so berechnet das Navigationssystem die Route automatisch neu, um Sie zum endgültigen Ziel zu führen.

Einstellungen für Routenberechnung und Zielführung

Vor dem Starten der Navigation, aber auch bei bereits aktiver Navigation können Sie verschiedene Kriterien für die Routenberechnung/-neuberechnung und Zielführung festlegen.

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen des Menüs **ROUTENOPTIONEN** den Menüpunkt **Optionen** wählen.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Dynamische Navig.:** legt fest, ob das Navigationssystem bei der Routenberechnung/-neuberechnung TMC-Meldungen (Verkehrsinfo) berücksichtigen soll. Siehe „Dynamische Zielführung“ ➔ 74.
- Verfügbare Einstellungen:

Aus: Bei der Routenberechnung werden keine TMC-Meldungen berücksichtigt.

Automatisch: Bei der Routenberechnung/-neuberechnung werden automatisch alle TMC-Meldungen berücksichtigt.

Nachfrage: Im Falle eines Staus oder einer anderen Verkehrsstörung, für die das Navigationssystem eine TMC-Meldung erhalten hat, werden Sie gefragt, ob: eine alternative Route zum Ziel berechnet werden soll oder, die zuvor berechnete Route unverändert beibehalten werden soll.

Die Meldungen werden auch angezeigt, wenn ein Audiomodus (z. B. AM/FM oder CD) oder der Telefonmodus zum gegebenen Zeitpunkt aktiv ist.

- **Routenmodus:** legt fest, ob für die Zielführung die schnellste, die sparsamste („Öko“) oder die kürzeste Route berechnet werden soll.

- **Autobahnen:** legt fest, ob Autobahnen in die Routenberechnung einbezogen werden sollen oder nicht.
- **Maut u. Fahren:** legt fest, ob Mautstraßen und Fahren einbezogen werden sollen oder nicht, oder ob nur so wenig Mautstraßen und Fahren wie möglich verwendet werden sollen, während die Route zu Ihrem Ziel berechnet wird.

Routenliste anzeigen

Taste **NAV** drücken und dann zum Öffnen der **STRECKENLISTE** den Menüpunkt **Route** wählen.



Die Routenliste enthält alle Straßen auf der berechneten Route, angefangen beim aktuellen Standort.

Jeder Listeneintrag kann folgende Informationen umfassen:

- Name der Straße, der Autobahn oder des Autobahnkreuzes.
- Richtungspfeil oder Autobahnsymbol.

Hinweis

Ein zusätzliches kleines rotes Dreieck in einem Richtungspfeil oder Autobahnsymbol zeigt eine vor Ihnen liegende Verkehrsbehinderung auf der betreffenden Straße bzw. Autobahn an.

- Entfernung zur nächsten Straße auf der Route oder
- geschätzte Fahrzeit bis zur nächsten Straße auf der Route oder
- geschätzte Uhrzeit, wann Sie die nächste Straße auf der Route erreichen.

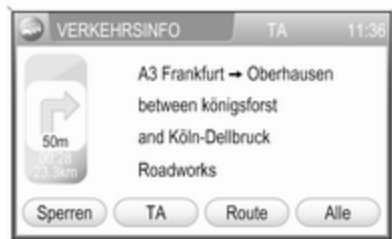
Die angezeigte Zeitangabe hängt davon ab, ob zuvor in der Karte die Anzeige der verbleibenden Fahrzeit oder der geschätzten Ankunftszeit gewählt wurde.

Um die angezeigte Zeitangabe zu ändern, die Taste **MAP** drücken und dann auf der linken Seite der Kartenanzeige unter dem Richtungspfeil auf die Zeitangabe tippen.

Zur Anzeige aller verfügbaren Informationen zu einem bestimmten Routenlisteneintrag diesen Listeneintrag auswählen.

Zielführung über das Menü VERKEHRSINFO steuern

Taste **TRAF** drücken, um das **VERKEHRSINFO**-Menü aufzurufen.

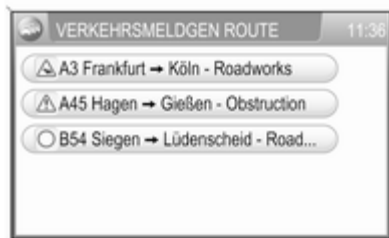


Das Menü **VERKEHRSINFO** zeigt das nächste Verkehrsproblem, z.B. einen Stau, auf Ihrer aktuellen Route an (sofern es eines gibt).

Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Sperren:** Über diesen Menüpunkt lassen sich bestimmte Straßen von der Zielführung ausschließen. Siehe „Straßen von der Zielführung ausschließen“ weiter unten.
- **TA:** aktiviert bzw. deaktiviert den Empfang von Verkehrsmeldungen ⇨ 25.

- **Route:** zeigt eine Liste aller für die aktuelle Route empfangenen Verkehrsmeldungen an.



Einen bestimmten Listeneintrag auswählen, um Detailinformationen zu dieser Verkehrsmeldung zu sehen.

- **Alle:** zeigt alle Verkehrsmeldungen für die aktuelle Route sowie zusätzlich alle Verkehrsmeldungen für das Gebiet um die aktuelle Fahrzeugposition an.

TMC-Symbole (siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ⇨ 77), die Verkehrsprobleme auf der aktuellen

Route anzeigen, sind rot hervorgehoben.

Straßen von der Zielführung ausschließen

Nachdem die Zielführung gestartet wurde, können bestimmte Straßen von der zuvor berechneten Route ausgeschlossen werden.

Die Route wird daraufhin neu berechnet, wobei die soeben ausgeschlossenen Straßen umfahren werden.

Taste **TRAF** drücken und dann zum Öffnen des Menüs

ROUTENABSCHNITT MEIDEN die Schaltfläche **Sperren** wählen.



Folgende Menüoptionen stehen zur Auswahl:

- **Straße voraus meiden:** öffnet das Menü **STRASSE VORAUS MEIDEN**.



Über dieses Menü lassen sich die nächsten Straßen von der aktuellen Route ausschließen, indem die Länge des zu meidenden Abschnitts – ausgehend von der aktuellen Fahrzeugposition – festgelegt wird.

Um vor Ihnen liegende Straßen von der Route auszuschließen, den gewünschten Wert für **Sperrlänge**

festlegen und dann den Menüpunkt **Route neu berechnen** wählen.

Die Route wird neu berechnet, wobei die ausgeschlossenen Straßen durch eine schwarze Linie und das Symbol „Straße gesperrt“ (siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ↗ 77) auf der Karte angezeigt werden.

- **Straße meiden in Routenliste:** öffnet ein Menü mit der aktuellen Routenliste.



Über dieses Menü können Sie eine einzelne oder mehrere aufeinanderfolgende Straßen von der aktuellen Route ausschließen (zu meidender Abschnitt).

Eine einzelne Straße ausschließen: die gewünschte Straße aus der Liste wählen. Der Name dieser Straße ist nun rot geschrieben.

Mehrere aufeinanderfolgende Straßen ausschließen: die erste und letzte Straße des zu meidenden Abschnitts auswählen. Die Namen aller aufeinanderfolgenden Straßen im zu meidenden Abschnitt sind nun rot geschrieben.

Hinweis

Es kann immer nur eine Straße bzw. ein Abschnitt in der Routenliste ausgeschlossen werden.

Ausgeschlossene Straßen in Route übernehmen: Menüpunkt **Route neu berechnen** wählen (erster Eintrag in der Routenliste).

Die Route wird neu berechnet, wobei die ausgeschlossenen Straßen durch eine schwarze Linie und das Symbol „Straße gesperrt“ (siehe Kapitel „Symboleübersicht“ ↗ 77) auf der Karte angezeigt werden.

- **Straße voraus benutzen:** nimmt die zuvor über **Straße voraus meiden** ausgeschlossene(n) Straße(n) wieder in die Route auf.
- **Routenenabschnitt benutzen:** nimmt die zuvor über **Straße meiden in Routenliste** ausgeschlossene(n) Straße(n) wieder in die Route auf.

Ein Zwischenziel in die Route aufnehmen

Sie können bei aktiver Zielführung jederzeit ein Zwischenziel in Ihre Route aufnehmen.

Taste **NAV** drücken und dann den Menüpunkt **Ziel** oder **Letzte Ziele** wählen.

In der nun angezeigten Meldung die Schaltfläche **Zwischenziel hinzufügen** betätigen.

Das Zwischenziel eingeben bzw. auswählen. Siehe „Zieleingabe“ ⇨ 50.

Nachdem das gewünschte Zwischenziel hinzugefügt wurde, berechnet das Navigationssystem die Route

vom aktuellen Standort zum neuen Zwischenziel sowie vom Zwischenziel zum endgültigen Ziel neu.

Das Zwischenziel ist auf der Karte mit einer rot karierten Flagge gekennzeichnet.

Nachdem Sie das Zwischenziel erreicht haben, wird die Zielführung automatisch zum endgültigen Ziel fortgesetzt.

Hinweis

Bei jeder Fahrt kann immer nur ein Zwischenziel gesetzt werden. Wenn ein neues Zwischenziel festgelegt wird, obwohl es bereits eines gibt, wird die Zielführung zum vorigen Zwischenziel abgebrochen.

Benutzerdefinierte Warnungen aktivieren

Sie haben die Möglichkeit, Warnungen als Sonderziele einzurichten, falls Sie vor Erreichen einer bestimmten Stelle auf Ihrer Route (z.B. einer sehr scharfen Kurve) gewarnt werden möchten.

Informationen dazu, wie persönliche Warnungen erstellt und an das Infotainment System übertragen werden können, siehe Kapitel „Benutzung“ ⇨ 39.

Aktivieren der benutzerdefinierten Warnungen:

Taste **SETUP** drücken, Menüpunkt **Navigation** wählen und dann **Sonderziel Warnung auf An** setzen.

Dynamische Zielführung

Bei aktiver dynamischer Zielführung wird die gesamte aktuelle Verkehrssituation, die das Infotainment System über die TMC-Verkehrsinformationen empfängt, in die Berechnung der Route mit einbezogen. Der Routenvorschlag berücksichtigt alle Verkehrsbehinderungen oder -beschränkungen entsprechend den vorgegebenen Kriterien (z.B. „kürzeste Route“, „Autobahnen meiden“ usw.).

Bei einer aktuellen Verkehrsbehinderung (z. B. Stau, Sperrung) auf der befahrenen Route erscheint eine Meldung und erfolgt eine Sprachansage, in der die Art der Behinderung angegeben ist. Der Fahrer kann entscheiden, ob er durch eine vorgeschlagene Routenänderung die Verkehrsbehinderung umfahren oder den problematischen Verkehrsabschnitt durchfahren will.

Auch bei nicht aktiver Zielführung werden Verkehrsstörungen im nahen Umfeld gemeldet.

Das System überprüft während der aktiven Zielführung ständig anhand der Verkehrsinformationen, ob eine Neuberechnung oder alternative Route unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrssituation sinnvoll wäre.

Die dynamische Zielführung sowie die Routenberechnungskriterien lassen sich im Menü

ROUTENOPTIONEN ein- und ausschalten. Siehe Kapitel „Zielführung“ ➔ 68.



Die dynamische Zielführung funktioniert nur bei Empfang von Verkehrsinformationen durch das RDS-TMC Verkehrsinformationssystem.

Die Grundlage für die vom Infotainment System berechnete, mögliche Verzögerung durch eine Verkehrsbehinderung beruht auf den Daten, die das System über den derzeit eingestellten RDS-TMC-Sender empfängt. Die tatsächliche Verzögerung kann von der errechneten Verzögerung abweichen.

Kartendarstellung

Alle für die Nutzung des Navigationssystems erforderlichen Kartendaten sind auf einer mit dem Infotainment System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

SD-Karte mit Landkarte

Der SD-Kartenleser des Infotainment Systems kann nur die SD-Karte lesen, die speziell für den Einsatz mit dem Navigationssystem des Fahrzeugs bestimmt ist. Es können keine anderen SD-Karten gelesen werden.

Da die Landkarte auf der SD-Karte zu einem früheren Zeitpunkt erstellt wurde, kann es sein, dass einige neue Straßen nicht auf der Karte enthalten sind oder sich manche Namen und Straßen von den jetzt gebräuchlichen Namen und Straßen unterscheiden.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Opel-Servicepartner, um zusätzliche SD-Karten oder aktualisierte Kartendaten zu bestellen.

Der Austausch der SD-Karte wird weiter unten beschrieben.

Wichtige Informationen zum Umgang mit der SD-Karte

Achtung

Keinesfalls gesprungene, verbogene oder mit Klebeband reparierte SD-Karten verwenden. Dadurch könnte das Gerät beschädigt werden.

- Die SD-Karte immer vorsichtig handhaben und die metallenen Kontakte unter keinen Umständen berühren.
- Die SD-Karte darf nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln, Waschbenzin, Lösungsmitteln oder Antistatiksprays gereinigt werden.
- Falls erforderlich, zum Säubern der SD-Karte ein weiches Tuch verwenden.
- Die SD-Karte nicht knicken. Verbogene oder gesprungene SD-Karten keinesfalls verwenden.
- Keine Aufkleber auf die Oberflächen kleben und die SD-Karte nicht beschriften.

- Die SD-Karte nicht an Stellen aufbewahren, wo sie direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Bei Nichtverwendung die SD-Karte immer in ihrer Hülle aufbewahren.

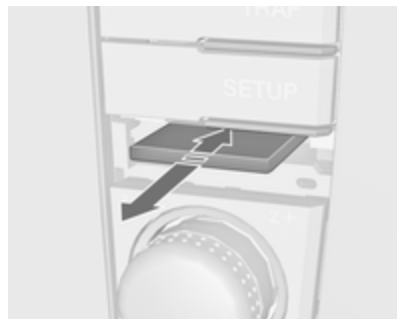
SD-Karte mit Landkarte austauschen

Der Schlitz für die SD-Karte befindet sich unter einer abnehmbaren Abdeckung auf der rechten Seite der Instrumententafel.



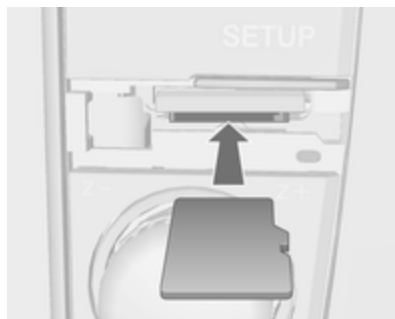
Die Abdeckung lässt sich z. B. mit einer kleinen Büroklammer oder einem ähnlichen Werkzeug abnehmen.

Entfernen der SD-Karte



Zum Entriegeln auf die eingelegte SD-Karte drücken und diese dann vorsichtig aus dem Schlitz herausziehen.

Einsetzen der SD-Karte

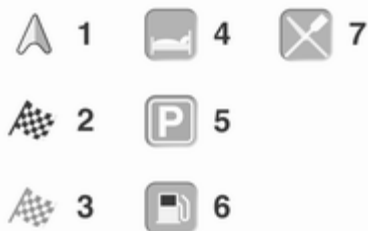


Die SD-Karte mit der beschrifteten Seite nach oben und den Aussparungen auf der rechten Seite (siehe Abbildung oben) vorsichtig in den Kartenschlitz einführen, bis die Karte einrastet.

Abschließend die Abdeckung wieder auf der Instrumententafel anbringen, um die SD-Karte und den Kartenschlitz sauber und trocken zu halten.

Symboleübersicht

Zielführungs- und Sonderzielsymbole



Nr. Erklärung

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1 | Standort |
| 2 | Endgültiges Ziel (schwarze Flagge) |
| 3 | Zwischenziel (rote Flagge) |
| 4 | Hotel/Motel |
| 5 | Parkplatz |

Nr. Erklärung

- | | |
|---|------------|
| 6 | Tankstelle |
| 7 | Restaurant |

Sonderzielsymbole sind nur in der Karte sichtbar, wenn die Anzeige von Sonderzielen aktiviert ist.

Zur Aktivierung der Sonderzielanzeige die Taste **SETUP** drücken, den Menüpunkt **Navigation** gefolgt vom Menüpunkt **Karten-Einstellungen** wählen und dann **Sonderziele in Karte** auf **An** setzen.

TMC-Symbole



Nr. Erklärung

- 1 Stau
- 2 Straßensperre
- 3 Schleuder- oder Rutschgefahr
- 4 Baustelle
- 5 Eisglätte
- 6 Nebel
- 7 Seitenwind
- 8 Fahrbahnverengung
- 9 Unfall
- 10 Gefahr
- 11 Straßenunebenheiten

TMC-Symbole (Verkehrsinfo) werden nur in der Karte angezeigt, wenn die dynamische Zielführung mit Hilfe von TMC-Meldungen aktiviert ist.

Zur Aktivierung der dynamischen Zielführung die Taste **NAV** drücken, den Menüpunkt **Optionen** wählen und

dann **Dynamische Navig.** auf **Automatisch** oder **Nachfrage** setzen.
Siehe Kapitel „Zielführung“ ⇨ 68.

Mobiltelefon

Allgemeine Informationen	79
Bluetooth-Verbindung	80
Notruf	82
Bedienung	83

Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon-Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeuglautsprecher Telefongespräche zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefon-Funktionen über das Infotainment System im Fahrzeug zu bedienen. Um das Mobiltelefon-Portal nutzen zu können, muss das Mobiltelefon über Bluetooth verbunden sein ⇨ 80.

Nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die möglichen Telefon-Funktionen hängen von jeweiligen Mobiltelefon und dem Netzbetreiber ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons oder können bei Ihrem Netzbetreiber erfragt werden.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

Warnung

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihre Umgebung. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsregelungen und -bestimmungen aufgestellt. Sie sollten sich im Vorfeld über die entsprechenden Bestimmungen informieren, bevor Sie die Telefonfunktion benutzen.

⚠ Warnung

Die Verwendung der Freisprecheinrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Befolgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

Bluetooth

Die Bluetooth-Profile HFP 1.1, PBAG, GAP, SDP und SPP wurden gemäß Bluetooth-Standard 2.0 implementiert,

und das Mobiltelefon-Portal wurde von der Bluetooth Special Interest Group (SIG) zertifiziert.

Weitere Informationen zu den technischen Daten finden Sie im Internet unter <http://www.bluetooth.com>.

Konformität mit EU R&TTE

CE 0681

Hiermit erklären wir die Konformität des **Bluetooth System Transceiver** mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren geltenden Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Bluetooth-Verbindung

Bluetooth ist ein Funkstandard für Drahtlosverbindungen, beispielsweise zwischen einem Mobiltelefon oder MP3-Player und einem anderem Gerät.

Um eine Bluetooth-Verbindung mit dem Infotainment System herstellen zu können, muss die Bluetooth-Funktion des Bluetooth-Gerätes aktiviert und das Bluetooth-Gerät auf „sichtbar“ gesetzt sein (Erkennungsmodus). Nähere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes.

Über das Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** werden Bluetooth-Geräte mit dem Infotainment System gekoppelt und verbunden, wobei das Bluetooth-Gerät und das Mobiltelefon-Portal einen PIN-Code austauschen.



Zum Öffnen des Menüs **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Bluetooth & Telefon** wählen.

Bluetooth-Geräte koppeln

Hinweise

- Bis zu vier Geräte können mit dem System gekoppelt werden.
- Wobei allerdings immer nur ein gekoppeltes Gerät mit dem Infotainment System verbunden sein kann.
- Die Kopplung muss normalerweise nur einmal durchgeführt werden; es sei denn, das Gerät wurde aus der Liste der gekoppelten Geräte gelöscht.

Geräte koppeln

1. Im Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** die Option **Bluetooth** auf **An** setzen.
2. Menüpunkt **Kopple neues Gerät** auswählen.

Eine Meldung fordert Sie auf, auf dem Bluetooth-Gerät den PIN-Code „1234“ einzugeben.

3. Auf dem Bluetooth-Gerät die Bluetooth-Funktion aktivieren (sofern dies noch nicht geschehen ist) und dann den Erkennungsmodus einschalten (siehe Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes).

Sobald der Erkennungsmodus die Bluetooth-Einheit des Infotainment Systems findet, wird auf dem Bluetooth-Gerät **CAR HF UNIT** angezeigt.

4. Auf dem Bluetooth-Gerät **CAR HF UNIT** wählen und dann den Anweisungen folgen, um den PIN-Code „1234“ einzugeben.
5. Den eingegebenen PIN-Code auf dem Bluetooth-Gerät bestätigen.

Auf dem Bildschirm des Infotainment Systems wird nach einigen Sekunden eine Meldung angezeigt, die besagt, ob der Koppelvorgang erfolgreich durchgeführt wurde oder nicht.

Wenn die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde und zuvor ein anderes Bluetooth-Gerät mit dem Infotainment System verbunden war, wird dieses Gerät nun vom System getrennt.

Wenn die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt werden konnte, den oben beschriebenen Vorgang wiederholen oder die Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes zu Rate ziehen.

Verbindung zu einem anderen gekoppelten Gerät herstellen



1. Im Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** den

Menüpunkt **Wähle gekoppeltes Gerät** wählen.

Eine Liste aller derzeit mit dem Infotainment System gekoppelten Bluetooth-Geräte wird angezeigt.

Das derzeit mit dem Infotainment System verbundene Bluetooth-Gerät ist in der Liste mit einem ✓ gekennzeichnet.

2. Gewünschtes Gerät auswählen.
3. Auf dem Bluetooth-Gerät die Bluetooth-Funktion aktivieren, sofern dies noch nicht geschehen ist (siehe Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes).

Auf dem Bildschirm des Infotainment Systems wird nach einigen Sekunden eine Meldung angezeigt, die besagt, ob die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde oder nicht.

Wenn die Bluetooth-Verbindung erfolgreich hergestellt wurde und zuvor ein anderes Bluetooth-Gerät mit dem Infotainment System verbunden war, wird dieses Gerät nun vom System getrennt.

Wenn die Bluetooth-Verbindung nicht hergestellt werden konnte, den oben beschriebenen Vorgang wiederholen oder die Bedienungsanleitung des Bluetooth-Gerätes zu Rate ziehen.

Ein gekoppeltes Gerät entfernen



Im Menü **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** den Menüpunkt **Lösche gekoppeltes Gerät** wählen.

Eine Liste aller derzeit mit dem Infotainment System gekoppelten Bluetooth-Geräte wird angezeigt.

Das derzeit mit dem Infotainment System verbundene Bluetooth-Gerät ist in der Liste mit einem ✓ gekennzeichnet.

Gewünschtes Gerät auswählen. Das Gerät wird aus der Liste der gekoppelten Geräte gelöscht.

Notruf

⚠ Warnung

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen Mobiltelefonnetzen getätigt werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

Notruf tätigen

Die Notrufnummer wählen (z. B. 112).

Die Gesprächsverbindung zur Notrufzentrale wird aufgebaut.

Antworten, wenn das Service-Personal Fragen zum Notfall stellt.

Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

Bedienung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Bluetooth-Verbindung besteht, lassen sich viele Funktionen Ihres Mobiltelefons über das Infotainment System steuern.

Hinweis

Im Freihandmodus ist die Verwendung des Mobiltelefons weiterhin möglich, z.B. Annahme eines Gesprächs oder Einstellung der Lautstärke.

Nach dem Aufbau einer Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System werden Daten des Mobiltelefons an das Infotainment System übertragen. Dieser Vorgang kann je nach Mobiltelefon und

dem zu übertragenden Datenvolumen eine Weile dauern. In dieser Zeit ist eine Bedienung des Mobiltelefons über das Infotainment System nur eingeschränkt möglich.

Hinweis

Nicht jedes Mobiltelefon unterstützt alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals. Daher können bei speziellen Mobiltelefonen Abweichungen vom beschriebenen Funktionsumfang auftreten.

Bedienelemente für das Mobiltelefon

Die wichtigsten telefonspezifischen Bedienelemente sind:

Auf der Instrumententafel

Knopf : zur Lautstärkeregelung drehen.

Taste : zur Anzeige des Telefonmenüs drücken.

Am Lenkrad:Taste :

- Bei inaktivem Mobiltelefon-Portal:
1. Drücken: Telefonmenü anzeigen; 2. Drücken: Wahlwiederholung (wenn Telefon verbunden und Rufnummer in Wahlwiederholungsliste gespeichert).
- Bei aktivem Mobiltelefon-Portal:
kurz drücken: eingehenden Anruf annehmen bzw. aktives Gespräch beenden; lang drücken: eingehenden Anruf ablehnen.

Stellrad : zur Lautstärkeregelung drehen.

Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um den Freisprechmodus des Infotainment Systems nutzen zu können:

- Die Bluetooth-Funktion des Infotainment Systems muss aktiviert sein $\hookrightarrow$ 80.
- Die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefons muss aktiviert sein (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).

- Das Mobiltelefon muss auf „sichtbar“ gesetzt sein (siehe Bedienungsanleitung des Gerätes).
- Das Mobiltelefon muss mit dem Infotainment System gekoppelt sein $\hookrightarrow$ 80.

Freisprechmodus aktivierenTaste  drücken.

Auf dem Display erscheint das Menü **TELEFON**.



Wenn sich in Reichweite des Infotainment Systems ein Mobiltelefon befindet, auf dem Bluetooth aktiviert ist und das mit dem Infotainment System

gekoppelt ist $\hookrightarrow$ 80, wird nach einigen Sekunden das unten dargestellte Menü angezeigt.

Hinweis

Wenn die Menüanzeige **Kein Telefon verbunden** nicht verschwindet, überprüfen, ob die Bluetooth-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert und Ihr Mobiltelefon mit dem Infotainment System gekoppelt ist $\hookrightarrow$ 80. Zum Öffnen des Menüs **BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN** die Schaltfläche **Koppeln** wählen.



Das Mobiltelefon ist nun über Bluetooth mit dem Infotainment System verbunden und der Freisprechmodus ist aktiviert.

Viele Funktionen des Mobiltelefons können nun über das Menü **TELEFON** (und die dazugehörigen Untermenüs) sowie die telefonspezifischen Bedienelemente am Lenkrad gesteuert werden. Nähere Informationen siehe „Bedienelemente für das Mobiltelefon“ weiter oben und ↗ 9.

Es kann eine Weile dauern, bis die Schaltflächen **TelBuch** und **Ruflisten** aktiv werden, da das Telefonbuch und die Ruflisten vom Mobiltelefon an das Infotainment System übertragen werden.

Detaillierte Informationen hierzu finden Sie nachfolgend unter „Telefonbuch einrichten“.

Einen Anruf tätigen

Telefonbuch verwenden

Im Telefonbuch sind die Kontakte mit Namen und Rufnummer gespeichert.

Nähere Informationen zum Herunterladen des Telefonbuchs und ähnlichen Themen finden Sie nachfolgend unter „Telefonbuch einrichten“.

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **TelBuch** wählen, um das Menü **TELEFONBUCH** zu öffnen.



Falls das Telefonbuch sehr viele Einträge enthält, lesen Sie bitte den nachfolgenden Abschnitt „Nach einer Telefonnummer suchen“.

Sehen Sie die Liste der Telefonbucheinträge durch und wählen Sie den gewünschten Kontakt. Ein Menü mit allen für diesen Kontakt gespeicherten Telefonnummern wird angezeigt.



Um diesen Kontakt anzurufen, die gewünschte Telefonnummer auswählen. Die ausgewählte Rufnummer wird gewählt.

Nach einer Telefonnummer suchen

Wenn das Telefonbuch sehr viele Einträge enthält, können diese über das Menü **Suche** ganz einfach durchsucht werden. So lässt sich die gewünschte Rufnummer schnell finden.

Im Menü **TELEFONBUCH** den Listeneintrag **Suche** auswählen (erster Eintrag in der Liste).

Das Menü **Suche** wird angezeigt.



So werden alle mit einem bestimmten Anfangsbuchstaben beginnenden Telefonbucheinträge aufgelistet:

Den entsprechenden Buchstaben eingeben (bereits eingegebene Buchstaben können über die Schaltfläche **Löschen** gelöscht werden) und dann die Schaltfläche **Liste** wählen.

Das Menü **TELEFONBUCH** wird erneut angezeigt und die Telefonbucheinträge, deren Kontaktnamen mit dem eingegebenen Anfangsbuchstaben beginnt, werden aufgelistet.

So wird ein einzelner Telefonbucheintrag angezeigt:

Die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontaktnamens eingeben (zum Löschen bereits eingegebener Buchstaben die Schaltfläche **Löschen** ein- oder mehrmals betätigen).

Sobald das System einen Kontaktnamen findet, dessen Anfangsbuchstaben der eingegebenen Zeichenfolge entsprechen, wird der vollständige Name des entsprechenden Telefonbucheintrags angezeigt (siehe Abbildung oben).

Schaltfläche **OK** wählen, um ein Menü mit allen für diesen Kontakt gespeicherten Telefonnummern anzuzeigen.

Hinweis

Um einen Telefonbucheintrag zu finden, für den nur die Rufnummer gespeichert ist oder dessen Name

Sonderzeichen enthält, über die Schaltfläche **123ÄÖ** zu einer anderen Tastatur wechseln.

Mit Ruflisten arbeiten

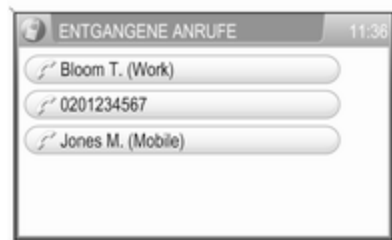
Alle eingegangenen, ausgegangenen und entgangenen Anrufe werden in entsprechenden Ruflisten gespeichert.

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **Ruflisten** wählen, um das Menü **ANRUFLISTEN** zu öffnen.



Die gewünschte Rufliste wählen, z.B. **Entgangene Anrufe**.

Das Menü mit der entsprechenden Rufliste wird angezeigt.



Um einen Anruf zu tätigen, den gewünschten Listeneintrag auswählen. Die entsprechende Rufnummer wird gewählt.

Wahlwiederholung

Die zuletzt gewählte Rufnummer kann erneut angerufen werden.

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche **Wahlwd.** wählen.

Das Menü **WAHLWIEDERHOLUNG** wird angezeigt, in dem die Telefonnummer sowie zusätzliche Kontaktdaten (sofern vorhanden) zur zuletzt gewählten Rufnummer zu sehen sind.



Um einen Anruf zu tätigen, die Schaltfläche  wählen. Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Eine Telefonnummer manuell eingeben

Im Menü **TELEFON** die Schaltfläche  wählen, um das Menü zur manuellen Rufnummerneingabe aufzurufen.



Um einen Anruf zu tätigen, die gewünschte Telefonnummer eingeben (zum Löschen bereits eingegebener Ziffern die Schaltfläche **Löschen** wählen) und dann die Schaltfläche **OK** betätigen. Die eingegebene Rufnummer wird gewählt.

Mobilbox abrufen

Die Nummer des verbundenen Mobiltelefons manuell eingeben; siehe „Eine Telefonnummer manuell eingeben“ weiter oben.

Alternative (sofern im Menü **TELEFONBUCH** verfügbar): Den Eintrag für die Mobilbox mit der Nummer des verbundenen Mobiltelefons auswählen (der Name dieses Eintrags lautet je nach Mobiltelefon anders). Siehe „Telefonbuch verwenden“ weiter oben.

Hinweis

Abhängig von Ihrem Netzbetreiber müssen Sie zum Abrufen Ihrer Mobilbox unter Umständen einen Zugriffscode eingeben.

Eingehender Anruf

Wenn ein Anruf eingeht, während ein Audiomodus (z.B. Radio oder CD) aktiv ist, wird diese Audioquelle bis nach Beendigung des Telefongesprächs stummgeschaltet.

Eine Meldung mit der Telefonnummer und dem Namen des Anrufers (sofern bekannt) wird angezeigt.

Zum Entgegennehmen des Anrufs die grüne Schaltfläche  betätigen.

Um den Anruf abzulehnen, die rote Schaltfläche  wählen.

Zweiter eingehender Anruf

Wenn während eines Telefongesprächs ein weiterer Anruf eingeht, wird eine Meldung mit der Telefonnummer und dem Namen des Anrufers (sofern bekannt) angezeigt.

Hinweis

Sofern diese Funktion von Ihrem Netzbetreiber unterstützt wird, wird der zweite eingehende Anruf zusätzlich durch Pieptöne angekündigt.

Um den zweiten Anruf anzunehmen und das aktuelle Gespräch zu beenden, die grüne Schaltfläche  wählen.

Um den zweiten Anruf abzulehnen und das aktuelle Gespräch fortzusetzen, die rote Schaltfläche  betätigen.

Funktionen während eines Telefongesprächs

Während eines aktiven Telefongesprächs wird das unten dargestellte Menü **TELEFON** angezeigt.



Freisprechmodus vorübergehend deaktivieren (Modus „Privat“)

Schaltfläche **Privat** wählen. Das Gespräch kann nur über das Mobiltelefon fortgesetzt werden.

Der Freisprechmodus wird durch erneutes Betätigen der Schaltfläche **Privat** wieder aktiviert.

Hinweis

Wenn der Freisprechmodus des Mobiltelefon-Portals vorübergehend deaktiviert wird, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Privat** orange hervorgehoben.

Mikrofon vorübergehend deaktivieren
Schaltfläche **Mik. aus** wählen. Der Anrufer kann Sie nicht mehr hören.

Das Mikrofon wird durch erneutes Betätigen der Schaltfläche **Mik. aus** wieder aktiviert.

Hinweis

Wenn das Mikrofon des Mobiltelefon-Portals deaktiviert wird, wird die Beschriftung der Schaltfläche **Mik. aus** orange hervorgehoben.

Hinweis

Wenn die Zündung während eines Telefongesprächs ausgeschaltet wird, bleibt die Verbindung bis zum Ende des Telefongesprächs aktiv.

Einen Anruf beenden

Schaltfläche  wählen. Das Telefon-Hauptmenü wird wieder angezeigt.

Telefonbuch einrichten

Nachdem Sie Ihr Mobiltelefon mit dem Infotainment System gekoppelt und verbunden haben, wird das Telefonbuch Ihres Mobiltelefons mit al-

len Rufnummern und Namen (sofern vorhanden) automatisch in das Infotainment System heruntergeladen.

Hinweis

Abhängig von der Anzahl der Telefonbucheinträge und dem verbundenen Mobiltelefon kann das Herunterladen der Daten einige Minuten dauern.

Das Telefonbuch bleibt im Infotainment System gespeichert, solange das Mobiltelefon mit dem Infotainment System gekoppelt ist.

Wenn Sie in der Zwischenzeit neue Telefonbucheinträge auf dem Mobiltelefon erstellt haben, können Sie das erweiterte Telefonbuch über das Menü **TELEFON-EINSTELLUNGEN** in das Infotainment System herunterladen. Siehe „Telefonbuch herunterladen“ weiter unten.

Für jeden Telefonbucheintrag (Kontakt) können ein Vor- und ein Nachname und bis zu fünf Telefonnummern in verschiedenen Kategorien (z.B. Mobil, Geschäftlich usw.) gespeichert werden. Unter Umständen enthält das Telefonbuch Ihres Mobil-

telefons noch andere Datensätze, die allerdings nicht an das Infotainment System übertragen werden können.

Im Telefonbuch des Infotainment Systems können maximal 2500 Einträge mit 5 Rufnummern pro Eintrag gespeichert werden.

Telefonbuch herunterladen



Zum Öffnen des Menüs **TELEFON-EINSTELLUNGEN** die Taste **SETUP** drücken und dann den Menüpunkt **Bluetooth & Telefon** gefolgt vom Menüpunkt **Telefon-Einstellungen** wählen.

Menüpunkt **Telefonbuch jetzt herunterladen** auswählen. Die Daten werden nun vom verbundenen Mobiltelefon heruntergeladen.

Hinweis

Abhängig von der Anzahl der Telefonbucheinträge und dem verbundenen Mobiltelefon kann das Herunterladen der Daten einige Minuten dauern.

Sortierreihenfolge anpassen

Setzen Sie die Option **Sortiere Tel.-Buch** auf **Vorname** bzw. **Nachname**, um die Sortierreihenfolge der Telefonbucheinträge Ihren Wünschen entsprechend anzupassen.

Anzeigemodus anpassen

Mobiltelefone verfügen normalerweise über zwei Telefonbücher: das Telefonbuch auf der SIM-Karte und das im Mobiltelefon selbst gespeicherte Telefonbuch. Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Beide Telefonbücher des verbundenen Mobiltelefons werden, sofern möglich, an das Infotainment System übertragen.

Sie haben die Wahl, ob Sie nur die Einträge aus einem der heruntergeladenen Telefonbücher oder aus beiden (sofern verfügbar) sehen möchten:

Telefonbuch auf **Telefon**, **SIM** oder **Beide** setzen.

Hinweis

Falls Sie ein Telefonbuch wählen, das nicht vom verbundenen Mobiltelefon heruntergeladen wurde, ist die Schaltfläche **TelBuch** im Menü **TELEFON** inaktiv.

Stichwortverzeichnis

A

Adressbuch.....	50
Adresseingabe.....	50
Allgemeine Informationen.....	
..... 6, 27, 32, 33, 36, 38, 79	
Automatische	
Lautstärkeanhebung.....	12
AUX-Eingang	
Benutzung.....	32
Buchse.....	32
AUX-Eingang verwenden.....	32

B

Bedienelementeübersicht.....	9
Bedienung	12, 36, 83
Benutzerdefinierte Sonderziele	
auswählen.....	50
erstellen und übertragen.....	39
Benutzung.....	22, 28, 32, 39
Bluetooth.....	79
Bluetooth-Audiogeräte bedienen. .	36
Bluetooth-Geräte koppeln.....	80
Bluetooth-Geräte verbinden.....	80
Bluetooth-Verbindung.....	80

C

CD-Player	
aktivieren.....	28
Benutzung.....	28
Wichtige Hinweise.....	27

CD-Player aktivieren.....	28
CD-Player verwenden.....	28
CD-Wiedergabe starten.....	28

D

Diebstahlschutz	7
Dynamische Zielführung.....	74

G

Gespeicherte Audio-Dateien	
abspielen.....	34

H

Heimatadresse.....	50
--------------------	----

I

Infotainment System	
Audio-Bedienelemente am	
Lenkrad.....	9
Automatische	
Lautstärkeanhebung.....	12
Bedienelemente.....	9
Benutzung.....	12
einschalten.....	12
Instrumententafel.....	9
Klangeinstellungen.....	12
Lautstärke regeln.....	12
Lautstärkeeeinstellungen.....	12

Infotainment System ein- oder ausschalten.....	12
Infotainment System verwenden..	12

K

Kartenausschnitt.....	39
Kartendarstellung	75

L

Lautstärke einstellen.....	12
Letzte Ziele.....	50

M

Mobiltelefon.....	79
Bedienelemente.....	79
Bluetooth.....	79
Datenschutz-Modus.....	83
Funktionen während des Gesprächs.....	83
Notrufe.....	82
Ruflisten.....	83
Rufnummer wählen.....	83
Telefonbuch.....	83
Wichtige Hinweise.....	79
Multifunktionsknopf.....	12

N

Navigation	
Adressbuch.....	50
Bedienelemente.....	39

benutzerdefinierte	
Sonderziele auswählen.....	50
benutzerdefinierte	
Sonderziele erstellen.....	39
Benutzung.....	39
direkte Adresseingabe.....	50
Dynamische Zielführung.....	74
Einstellungen.....	39
Funktionsweise.....	38
Heimatadresse.....	50
Kartenausschnitt.....	39
letzte Ziele.....	50
Routenberechnung.....	68
Routenliste.....	68
SD-Karte mit Landkarte.....	38, 75
SD-Karte mit Landkarte austauschen.....	39
Sonderziele.....	50
Sprachansagen.....	68
Symbolübersicht.....	77
TMC-Meldungen (Verkehrsinfo).....	68
Traffic Information System (TMC).....	38
visuelle Anweisungen.....	68
Zielführung.....	68
Zwischenziele hinzufügen.....	68
Navigationseinstellungen.....	39
Navigationssystem verwenden.....	39
Notruf.....	82

R

Radio	
Radio Data System (RDS).....	25
aktivieren.....	22
Benutzung.....	22
Sendersuche.....	23
Wellenbereich wählen.....	22
Radio aktivieren.....	22
Radio Data System (RDS)	25
Radio einschalten.....	22
Radio verwenden.....	22
RDS.....	25
Regionalisierung.....	25
Routenberechnung.....	68
Routenliste.....	68

S

SD-Karte.....	75
SD-Karte mit Landkarte	
Austausch.....	75
Umgang.....	75
SD-Karte mit Landkarte austauschen.....	39
Sendersuche.....	23
Sonderzielsymbole.....	77
Sprachansagen.....	68
Symboleübersicht	77

T

TMC.....	38
TMC-Meldungen.....	68
TMC-Symbole.....	77
Touchscreen.....	12
Traffic Information System (TMC)	38

U

USB-Anschluss	
gespeicherte Audio-Dateien	
abspielen.....	34
Wichtige Hinweise.....	33
USB-Anschluss verwenden.....	33

V

Verkehrsinfo.....	68
Verkehrssymbole.....	77
Visuelle Anweisungen.....	68

W

Wellenbereich wählen.....	22
---------------------------	----

Z

Zieleingabe	50
Zielführung	68, 74
Zwischenziele.....	68
Zwischenziele hinzufügen.....	68

CD 30 / CD 30 MP3 Typ 1

Einführung	96
Radio	109
CD-Player	116
AUX-Eingang	120
Stichwortverzeichnis	122

Einführung

Allgemeine Informationen	96
Diebstahlschutz	97
Übersicht	98
Bedienung	101
Klangeinstellungen	104
Lautstärkeinstellungen	106

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Das Radio verfügt über neun automatische Senderspeicher für jeden verfügbaren Wellenbereich (FM, AM).

Der digitale Soundprozessor bietet Ihnen mehrere voreingestellte Equalizer-Modi zur Klangoptimierung.

Der integrierte CD-Player unterhält Sie sowohl mit Audio-CDs als auch mit MP3-CDs.

Sie können über das Infotainment System auf den Bordcomputer zugreifen. Nähere Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeuges.

An das Infotainment System kann auch eine externe Quelle wie etwa ein Mobiltelefon angeschlossen werden.

Eine an den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossene Audioquelle, z. B. ein tragbarer CD-Player oder ein MP3-Player, kann über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben werden.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon-Portal ausgerüstet werden.

Optional kann das Infotainment System auch über die Bedienelemente auf dem Lenkrad gesteuert werden.

Das durchdachte Design der Bedienelemente und die übersichtlichen Display-Anzeigen ermöglichen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehen dem Fahrzeug bedienen.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

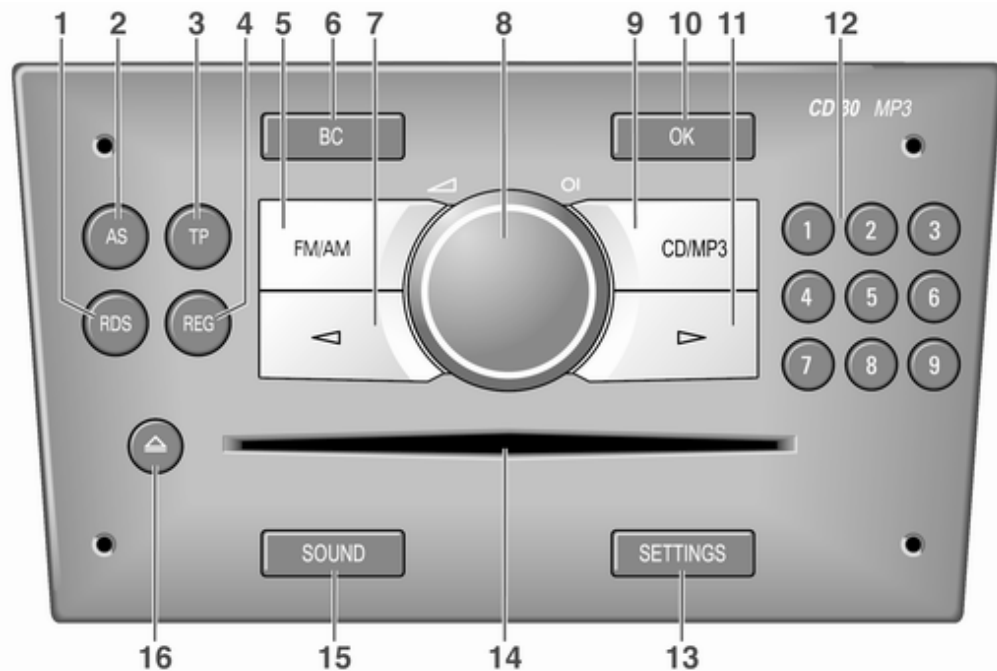
Diebstahlschutz

Das Infotainment System verfügt über ein elektronisches Sicherheitssystem zu Zwecken der Diebstahlsicherung.

Daher funktioniert es ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

Übersicht

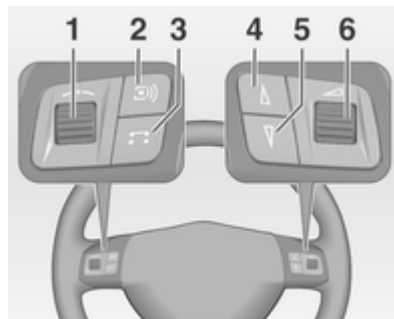
Bedienelemente auf der Instrumententafel



1	RDS 112	6	BC 98	Aktivieren/Deaktivieren Zufallswiedergabe 117
	Programmname oder Sende­frequenz des Senders anzeigen 112		Bordcomputer 98	MP3: Zuletzt gespieltes Album anzeigen 117
	Senderliste aktualisieren 109	7	◀ 104	10
2	AS 111		Radio: Radio: im Senderspeicher zurückblättern, manuelle und automatische Sendersuche 109	OK 101
	AS-Ebene aktivieren/ deaktivieren 111		CD/MP3 : voriger Titel, schneller Titelfücklauf 117	Auswahl bestätigen oder im Einstellungs­menü weiterblättern 101
	automatische Senderspeicherung 111		Werte im Menü ändern 101	11
3	TP 112	8	Knopf ◀OI 101	▷ 109
	Verkehrsfunk 112		Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten 101	Radio: Im Senderspeicher weiterblättern, manuelle und automatische Sendersuche 109
4	REG 112		Drehen: Lautstärke einstellen 101	CD/MP3: Nächster Titel, schneller Titelforlauf 117
	Regionalprogramme ein-/ ausschalten 112	9	CD/MP3 117	Werte im Menü ändern 101
5	FM/AM 109		CD/MP3-Wiedergabe 117	12
	Radiowiedergabe/ zwischen FM und AM umschalten 109		Displayansicht ändern 117	1...9 109
	AUX-Eingang: Audioquelle auf den externen Eingang umschalten 109			Sendertasten 109
				13
				SYSTEMEIN­STEL­ LUNGEN 106
				Lautstärke­ein­stellungen 106
				System-Einstellungen 101
				14
				Audio/MP3-CD-Schacht 117

15	SOUND	104
	Klangeinstellungen vornehmen	104
16	▲	117
	CD auswerfen	117

Audio-Bedienungselemente am Lenrad



1	Stellrad	101
	Drehen: TIP (Triple-Info- Display): Manuelle Sendersuche	101

Drehen: GID (Graphic-Info-Display): Voriger/nächster Bordcomputer-eintrag, manuelle Sendersuche (in Kombination mit einem Bordcomputer hat das Drehen des Stellrades keine Radiofunktion)

Drücken: TID: ohne Funktion

Drücken: GID: Bordcomputer aufrufen/zurücksetzen, Bordcomputer-eintrag auswählen

2	Taste 	109
---	--------------	-----

Radio: Nächster gespeicherter Sender

CD: Neustart der CD-Wiedergabe.

MP3: Nächstes Album

3	Taste 	117
---	--------------	-----

Zwischen Radio-/CD-/MP3- und AUX-Modus umschalten

4	Taste Δ	109
	Radio: Suchlauf aufwärts, im Senderspeicher vorwärtsblättern	109
	CD: Kurz drücken: Einen Titel vorwärts springen	117
	CD: Lang drücken: schneller Vorlauf	117
5	Taste ∇	109
	Radio: Suchlauf abwärts, im Senderspeicher zurückblättern	109
	CD: Kurz drücken: Einen Titel zurück	117
	CD: Lang drücken: schneller Rücklauf	117
6		101
	Drehen: Lautstärke einstellen	101
	Halten: Lautstärke kontinuierlich einstellen	101

Die Lenkradfernbedienung besitzt in Verbindung mit dem Mobiltelefon-Portal andere Funktionen, siehe Kapitel für Mobiltelefon-Portal

Bedienung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird optional bedient über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel $\rightarrow$ 98
- Bedienelemente am Lenkrad $\rightarrow$ 98.

Die Bedienung des Infotainment Systems kann je nach Art des Info-Displays variieren. Es gibt zwei verschiedene Arten von Info-Displays: Triple-Info-Display (TID) und Graphic-Info-Display (GID). Nähere Informationen finden Sie unter "Info-Displays" in der Betriebsanleitung.

Infotainment System ein- oder ausschalten

Knopf OI drücken.

Sie hören die zuletzt eingestellte Audioquelle.

Ein- und Ausschalten mit dem Zündschlüssel (Einschaltautomatik)

Bei aktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System auch über die Zündung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Diese Kopplung zwischen Radio und Zündung ist werkseitig aktiviert, kann aber deaktiviert werden.

- Bei deaktivierter Einschaltautomatik kann das Infotainment System nur mit der Taste OI oder durch Einlegen einer CD eingeschaltet und mit der Taste OI ausgeschaltet werden.
- Wenn das Infotainment System beim Ausschalten der Zündung ausgeschaltet wird, kann es unabhängig von der aktuellen Einstellung der Einschaltautomatik nur über die Taste OI sowie durch Einlegen einer CD eingeschaltet werden.
- Nach Trennen des Infotainment Systems von der Betriebsspannung und Wiederanschluss ist die Einschaltautomatik immer aktiviert.

**Einschaltautomatik aktivieren/
deaktivieren****Nur TID:**

1. Drücken Sie zur Anzeige von **Audio** auf **SETTINGS**.
2. Drücken Sie zur Anzeige von **System** auf $\triangleleft$.
3. Drücken Sie auf **OK**, bis **Ign.Logic ON** oder **Ign.Logic OFF** (je nach aktueller Einstellung) angezeigt wird.
4. Wählen Sie mit den Tasten $\triangleleft$ $\triangleright$ den gewünschten Status.

Nach einigen Sekunden erscheint **Audio** auf dem Display; gefolgt von der betreffenden Audioquelle.

Drücken Sie nach den Einstellungsänderungen erneut auf die Taste **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** eine Ebene zurück.

Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

Nur GID:

1. Drücken Sie zur Anzeige von **Audio** und **System** auf **SETTINGS**.
2. Drücken Sie zur Anzeige von **System** auf $\triangleleft$.
3. Drücken Sie zur Auswahl von **System** auf **OK**.
4. Drücken Sie auf $\triangleleft$, bis ein markiertes oder nicht markiertes Kästchen für "Ign.Logic" (je nach aktueller Einstellung) angezeigt wird.
5. Drücken Sie zum Ändern der aktuellen Einstellung auf **OK**.

Drücken Sie nach den Einstellungsänderungen erneut auf die Taste **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** eine Ebene zurück.

Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

Drücken Sie auf $\triangleleft$, bis **Main** angezeigt wird, und bestätigen Sie dann mit **OK**, um das Menü **Settings** zu verlassen.

Drücken Sie auf $\triangleright$, bis **Return** angezeigt wird, und bestätigen Sie dann mit **OK**, um eine Ebene zurück in das Menü **Settings** zu wechseln.

Abschaltautomatik

Das Infotainment System schaltet sich nach einer Stunde automatisch ab, wenn es bei deaktivierter Zündung eingeschaltet wird.

Lautstärke einstellen

Den Knopf $\triangleleft$ drehen.

- Das Infotainment System gibt beim Einschalten die zuletzt gehörte Lautstärke wieder, wenn diese unter der maximalen Einschalllautstärke liegt $\triangleright$ 106.
- Verkehrsdurchsagen und externe Audioquellen werden mit einer vor-eingestellten Mindestlautstärke eingeblendet, $\triangleright$ 106.

- Die Lautstärke einer über den AUX-Eingang angeschlossenen Audioquelle kann an die Lautstärken der anderen Audioquellen (z. B. Radio) angepasst werden ⇨ 106.
- Wenn die jeweilige Quelle aktiv ist, können die Lautstärken der Verkehrsdurchsagen, der externen Audioquellen sowie Radio und CD separat eingestellt werden.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC)

Bei aktivierter SDVC ⇨ 106 wird die Lautstärke zum Ausgleich von Abroll- und Windgeräuschen während der Fahrt automatisch angepasst.

Externe Quelle

An das Infotainment System kann eine externe Quelle (z. B. Mobiltelefon, Navigationssystem usw.) angeschlossen werden.

Die externe Quelle wird automatisch über ein Steuersignal des angeschlossenen Gerätes durchgeschal-

tet, selbst wenn das Infotainment System ausgeschaltet ist. In diesem Fall wird **External In** angezeigt.

Wir empfehlen, den nachträglichen Einbau von einem Opel-Partner durchführen zu lassen.

AUX-Eingang

Externe Audioquellen wie etwa tragbare CD-Player können über den AUX-Eingang Ihres Fahrzeuges angeschlossen werden. Die Audioausgabe von dieser Quelle erfolgt in Stereo über die Lautsprecher des Infotainment Systems.

Der Anschluss befindet sich im Bereich der Mittelkonsole.

Sorgen Sie dafür, dass der AUX-Eingang immer sauber und trocken ist.

Um eine bestmögliche Tonqualität zu erzielen, sollte die externe Audioquelle auf maximale Lautstärke gesetzt werden. Bei Line-Out-Geräten ist das Ausgabesignal auf eine vorgegebene Lautstärke eingestellt und kann nicht verändert werden.

Um eine Übersteuerung am AUX-Eingang zu vermeiden, muss die effektive Ausgangsspannung der externen Audioquelle kleiner als 1,5 V sein.

Hauptanzeige

Das Hauptmenü ist die Displayanzeige, die nach dem Einschalten des Infotainment Systems erscheint.

Je nach Ausstattungspaket des Fahrzeuges ist die Darstellung unterschiedlich.

Folgende Informationen können angezeigt werden:

Bordcomputer-Information

Anzeige der mithilfe der Taste **BC** ausgewählten Bordcomputer-Informationen. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Mobiltelefon-Portal-Informationen

Anzeige der Informationen bei eingebautem Mobiltelefon-Portal. Siehe Betriebsanleitung für das Mobiltelefon-Portal.

Audio-Informationen

Anzeige folgender Audio-Informationen:

- Aktueller Wellenbereich oder AUX/CD.
- Aktueller Sendername oder Senderfrequenz bzw. CD-Titel-Nr. oder CD-Titelname.
- Bei aktivierter Regional-Funktion wird **REG** angezeigt ⇨ 112.
- Bei aktivierter AS-Ebene wird **AS** angezeigt ⇨ 111.
- Bei aktivierter RDS-Funktion wird **RDS** angezeigt ⇨ 112.
- Bei aktivierten Verkehrsdurchsagen wird **[TP]** oder **[]** angezeigt ⇨ 112.
- Wenn eine CD eingelegt ist/wird, wird entweder **CD** oder **CD in** angezeigt. Bei Wiedergabe einer CD mit MP3-Musikdateien wird zudem **MP3** angezeigt ⇨ 117.
- Ist Random CD aktiviert, wird entweder **RDM** oder **R●** angezeigt ⇨ 117.



Außentemperatur

Anzeige der momentanen Außentemperatur. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Uhrzeit

Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Siehe Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Angaben zur Klimatisierungsautomatik

Siehe Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Klangeinstellungen

Drücken Sie auf **SOUND**, um folgende Einstellungen vorzunehmen:

- **Fader**
- **Balance**
- **Bass**
- **Treble**
- **Sound**

Einstellen des Lautstärkereglers vorn - hinten

1. Taste **SOUND** drücken.
Fader erscheint auf dem Display.
2. Den Wert mit ◀ oder ▶ einstellen.
 Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

3. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.
4. Drücken Sie auf **SOUND**, bis wieder die letzte Anzeige auf dem Display erscheint.

Einstellen des Lautstärkereglers rechts - links

1. Die Taste **SOUND** so oft drücken, bis **Balance** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
3. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.
4. Drücken Sie auf **SOUND**, bis wieder die letzte Anzeige auf dem Display erscheint.

Bass und Treble einstellen

Stellen Sie sicher, dass eventuell vorgenommene Klangoptimierungen (siehe "Sound" weiter unten) deaktiviert sind.

Die Einstellungen für **Bass** und **Treble** gelten für die momentan ausgewählte Audioquelle und werden für FM, AM und CD separat gespeichert.

1. Die Taste **SOUND** so oft drücken, bis **Bass** oder **Treble** auf dem Display angezeigt wird.
2. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
3. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.
4. Drücken Sie auf **SOUND**, bis wieder die letzte Anzeige auf dem Display erscheint.

Sound

1. Die Taste **SOUND** drücken, bis **Sound** und die eingestellte Klangfarbe auf dem Display erscheinen.
2. Wählen Sie mit $\triangleleft$ bzw. $\triangleright$ eine Klangfarbe.
Folgende Klangfarbeneinstellungen sind verfügbar: **Rock**, **Disco**, **Classic**, **Jazz**, **Vocal** und **Off**.
Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.
3. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.
4. Drücken Sie auf **SOUND**, bis wieder die letzte Anzeige auf dem Display erscheint.

Klangeinstellungen im Menü Settings

Wahlweise können die Einstellungen für **Fader**, **Balance** und **Sound** auch im Menü **Settings** geändert werden:

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, bis die betreffende Funktion angezeigt wird.
3. Passen Sie mit $\triangleleft$ bzw. $\triangleright$ den Wert an oder wählen Sie eine Klangfarbe (siehe oben).

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Drücken Sie erneut auf **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** auf die vorige Ebene zurück.
5. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

Lautstärkeeinstellungen

Taste **SETTINGS** drücken.

Die folgenden Menüpunkte sind verfügbar:

- **AUX Vol.** AUX-Eingangslautstärke, z. B. für einen tragbaren CD-Player
- **TA Volume:** Verkehrsdurchsagen-Lautstärke
- **SDVC:** Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung
- **On Volume:** Maximallautstärke bei eingeschaltetem Infotainment System
- **Ext. In Vol.:** Lautstärke einer externen Quelle (z. B. bei Anschluss eines Mobiltelefons)

AUX Vol.

Mithilfe dieser Funktion lässt sich die AUX-Eingangslautstärke im Verhältnis zu anderen Audioquellen (z. B. Radio) einstellen. Diese Funktion ist nur bei eingeschalteter AUX-Audioquelle verfügbar.

1. Externe Audioquelle auf Maximallautstärke stellen.
2. Taste **SETTINGS** drücken.
3. Drücken Sie auf **OK**, um die betreffende Funktion zu wählen.

4. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

5. Drücken Sie erneut auf **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** auf die vorige Ebene zurück.
6. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

TA Volume

Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk (TP) erhöht das System bei Verkehrsdurchsagen standardmäßig die Lautstärke. Mithilfe dieser Funktion lässt sich eine Mindestlautstärke für Verkehrsdurchsagen einstellen.

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, um die betreffende Funktion zu wählen.
3. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Drücken Sie erneut auf **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** auf die vorige Ebene zurück.
5. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

Die Mindestlautstärke für Durchsagen wird nur dann geändert, wenn die aktuell eingestellte Lautstärke geringer ist als die gewählte Mindestlautstärke.

SDVC

Als Ausgleich für Umgebungs- und Abrollgeräusche wird die Lautstärke des Infotainment Systems an die Fahrzeuggeschwindigkeit angepasst. Mithilfe der SDVC-Funktion lässt sich die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung einstellen.

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, um die betreffende Funktion zu wählen.
3. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Drücken Sie erneut auf **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** auf die vorige Ebene zurück.
5. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

On Volume

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, um die betreffende Funktion zu wählen.
3. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Drücken Sie erneut auf **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** auf die vorige Ebene zurück.
5. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

Die gewählte maximale Einschaltlautstärke wird nur dann beim Einschalten verwendet, wenn die Lautstärke beim Ausschalten des Infotainment Systems höher war als die gewählte maximale Einschaltlautstärke und das Infotainment System mindestens fünf Minuten bei deaktivierter Zündung ausgeschaltet war.

Ext. In Vol.

Mit dieser Funktion stellen Sie die Lautstärke für externe Audioquellen wie z. B. ein Mobiltelefon ein.

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, um die betreffende Funktion zu wählen.
3. Den Wert mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einstellen.

Nach einigen Sekunden erscheint wieder die zuletzt aktive Anzeige auf dem Display.

4. Drücken Sie erneut auf **SETTINGS** und gehen Sie im Menü **Settings** auf die vorige Ebene zurück.
5. Nach den Einstellungsänderungen eine der Funktionstasten **FM/AM**, **CD/MP3** oder **BC** drücken, um die jeweilige Funktion anzuzeigen.

Radio

Benutzung	109
Sendersuche	109
Autostore-Listen	111
Radio Data System (RDS)	112

Benutzung

Radiowiedergabe

Wechseln Sie folgendermaßen von der CD- oder AUX-Wiedergabe zur Radiowiedergabe:

Taste **FM/AM** drücken.

Sie hören den zuletzt eingestellten Sender.

Wellenbereich wählen

Das Infotainment System verfügt über die beiden Wellenbereiche FM (UKW) und AM (MW). Zusätzlich verfügt jeder der Wellenbereiche über eine Autostore-Speicherebene (AS), die automatisch mit Sendern belegt werden kann ⇨ 111.

Das Radio ist eingeschaltet.

Taste **FM/AM** kurz drücken.

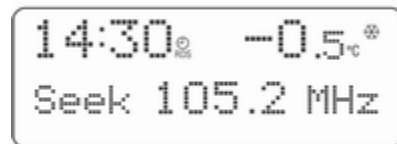
Das Radio wechselt zwischen FM, FM-AS, AM und AM-AS.

Der auf dem ausgewählten Wellenbereich zuletzt eingestellte Sender wird wiedergegeben und angezeigt.

Sendersuche

Sendersuchlauf

Halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, bis **Seek** angezeigt wird.



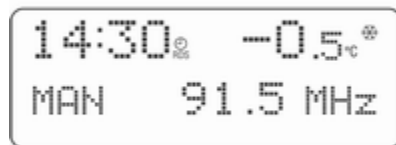
Das Radio schaltet stumm, bis ein Sender gefunden wird.

Wenn das Radio keinen Sender finden kann, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe. Wenn weiterhin kein Sender gefunden wird, wird die zuletzt aktive Frequenz gewählt.

Manuelle Sendersuche

Mit der manuellen Sendersuche werden Sender eingestellt, deren Sendefrequenzen bekannt sind.

Halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, bis **MAN** angezeigt wird.



■ Grobabstimmung:

Halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, bis die gewünschte Frequenz fast erreicht ist.

■ Feinabstimmung:

Tippen Sie auf ◀ oder ▶, bis Sie zur genauen Frequenz gelangen.

Wenn im FM-Wellenbereich RDS ⇨ 112 deaktiviert ist oder der AM-Wellenbereich aktiv ist, wird beim Antippen von ◀ oder ▶ ein einzelner Frequenzschritt ausgeführt.

Senderspeicher

Für jeden Wellenbereich (FM, AM) stehen separate Speicherplätze zur Verfügung:

Für jeden der folgenden Wellenbereiche sind 9 Speicherplätze verfügbar:

FM, FM-AS (automatisch gespeicherte FM-Sender), AM, AM-AS (automatisch gespeicherte AM-Sender).

Die Speicherplätze können mit Hilfe der Sendertasten direkt im betreffenden Wellenbereich gewählt werden.

Manuelles Speichern

Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

Drücken Sie lang auf die Sendertaste, auf der der eingestellte Sender gespeichert werden soll.

Das Radio schaltet kurz stumm und zeigt den bisher auf diesem Speicherplatz gespeicherten Sender an.

Der eingestellte Sender ist wieder hörbar und erscheint auf dem Display.

Der Sender wird auf dem gewünschten Speicherplatz gespeichert.

RDS on oder **RDS off** ⇨ 112 wird gemeinsam mit dem Sender gespeichert.

Senderliste

Das Infotainment System speichert alle empfangbaren FM-Sender im Hintergrund.

Die Liste der empfangbaren Sender wird automatisch aktualisiert, wenn das Radio nach einem Verkehrsfunksender sucht oder eine automatische Speicherung mit Hilfe der Autostore-Funktion (AS) ausgeführt wird.

RDS-Sender ⇨ 112 werden in der Senderliste nach Rundfunkanstalt sortiert (HR1, HR2 usw.).

Senderliste aktualisieren

Drücken Sie so lange auf die Taste **RDS**, bis Sie den Bestätigungston hören.

Auf dem Display wird angezeigt: **Memory FM** gefolgt von **MEM** und der kontinuierlichen Frequenz.

Autostore-Listen

AS-Ebene aktivieren/deaktivieren

Tippen Sie auf **AS**.

Wenn die AS-Ebene aktiviert ist, wird **AS** angezeigt.

Die AS-Ebene kann außerdem über die Taste **FM/AM** aktiviert bzw. deaktiviert werden ⇨ 109.

Automatisches Speichern (AS)

Empfangbare Sender können in allen Wellenbereichen automatisch gespeichert werden. Diese Sender werden in einem eigenen AS-Speicher gespeichert.

Gehen Sie zur automatischen Senderspeicherung wie folgt vor:

1. Den erforderlichen Wellenbereich auswählen.
2. Aktivieren/deaktivieren Sie wie gewünscht die Verkehrsdurchsagebereitschaft ⇨ 112.
3. Drücken Sie so lange auf die Taste **AS**, bis Sie den Bestätigungston hören.

Das Radio schaltet auf die AS-Ebene des gewählten Wellenbereichs (FM-AS oder AM-AS) um.

Die automatische Senderspeicherung startet.

Die 9 am besten empfangbaren Sender werden für den gewählten Wellenbereich auf den Speicherplätzen 1 bis 9 gespeichert.

Nach dem Speichern der Sender kann der gewünschte Sender durch Drücken der entsprechenden Sendertaste ausgewählt werden.

Wenn die automatische Speicherung aktiviert ist, wird das RDS automatisch eingeschaltet. Zunächst werden alle empfangbaren RDS-Sender gespeichert.

Schalten Sie die Verkehrsdurchsagebereitschaft vor oder während des automatischen Speicherns ein, ruft das Radio nach Beenden der automatischen Sendersuche einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender auf.

Ist die Verkehrsdurchsagebereitschaft während des automatischen Speicherns eingeschaltet, bleibt die automatische Sendersuche so lange aktiv, bis mindestens ein Verkehrsfunksender gefunden wurde.

Neue Sender über AS speichern

Wenn Sie den Empfangsbereich eines gespeicherten Senders während der Fahrt verlassen, müssen neue Sender gespeichert werden.

Sender aufrufen

Der gewünschte Wellenbereich und der gewünschte Modus müssen aktiv sein ⇨ 109.

Drücken Sie lang auf die Taste **AS**, um auf die AS-Ebene zu wechseln.

Wählen Sie mit den Speichertasten den Speicherplatz aus.

Radio Data System (RDS)

RDS (Radio Data System) ist ein von den Rundfunkanstalten angebotener Dienst, der Ihnen die Suche nach FM-Kanälen und den störungsfreien Empfang wesentlich erleichtert.

RDS ist nur im Wellenbereich FM möglich.

RDS ein-/ausschalten

Wenn RDS eingeschaltet ist, sind die RDS-Funktionen aktiviert und bei der automatischen Sendersuche wird nur nach RDS-Sendern gesucht.

Schalten Sie RDS aus, wird die RDS-Funktionalität deaktiviert, und bei der automatischen Sendersuche werden nicht nur RDS-Sender gesucht.

Drücken Sie auf **RDS**, um RDS zu aktivieren.

Bei eingeschalteter RDS-Funktion werden **RDS** und der Programmname eines RDS-Senders angezeigt.



Wenn der momentan eingestellte Sender kein RDS-Sender ist, sucht das Radio automatisch nach dem nächsten empfangbaren RDS-Sender.

Drücken Sie erneut auf **RDS**, um RDS zu deaktivieren.

Bei ausgeschalteter RDS-Funktion wird die Frequenz eines RDS-Senders angezeigt. **RDS** ist nicht zu sehen.



RDS-Senderwahl

RDS muss eingeschaltet sein.

Drücken Sie auf ◀ oder ▶.

Das Radio springt zum nächsten in der Senderliste gespeicherten RDS-Sender ⇨ 109.

RDS-Sendersuche

Suchen Sie RDS-Sender, gehen Sie wie folgt vor:

RDS muss eingeschaltet sein.

Halten Sie $\triangleleft$ oder $\triangleright$ gedrückt, bis **Seek** angezeigt wird.

Das Radio schaltet stumm, bis ein Sender gefunden wird.

Wenn Sie vor der Sendersuche den Verkehrsfunk einschalten, sucht das System nur nach Verkehrsfunksendern.

Programmtyp (PTY)

Viele RDS-Sender strahlen einen PTY-Code aus, der die Art des aktuell gesendeten Programms beschreibt (z.B. Nachrichten). Der PTY-Code ermöglicht Ihnen eine Auswahl der Sender je nach Programmtyp.



Programmtypauswahl

1. Taste **SETTINGS** drücken.
2. Drücken Sie auf **OK**, bis **PTY** angezeigt wird.
3. Wählen Sie mit $\triangleleft$ oder $\triangleright$ einen der 29 Programmtypen aus, z. B. **News** oder **Entertainment**.
4. Drücken Sie so lange auf die Taste **OK**, bis die Sendersuche gestartet wird.

Nach dem Start der Sendersuche erscheint das Radio-Display.

Findet das Radio keinen entsprechenden Sender, hören Sie den zuletzt eingestellten Sender.

Regionalprogramme

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Regionalisierung einschalten

Die RDS-Funktion muss eingeschaltet sein.

Taste **REG** kurz drücken.

REG wird auf dem Display angezeigt.

Regionalisierung automatisieren

Die Taste **REG** einige Sekunden lang gedrückt halten.

REG Auto On wird auf dem Display angezeigt, gefolgt von **REG**.

Das Radio bleibt während der Suche nach der empfangsstärksten Sendefrequenz so lange auf dem eingestellten Regionalprogramm, bis das Empfangssignal zu schwach wird. Erst dann schaltet es auf ein anderes Regionalprogramm um.

Die Taste **REG** erneut einige Sekunden lang gedrückt halten.

REG Auto Off wird auf dem Display angezeigt, gefolgt von **REG**.

Das Radio bleibt während der Suche nach der empfangsstärksten Sendefrequenz auf dem eingestellten Regionalprogramm.

Regionalisierung ausschalten

Taste **REG** erneut kurz drücken.

REG wird nicht mehr auf dem Display angezeigt.

Das Radio lässt die Umschaltung auf ein anderes Regionalprogramm zu.

Verkehrsfunk

Verkehrsfunksender sind FM-RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrssender sind am Symbol **TP** im Display zu erkennen.

Verkehrsfunk ein-/ausschalten

- Wenn die Durchsage von Verkehrsmeldungen aktiviert ist, wird **[TP]** oder **[]** angezeigt.
- Wenn es sich beim aktuellen Sender um einen Verkehrsfunksender handelt, erscheint **[TP]** auf dem Display.
- Ist der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender, sucht das Radio automatisch nach dem empfangsstärksten Verkehrsfunksender.
[] wird nicht auf dem Display angezeigt.
Die Taste **TP** drücken, um TP einzuschalten.
[] wird angezeigt.
- Bei der automatischen Sendersuche werden ausschließlich Verkehrsfunksender gesucht.

- Während der automatischen Suche oder wenn der Empfang eines Verkehrsfunksenders nicht möglich ist, sehen Sie **[]** auf dem Display.
- Bei eingeschalteter Verkehrsdurchsagebereitschaft wird die CD-Wiedergabe für Verkehrsdurchsagen unterbrochen.
- Verkehrsdurchsagen werden mit der voreingestellten Lautstärke für Verkehrsdurchsagen wiedergegeben ⇨ 106.

Drücken Sie erneut auf die Taste **TP**, um den Verkehrsfunk auszuschalten.
[] wird nicht mehr angezeigt.

Verkehrsfunk-Sendersuche

Diese Funktion ist nur im FM-Wellenbereich verfügbar.

Halten Sie **◀** oder **▶** ca. 1 Sekunde lang gedrückt.

Das Radio sucht nur nach Verkehrsfunksendern.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Die Verkehrsdurchsagebereitschaft muss aktiviert sein.

Drehen Sie den Knopf  nach links, um die Lautstärke ganz zurückzustellen.

Die Verkehrsdurchsagen werden in der voreingestellten Lautstärke für Verkehrsdurchsagen ausgegeben ⇨ 106.

Verkehrsdurchsage ausblenden

Um eine Verkehrsdurchsage auszublenken, z.B. während der CD-Wiedergabe, gehen Sie wie folgt vor:
Taste **TP** drücken.

Die Verkehrsdurchsage wird abgebrochen.

Sie hören den zuletzt gespielten CD-/MP3-Titel.

Die Verkehrsdurchsagebereitschaft bleibt eingeschaltet.

Verkehrsdurchsage bei aktiver externer Quelle

Die externe Quelle (z.B. ein Mobiltelefon) hat Vorrang vor den Verkehrsdurchsagen.

Während eines Telefongesprächs werden weder Verkehrsdurchsagen ausgegeben noch Verkehrsmeldungen angezeigt.

CD-Player

Allgemeine Informationen	116
Benutzung	117

Allgemeine Informationen

Mit dem CD-Player lassen sich handelsübliche CDs mit einem Durchmesser von 12 cm abspielen.

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Das Format der CD muss ISO 9660 Level-1, Level-2 oder JOLIET sein. Alle anderen Formate können nicht zuverlässig abgespielt werden.
- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.

- Sie können mit dem Infotainment System auch CDs mit MP3-Musikdateien und Mixed Mode-CDs abspielen.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind empfindlicher gegenüber falscher Handhabung als bespielte CDs. Die korrekte Handhabung muss vor allem bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs gewährleistet werden. Siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In einem solchen Fall ist nicht die Ausrüstung fehlerhaft.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sind gleich nach dem Entfernen aus dem CD-Player in ihre Hüllen zurückzulegen, um sie vor Schäden und Verschmutzung zu schützen.
- Durch Schmutz bzw. Flüssigkeit auf einer CD kann es zum Verschmieren der Linse des CD-Players in der Einheit und zu Störungen kommen.

- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Für die auf einer MP3-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Bei der Benennung von Alben und Titeln sollten Umlaute und Sonderzeichen vermieden werden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: ".m3u" oder ".pls".

Beim Erzeugen (Kodieren) von MP3-Dateien aus Audiodaten sollte eine Bitrate von maximal 256 kBit/s verwendet werden.

Im Infotainment System verwendete MP3-Dateien müssen über die Dateierweiterung ".mp3" verfügen.

- Insgesamt können 367 abspielbare Tracks auf einer CD gespeichert werden. Alle weiteren Tracks können nicht abgespielt werden.
- Auf einer MP3-CD für das Infotainment System können maximal 99 Alben gespeichert werden. Die Alben lassen sich mit dem Infotainment System einzeln auswählen.

Benutzung

Einlegen einer CD

CD mit der bedruckten Seite nach oben in den CD-Schacht einführen.

Die CD wird automatisch eingezogen.

Der Einzug der CD darf nicht behindert oder unterstützt werden.

Auf dem Display werden **Read CD** und das Symbol **CD** angezeigt und danach die Anzahl der CD-Titel.



Sobald der erste Titel wiedergegeben wird, zeigt das Display **Track 1** und die Spieldauer oder Informationen zum Titel (Titel, Interpret).

Bei MP3-CDs leuchtet das Symbol **MP3** auf dem Display und der erste Albumname wird angezeigt.

Informationen zum Track (Titelname, Interpretenname...) werden angezeigt, sobald der erste Track abgespielt wird.

CD-Wiedergabe

Wechseln Sie von der Radiowiedergabe zur CD-Wiedergabe wie folgt:

Taste **CD/MP3** drücken.

Der zuletzt wiedergegebene CD-Titel wird angezeigt und abgespielt.

Titelanwahl

Während der CD-Wiedergabe lässt sich durch wiederholtes Drücken der Tasten **◀** oder **▶** der gewünschte Titel anzeigen.

Der Titel wird abgespielt.

Schneller Suchlauf vor/zurück

Suchen Sie eine bestimmte Passage auf einer CD, gehen Sie wie folgt vor: Sie hören einen Titel.

◀ oder ▶ gedrückt halten, bis die gewünschte Stelle erreicht ist.

Der CD-Wechsler spielt mit erhöhter Geschwindigkeit und verminderter Lautstärke.

MP3: Schneller Suchlauf zurück, der Suchlauf stoppt am Beginn des aktuellen Titels.

Albumauswahl bei MP3-DCs

Ein Titel aus einem Album wird wiedergegeben.

Taste **CD/MP3** drücken.

Der zuletzt gespielte CD-Titel erscheint auf dem Display.

Taste ◀ oder ▶ wiederholt drücken, bis das gewünschte Album angezeigt wird.

Der erste Titel des Albums wird angezeigt und abgespielt.

Alben, die keine MP3-Dateien enthalten werden automatisch übersprungen.

Zufallswiedergabe

Random CD (Random)

Wenn die Zufallswiedergabe ausgewählt ist, werden die CD-Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Taste **CD/MP3** dreimal drücken.

Die aktuelle Einstellung der Random-Funktion wird angezeigt.

Taste ◀ oder ▶ drücken, um eine Einstellung auszuwählen.

Audio-CD:

- **Random on:** Aktiviert den Random-Modus
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

MP3-CD:

- **Random album:** Wiedergabe der Titel aus einem Album in zufälliger Reihenfolge
- **Random CD:** Wiedergabe der Titel von einer CD in zufälliger Reihenfolge
- **Random off:** Deaktiviert den Random-Modus

Wenn die zufällige Wiedergabe aktiviert ist, erscheint **RDM** oder **R●** auf dem Display.

Displayansicht ändern

Verschiedene Informationen können angezeigt werden.

Taste **CD/MP3** zweimal drücken.

CD info erscheint auf dem Display.

Taste ◀ oder ▶ drücken, um eine Displayansicht auszuwählen.

Je nach Art der CD (Audio-CD mit oder ohne CD-Text, MP3-CD mit oder ohne Titelname (ID3-Tags)) sind folgende Anzeigen möglich:

Audio-CD ohne CD-Text:

Titelnummer und Spielzeit

Audio-CD mit CD-Text:

- Titelname
- Interpretenname
- CD-Name
- Titelnummer und Spielzeit

MP3-CD ohne ID3-Tags:

- Dateiname
- Titelnummer und Spielzeit
- Albumname

MP3-CD mit ID3-Tags:

- Titelname
- Interpretenname
- Albumname
- Titelnummer und Spielzeit

Verkehrsdurchsage im CD-Betrieb

Beim Abspielen einer CD können Verkehrsdurchsagen empfangen werden. Verkehrsfunk ⇨ 112.

Eine Verkehrsdurchsage kann mit der Taste **TP** abgebrochen werden und die aktuelle CD wird weitergespielt.

Eine CD entnehmen

Taste **△** drücken.

Eject CD erscheint auf dem Display.

Wird eine CD ausgeworfen, so wird automatisch der zuletzt verwendete Radiosender wiedergegeben.

Eine CD kann auch bei ausgeschaltetem Gerät ausgeworfen werden. Nach dem Herausnehmen der CD wird das Gerät ausgeschaltet.

Wird die CD nicht entnommen, wird sie nach einiger Zeit automatisch wieder eingezogen.

AUX-Eingang

Benutzung 120

Benutzung

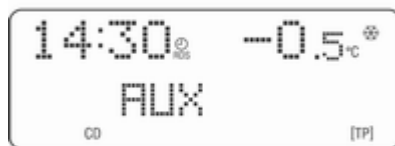
Der Anschluss befindet sich im Bereich der Mittelkonsole.

Um eine an den AUX-Eingang des Fahrzeuges angeschlossene Audioquelle, z. B. einen tragbaren CD-player, über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiederzugeben, muss die Audioquelle aktiviert werden:

Das Radio muss eingeschaltet sein.

Schließen Sie die Audioquelle an den AUX-Eingang des Fahrzeuges an.

Die Taste **FM/AM** so oft drücken, bis **AUX** auf dem Display angezeigt wird.



Die externe Audioquelle wird auf das Infotainment System durchgeschaltet.

Schalten Sie die externe Audioquelle ein und stellen Sie deren maximale Lautstärke ein.

Das Signal der Audioquelle wird über die Lautsprecher des Infotainment Systems wiedergegeben.

Stichwortverzeichnis

A

Abschaltautomatik.....	101
Aktivierung des CD-Players.....	117
Allgemeine Informationen.....	96, 116
AM.....	109
AS.....	111
Autostore-Ebene.....	111
Autostore-Listen.....	111
AUX-Eingang.....	101, 120
AUX-Lautstärke.....	106

B

Balance.....	104
Bass.....	104
Bedienung	101
Benutzung.....	109, 117, 120

C

CD, auswerfen.....	117
CD, einlegen.....	117
CD-Player verwenden.....	117
CD-Text.....	117
CD-Wiedergabe starten.....	117

D

Diebstahlschutz	97
-----------------------	----

E

Einschaltautomatik.....	101
-------------------------	-----

F

Fader.....	104
FM.....	109

G

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung (Speed dependent volume control, SDVC).....	106
---	-----

H

Hauptanzeige.....	101
-------------------	-----

I

Infotainment System ein- oder ausschalten.....	101
Infotainment System verwenden	101

K

Klangeinstellungen.....	104
-------------------------	-----

L

Lautstärke.....	101
Lautstärke einstellen.....	101
Lautstärkeeinstellungen.....	106
Lautstärke externer Eingang.....	106

M

Manuelle Abstimmung.....	109
Multifunktionsknopf.....	101

O

On Volume..... 106

P

Programmtyp..... 112

PTY..... 112

R

Radio Data System (RDS) 112

Regionalprogramme..... 112

S

SDVC..... 106

Sender aktualisieren..... 109

Senderliste..... 109

Senderspeicher..... 109

Sendersuche..... 109

Sendersuchlauf..... 109

Speichern..... 109

T

TP..... 112

Treble..... 104

U

Übersicht 98

V

Verkehrsdurchsagen..... 112

Verkehrsdurchsagen-Lautstärke 106

Verkehrsfunk..... 112

Z

Zufallswiedergabe..... 117

Mobiltelefon-Portal

Einführung	126
Sprachsteuerung	139
Stichwortverzeichnis	146

Einführung

Allgemeine Informationen	126
Anschluss	129
Bluetooth-Verbindung	130
Notruf	132
Bedienung	133
Mobiltelefone und Funkgeräte ...	137

Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon-Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, Telefongespräche über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeuglautsprecher zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefonfunktionen über das Infotainment System des Fahrzeuges zu steuern.

Das Mobiltelefon-Portal wird über die Lenkradfernbedienung, mittels Sprachsteuerung und/oder eine Multifunktionstaste auf dem Radio bedient. Die menügeführten Vorgänge und Statusinformationen werden auf dem Info Display angezeigt.

Die Anzeige der wichtigsten Inhalte des Telefondisplays auf dem Info Display ermöglicht Ihnen eine übersichtliche und komfortable Bedienung.

Das Mobiltelefon sollte durch Einrasten in einen telefonspezifischen Adapter über eine Außenantenne betrieben werden.

Bei einer aktiven Telefonverbindung wird die Audioausgabe des Radios ausgeschaltet. Nach dem Telefonat wird die Audioausgabe des Radios wieder aktiviert.

Allgemeine Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Detaillierte Funktionsbeschreibungen für Ihr Infotainment System finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Infotainment Systems.

Informationen zu telefonspezifischen Adaptern für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrem Opel-Partner.

Nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die zur Verfügung stehenden Mobiltelefonfunktionen sind vom verwendeten Mobiltelefon und dem Netzbetreiber abhängig. Für nähere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons, die Anleitung des telefonspezifischen Adapters oder wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehen-dem Fahrzeug bedienen.

Bedienung des Mobiltelefons

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihr Umfeld. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsvorschriften und -regeln eingeführt. Informieren Sie sich bitte vor dem Gebrauch der Mobiltelefonfunktion über die geltenden Vorschriften.

⚠ Warnung

Die Verwendung der Freisprecheinrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Be-

folgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

Bluetooth™

Das Mobiltelefon-Portal unterstützt das Bluetooth™-Freisprechprofil V. 1.5 und entspricht den Spezifikationen der Bluetooth™ Special Interest Group (SIG).

Weitere Informationen zur Spezifizierung finden Sie im Internet unter <http://qualweb.bluetooth.org>. Der Bluetooth™-Qualifizierungscode des Mobiltelefon-Portals lautet B02237.

Aus Sicherheitsgründen sollte bei der Gerätepaarung ein zumindest vier-stelliger und zufällig gewählter PIN-Code verwendet werden.

Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit, dass das Mobiltelefon-Portal die Mindestanforderungen sowie andere geltende Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Bedienung der Sprachsteuerung

Benutzen Sie die Sprachsteuerung nicht in Notfällen, da sich Ihre Stimme in Stresssituationen so verändern kann, dass sie nicht mehr erkannt wird, um die gewünschte Verbindung schnell genug aufzubauen.

Basisplatte für die Telefonhalterung

Halten Sie die Kontakte der Basisplatte frei von Staub und Schmutz.

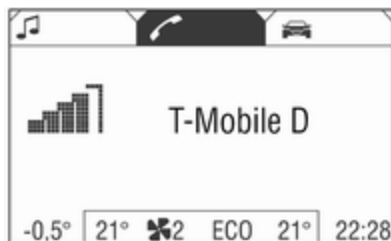
Laden des Telefon-Akkus

Sobald das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet ist und das Telefon in den telefonspezifischen Adapter geschoben wurde, wird der Akku des Telefons geladen.

Bedienelemente

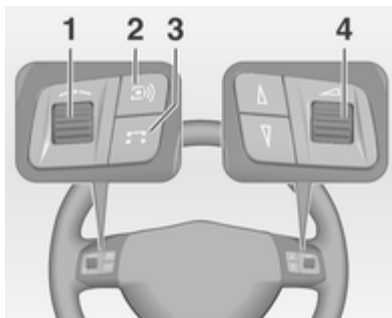
Das Mobiltelefon-Portal kann über die Lenkradfernbedienung, mittels Sprachsteuerung und/oder einen Multifunktionsknopf auf dem Radio bedient werden.

Sobald das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet und das Mobiltelefon eingebucht ist, erscheint die Startseite auf dem Display.



Die Auswahl der Funktionsbereiche in der Kopfzeile und die weitere Bedienung werden nachfolgend beschrieben:

Lenkradfernbedienung



1 Stellrad

Drehen: Menüpunkte und Befehle auswählen

Drücken: Auswahl bestätigen (OK)

2 Taste

Drücken: Sprachsteuerung auswählen/ausschalten ↗ 139

3 Taste

Drücken: Telefongespräche annehmen/beenden oder direktes Aufrufen der Rufliste

4 Drehen: Lautstärke einstellen

Das Infotainment System mit dem Multifunktionsknopf bedienen

Siehe "Bedienelemente in der Instrumententafel" in der entsprechenden Bedienungsanleitung Ihres Infotainment Systems.

Das Mobiltelefon-Portal kann optional über die Sprachsteuerung bedient werden ↗ 139.

Anschluss

Eine Verbindung zwischen einem Mobiltelefon und dem Infotainment System kann hergestellt werden über:

- einen telefonspezifischen Adapter
- eine Bluetooth™-Verbindung, sofern das Mobiltelefon und das Mobiltelefon-Portal diese Funktion unterstützen.

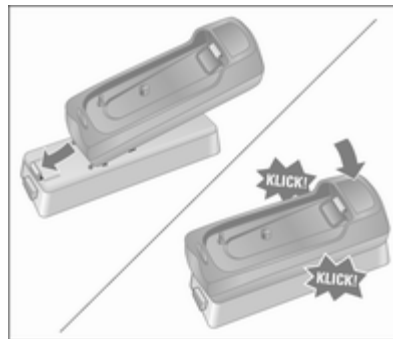
Damit eine Verbindung hergestellt werden kann, muss das Mobiltelefon-Portal eingeschaltet und das Mobiltelefon eingebucht sein. Das Mobiltelefon-Portal schaltet sich über die Batterie ein und wieder aus. Bei deaktiviertem Akku können Sie das Mobiltelefon über das Infotainment System ein- und ausschalten. Bei deaktiviertem Akku ist die Betriebsdauer auf eine Stunde beschränkt.

Bei vielen Mobiltelefonen dient der Adapter nur als Ladegerät. In diesem Fall muss die Verbindung über Bluetooth™ hergestellt werden ⇨ 130.

Informationen zu verfügbaren telefonspezifischen Adaptern für Ihr Mobiltelefon erhalten Sie bei Ihrem Opel-Partner.

Informationen zur Bluetooth™-Funktion Ihres Mobiltelefons finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Einrasten des telefonspezifischen Adapters in die Basisplatte



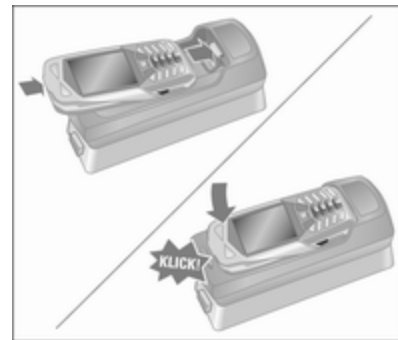
Eine spezifische Montageanleitung für jeden Adapter liegt dem Produkt bei. Bitte machen Sie sich vor dem

Zusammenbau des Adapters mit dem spezifischen Montageverfahren in der Anleitung vertraut.

Adapter an der Basisplatte befestigen
Stellen Sie sicher, dass sich die Kontakte richtig berühren. Beim Einrasten des Adapters muss ein Klickton zu hören sein.

Zur Entnahme die Entriegelungstaste an der Basisplatte drücken.

Einsetzen des Mobiltelefons in den telefonspezifischen Adapter



Mobiltelefon in den Adapter einsetzen.

Stellen Sie sicher, dass sich die Kontakte richtig berühren. Beim Einsetzen des Mobiltelefons muss ein Klickton zu hören sein.

Zur Entnahme die Entriegelungstaste am Adapter drücken.

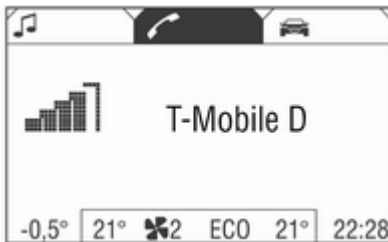
Bluetooth-Verbindung

Die Bluetooth™-Funktion des Mobiltelefons muss aktiviert sein; siehe dazu die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Bluetooth™ ist ein Funkstandard für Drahtlosverbindungen, z. B. zwischen einem Mobiltelefon und anderen Geräten. Daten wie Ihr Telefonbuch, Ihre Ruflisten, der Netzbetreiber und die Feldstärke können übertragen werden. Je nach Ausstattung sind manche Funktionen unter Umständen nur beschränkt verfügbar.

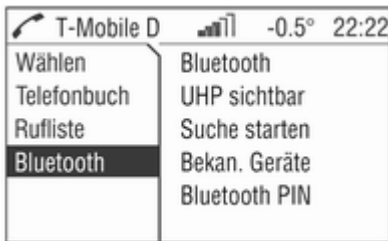
Verbindung aufbauen

Wählen Sie im Hauptmenü das Telefonsymbol aus der Kopfzeile.



Beim Einschieben des Mobiltelefons in den Adapter erscheint das Telefon-Menü oder das Menü **Bluetooth™** auf dem Display.

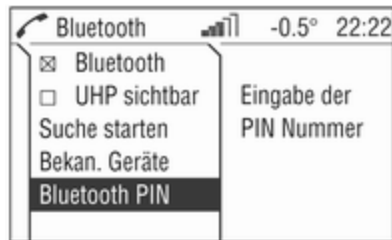
Wenn das Mobiltelefon nicht in den Adapter eingerastet ist, erscheint das Menü **Bluetooth™** auf dem Display. Menüpunkt **Bluetooth** auswählen.



Wenn Bluetooth™ deaktiviert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Menüpunkt **Bluetooth** auswählen.

Nachdem Bluetooth™ aktiviert wurde, erscheinen die übrigen Menüpunkte auf dem Display.



2. Menüpunkt **Bluetooth PIN** auswählen.
3. Geben Sie nun eine frei wählbare Bluetooth™-PIN ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Aus Sicherheitsgründen sollte ein zumindest vierstelliger und zufällig gewählter PIN-Code verwendet werden.

4. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth™-Funktion Ihres Mobiltelefons aktiviert ist und dieses auf "sichtbar" gestellt ist.
5. Menüpunkt **Suche starten** auswählen.

Während der Suche nach Bluetooth™-Geräten erscheint die Anzeige **werden gesucht...** auf dem Display.

Nach Abschluss des Suchvorgangs werden die gefundenen Bluetooth™-Geräte im Menü **Gefun. Geräte** aufgelistet.



6. Wählen Sie das gewünschte Mobiltelefon aus.

Beim Herstellen der Verbindung sehen Sie die Meldung **Die**

Verbindung wird aufgebaut... auf dem Display.

Auf dem Display Ihres Mobiltelefons erscheint "Bitte Bluetooth-PIN eingeben" oder eine ähnliche Aufforderung.

7. Geben Sie über die Tastatur Ihres Mobiltelefons nun die gleiche Bluetooth™-PIN wie beim Infotainment System ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Auf dem Display Ihres Mobiltelefons erscheint nun "Gerät zur Liste bekannter Geräte hinzufügen?" oder eine ähnliche Meldung.

8. Bestätigen Sie dies auf der Tastatur Ihres Mobiltelefons mit **OK**.

Nach dem erfolgreichen Verbindungsaufbau wird die Meldung **ist hinzugefügt zu den verbundenen Geräten** auf dem Display angezeigt.

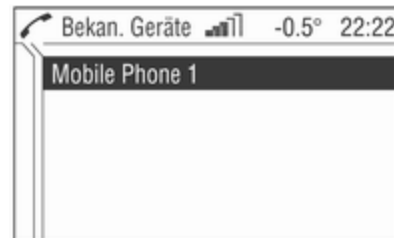
Die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment System ist nun hergestellt.

Der Liste können bis zu fünf Geräte hinzugefügt werden.

Verbindung entfernen

1. Wählen Sie im Menü **Bluetooth™** die Option **Bekan. Geräte**.

Auf dem Display erscheint das Menü **Bekan. Geräte**.



2. Wählen Sie das gewünschte Mobiltelefon aus.

Auf dem Display erscheint das Menü **Bluetooth™**.



3. Deaktivieren Sie **Verbinden**.

Die Meldung **Abgebrochen!** wird angezeigt; danach erscheint wieder das Menü **Bluetooth™**.

4. **Entfernen** wählen.

Die Meldung **Entfernt!** wird angezeigt; danach erscheint wieder das Menü **Bluetooth™**.

UHP sichtbar

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das Mobiltelefon-Portal von anderen Bluetooth™-Geräten gesehen werden. So kann eine Bluetooth™-Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Mobiltelefon-Portal hergestellt werden.

1. Wählen Sie im Menü **Bluetooth™** die Option **UHP sichtbar**.

Das Mobiltelefon-Portal ist die nächsten 3 Minuten für andere Geräte sichtbar.

2. Starten Sie auf Ihrem Mobiltelefon die Suche nach Bluetooth™-Geräten (siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons).

Auf dem Display des Mobiltelefons erscheint "Gerät entdeckt: UHP".

3. Stellen Sie über Ihr Mobiltelefon die Verbindung her (siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons).

4. Geben Sie die **Bluetooth PIN** in das Infotainment System ein).

5. Geben Sie die "Bluetooth-PIN" auf dem Mobiltelefon ein.

Die Bluetooth™-Verbindung zwischen Mobiltelefon und Infotainment System wurde nun hergestellt.

Freisprechen

Eine Telefonverbindung ist aktiv.

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.

Freisprechen aktivieren. Der Ton wird auf die Lautsprecher des Autos geleitet.

Notruf**⚠ Warnung**

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

⚠ Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen

Mobiltelefonnetzen getätigt werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

Notruf senden

Die Notrufnummer wählen (z. B. 112).

Die Gesprächsverbindung zur Notruf-Zentrale wird aufgebaut.

Antworten Sie, wenn das Service-Personal Sie zu dem Notfall befragt.

Notruf beenden

Menüpunkt **Auflegen** auswählen.

Oder:

Taste  drücken.

Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

Bedienung

Einführung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Verbindung über den telefonspezifischen Adapter oder über Bluetooth™ hergestellt wurde, können Sie viele Funktionen Ihres Mobiltelefons auch über das Infotainment System steuern.

Sie können beispielsweise über das Infotainment System die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Rufnummern anrufen oder die Kontakte bearbeiten.

Auch eine Bedienung über das Mobiltelefon ist in der Regel weiterhin möglich, z. B. die Rufannahme oder die Einstellung der Lautstärke.

Nachdem eine Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System hergestellt wurde, werden Daten vom Mobiltelefon an das Infotainment System übertragen. Dies könnte abhängig vom Mobiltelefonhersteller eine Weile dauern. Während dieser Zeit kann das Mobiltelefon nur beschränkt über das Infotainment System bedient werden.

Manche Telefone unterstützen unter Umständen nicht alle Funktionen des Mobiltelefon-Portals. Folglich können sich diese Mobiltelefone anders verhalten als in der Bedienungsanleitung beschrieben. Nähere Informationen können den Anweisungen für den telefonspezifischen Adapter entnommen werden.

Anrufe, die während des Einrastens in den telefonspezifischen Adapter ankommen oder ausgeführt werden, bleiben erhalten und werden über die Freisprecheinrichtung wiedergegeben, sobald das Mobiltelefon in den Adapter eingerastet ist.

Abgesehen von der Lenkradfernbedienung können einige Funktionen auch mittels Sprachsteuerung bedient werden ⇨ 139.

Bei einer Verbindung über den telefonspezifischen Adapter kann es zu Einschränkungen der Funktionalität Ihres Mobiltelefons kommen (siehe hierzu die dem Adapter beiliegende Anleitung).

Auch bei einer Bluetooth™-Verbindung kann es zu Einschränkungen im Funktionsumfang Ihres Mobiltelefons kommen.

PIN Code eingeben

Wenn das Mobiltelefon nach Einrasten in den telefonspezifischen Adapter eingeschaltet wird, muss noch der PIN-Code eingegeben werden.

Das Infotainment System ist eingeschaltet.

Keine PIN erscheint auf dem Display. Wählen Sie das Telefonsymbol in der Kopfzeile aus.

Bitte PIN eingeben! erscheint auf dem Display.



Geben Sie über das Daumenrad den PIN-Code ein und bestätigen Sie ihn mit **OK**.

Der PIN-Code kann auch über die Sprachsteuerung in gesprochener Form eingegeben werden ⇨ 139.

PIN Prüfung, bitte warten... erscheint auf dem Display.

Wenn der PIN Code dreimal falsch eingegeben wurde, wird die SIM Karte gesperrt.

SIM gesperrt erscheint auf dem Display.

- Ein Entsperren der SIM-Karte ist nur mittels Eingabe der PUK über das Mobiltelefon möglich; siehe dazu die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

- Wenn der PIN Code richtig eingegeben und bestätigt wurde, erscheint wieder das vorher aufgerufene Menü auf dem Display.
- Manche Netzbetreiber lassen zu, dass die Aufforderung zur PIN-Code-Eingabe deaktiviert wird. Für weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons oder kontaktieren Sie Ihren Netzbetreiber.

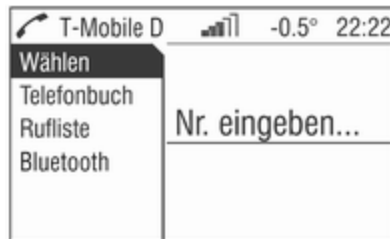
Telefonieren

Für das Wählen einer Rufnummer stehen drei verschiedene Optionen zur Auswahl:

- Rufnummer manuell wählen
- Rufnummer aus Telefonbuch auswählen
- Rufnummer aus Ruflisten auswählen (abgegangene Anrufe, eingegangene Anrufe und entgangene Anrufe)

Wählen

Rufnummer manuell wählen



Im Telefon-Menü:

Menüpunkt **Wählen** auswählen.

Nr. eingeben... erscheint auf dem Display.

Wählen Sie in der Fußzeile des Displays der Reihe nach die Ziffern der Rufnummer aus und starten Sie den Wählvorgang mit **Wählen**.

Telefonbuch

Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird das Telefonbuch mit dem temporären Telefonbuch verglichen, falls dieselbe SIM-Karte oder dasselbe Mobiltelefon verwendet wird. Während dieser Zeit werden neue

Einträge nicht angezeigt. Wenn sich SIM-Karte oder Telefon ändern, wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern. Die neuen Einträge werden erst nach Ausschalten der Zündung und Abziehen des Zündschlüssels gespeichert.

Rufnummern aus Telefonbuch auswählen

Wählen Sie im Telefon-Menü den Menüpunkt **Telefonbuch**.

Eine Liste mit allen Telefonbucheinträgen erscheint auf dem Display.



Gewünschte Nummer auswählen und den Wählvorgang starten.

Einträge mit mehreren Nummern

Je nach Telefontyp können unter einem Telefonbucheintrag mehrere Nummern gespeichert sein.

Wählen Sie unter **Telefonbuch** den gewünschten Eintrag.

Eine Liste mit allen unter diesem Eintrag vorhandenen Nummern erscheint auf dem Display.



Wählen Sie die gewünschte Nummer aus und starten Sie den Wählvorgang.

Filterung

Zum besseren Auffinden von Telefonbucheinträgen kann eine Filterung aktiviert werden:

Menüpunkt **Telefonbuch** auswählen.

Eine Liste mit allen Telefonbucheinträgen erscheint auf dem Display.



Menüpunkt **Filterung** auswählen.

Das aktivierte Kontrollkästchen zeigt an, dass die Filterung aktiv ist. Die Telefonbucheinträge werden nach dem Anfangsbuchstaben gereiht (abc, def,...).

Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus und starten Sie den Wählvorgang.

Rufliste

Rufnummer aus Ruflisten auswählen
Menüpunkt **Rufliste** auswählen.

Eine Liste der zuletzt angerufenen Telefonnummern wird angezeigt. Der Status der Telefonnummer (abge-

gangener, eingegangener oder entgangener Anruf) wird in der Fußzeile angezeigt.

Gewünschte Nummer auswählen und den Wählvorgang starten.

Ankommender Anruf

Bei einem ankommenden Anruf erscheint ein Auswahlm Menü zur Annahme bzw. Abweisung eines Telefonates.

Anruf entgegennehmen

Menüpunkt **Annehmen** auswählen.

oder:

Taste **↵** drücken.

Anruf abweisen

Menüpunkt **Abweisen** auswählen.

Anruf beenden

Um das Telefonat zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Drücken Sie auf **↵**.

oder:

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.

Auflegen wählen.

Funktionen während des Gesprächs

Einige Funktionen sind nur während eines Telefongesprächs verfügbar.

Eine Telefonverbindung ist aktiv.

Bewegen Sie das Daumenrad.

Ein Kontextmenü wird geöffnet.



Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung:

Auflegen

Mit dieser Funktion beenden Sie die Telefonverbindung.

Mikro aus

Mit dieser Funktion schalten Sie das Mikrofon Ihres Telefons stumm.

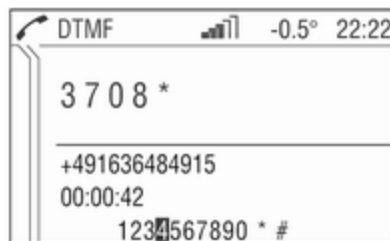
DTMF (Klang)

Verschiedene Telefondienste (z. B. Voice-Mail oder Telefon-Banking) erfordern die Eingabe von Steuertönen.

Wenn eine Telefonverbindung aktiv ist:

Menüpunkt **DTMF** auswählen.

Das Menü **DTMF** wird angezeigt.



Sie haben nun die Möglichkeit, mit dem Daumenrad Ziffern einzugeben.

Wählen Sie in der Fußzeile des Displays die gewünschten Ziffern.

Die Signaltöne werden nun gesendet.

Freisprechen

Bei einem über Bluetooth™ verbundenen Mobiltelefon können Sie mit dieser Funktion die Freisprechfunktion abstellen ⇨ 130.

Dieser Menüpunkt ist nicht sichtbar, wenn das Mobiltelefon über einen Adapter mit dem Infotainment System verbunden ist.

Mobiltelefone und Funkgeräte

Einbau- und Betriebsvorschriften

Bei Einbau und Betrieb eines Mobiltelefons müssen die fahrzeugspezifische Einbauanleitung und die Betriebsvorschriften der Hersteller des Telefons und der Freisprecheinrichtung eingehalten werden. Sonst kann die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlöschen (EU-Richtlinie 95/54/EG).

Empfehlungen für störungsfreien Betrieb:

- Fachgerecht installierte Außenantenne, um die maximale Reichweite zu garantieren.
- Maximale Sendeleistung von 10 Watt.
- Bei Anbringung des Mobiltelefons an einer geeigneten Stelle den entsprechenden Hinweis in der Betriebsanleitung, Kapitel **Airbagsystem**, beachten.

Lassen Sie sich über vorgegebene Einbauorte für Außenantenne bzw. Gerätehalter und Möglichkeiten zur Nutzung von Geräten mit einer Sendeleistung von mehr als 10 Watt beraten.

Der Betrieb einer Freisprecheinrichtung ohne Außenantenne in den Mobiltelefonstandards GSM 900/1800/1900 und UMTS darf nur erfolgen, wenn die maximale Sendeleistung des Mobiltelefons bei GSM 900 2 Watt und sonst 1 Watt nicht überschreitet.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, während der Fahrt nicht zu telefonieren. Auch die Nutzung von Freisprecheinrichtungen kann vom Straßenverkehr ablenken.

⚠ Warnung

Funkgeräte und Mobiltelefone, die den genannten Mobiltelefonstandards nicht entsprechen, dürfen nur mit außen am Fahrzeug angebrachter Antenne verwendet werden.

Achtung

Bei Missachtung der aufgeführten Vorschriften kann es bei Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräten im Fahrzeuginnenraum ohne Außenantenne zu Funktionsstörungen der Fahrzeugelektronik kommen.

Sprachsteuerung

Sprachsteuerung 139

Sprachsteuerung

Mithilfe der Sprachsteuerung lassen sich einige Funktionen des Mobiltelefons über Spracheingabe bedienen. Sie erkennt Befehle und Ziffernfolgen unabhängig von der sprechenden Person. Die Befehle und Ziffernfolgen können ohne Unterbrechung zwischen den einzelnen Wörtern gesprochen werden.

Rufnummern können zusätzlich unter einem beliebigen Namen (Voice Tag) gespeichert werden. Mit diesem Namen kann die Telefonverbindung hergestellt werden.

Wenn die Sprachsteuerung nicht richtig funktioniert oder Ihre Stimme nicht erkennt, gibt sie akustische Meldungen aus und bittet um erneutes Sprechen des gewünschten Befehls. Die Sprachsteuerung antwortet auch auf wichtige Befehle und fragt bei Bedarf nach.

Der Sprachdialog lässt sich jederzeit durch erneutes Drücken von  beenden.

Bevor Sie eine Telefonnummer wählen, müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- Das Mobiltelefon muss betriebsbereit und in den telefonspezifischen Adapter eingerastet sein oder es muss eine Bluetooth™-Verbindung bestehen.
- Das Mobiltelefon muss eingebucht sein.

Damit Gespräche im Innenraum des Fahrzeugs nicht zu einer unbeabsichtigten Ansteuerung des Mobiltelefons oder der Audioanlage führen, startet die Sprachsteuerung erst nach Aktivierung.

Aktivierung der Sprachsteuerung

Durch Drücken von  wird das Sprachsteuerungssystem aktiviert und das Symbol  wird auf dem Display angezeigt. Während des Dialogs wird der Radioton "ausgeblendet". Eingehende Verkehrsdurchsagen werden unterbrochen.

Die Funktionen können nur dann ausgeführt werden, wenn das Mobiltelefon in einem Netz eingebucht ist.

Abbrechen des Dialoges

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Sprachsteuerung zu deaktivieren und den Dialog abzubrechen:

- Drücken von ☎
- Zeitabschaltung: wenn einige Zeit keine Eingabe vorgenommen wurde

Die Sprachsteuerung wird außerdem durch einen ankommenden Anruf unterbrochen.

Bedienung

Mithilfe der Sprachsteuerung lässt sich das Mobiltelefon sehr komfortabel per Spracheingabe bedienen. Es genügt, die Sprachsteuerung zu aktivieren und den gewünschten Befehl zu sprechen. Nach Eingabe eines Befehles leitet das System mit Nachfragen und Meldungen durch den Dialog zur gewünschten Aktion.

Den PIN-Code mit normaler Stimme und ohne künstliche Pausen zwischen den einzelnen Ziffern sprechen. Die Erkennung funktioniert am besten, wenn nach jeweils drei bis fünf Ziffern eine Pause von mindestens einer halben Sekunde gemacht wird.

Das Infotainment System reagiert auf Befehle mit Sprachmeldungen und gleichzeitigen Displayanzeigen.

SIM-Karte

Wenn keine SIM-Karte eingelegt ist, wird folgende Meldung angezeigt:
Keine gültige SIM verfügbar!

Nach Einlegen einer SIM-Karte wird der PIN-Code abgefragt. Der nächste Abschnitt bietet weitere Informationen zu diesem Thema.

PIN-Code

Wurde kein PIN-Code eingegeben, so wird folgende Meldung angezeigt:
Bitte den PIN Code eingeben!

Sprechen Sie nun den PIN-Code in normaler Sprache, also ohne künstliche Pausen zwischen den Ziffern.

Folgende Kommandos sind verfügbar:

- **"Übernehmen"**: Der PIN-Code wird bestätigt.
- **"Korrigieren"**: Die zuletzt eingegebene Zahl wird gelöscht.
- **"Löschen"**: Der PIN-Code wird gelöscht.
- **"Weitere Ziffern"**: Es können weitere Ziffern eingegeben werden.

Beispiel für einen Dialog zur Eingabe des PIN-Codes:

Sprachausgabe: **"Bitte den PIN Code eingeben!"**

Benutzer: **"Eins Zwei Drei Vier - Übernehmen"**

Sprachausgabe: **"Der PIN Code ist falsch!"**

Benutzer: **"Vier Drei Zwei Eins - Übernehmen"**

Sprachausgabe: **"The PIN code has been accepted"** (Der PIN-Code ist akzeptiert)

Hauptbefehle

Nach Aktivierung der Sprachsteuerung erklingt ein kurzer Ton, der signalisiert, dass die Sprachsteuerung zur Eingabe bereit ist.

Folgende Kommandos sind verfügbar:

- **"Wählen"**
- **"Wahlwiederholung"**
- **"Speichern"**
- **"Löschen"**
- **"Telefonbuch"**
- **"Hilfe"**
- **"Abbrechen"**

Diese Befehle werden im Folgenden ausführlich beschrieben.

"Wählen"

Mit diesem Befehl lässt sich eine Telefonnummer eingeben, die unter einem Namen (Voice Tag) im Telefonbuch gespeichert wurde oder mit der eine Verbindung hergestellt werden soll. Nach diesem Befehl stehen folgende Befehle zur Verfügung:

- **"Nummer"**: Mithilfe der angegebenen Nummer wird eine Verbindung hergestellt.
- **"Name"**: Mithilfe des angegebenen Voice Tags wird eine Verbindung hergestellt.

"Nummer"

Nach diesem Befehl erfolgt eine Aufforderung zur Eingabe der Nummer. Das Infotainment System wiederholt die erkannten Ziffern. Danach können weitere Ziffern oder folgende Befehle eingegeben werden:

- **"Wählen"** oder **"Übernehmen"**: Die Eingaben werden übernommen.
- **"Korrigieren"**: Der letzte Ziffernblock wird gelöscht.
- **"Löschen"**: Die gesamte Eingabe wurde gelöscht.
- **"Hilfe"**: Der Dialog wird beendet und alle in diesem Kontext verfügbaren Befehle werden aufgezählt.
- **"Plus"**: Bei einem Auslandsgespräch wird der Rufnummer ein Plus vorangestellt.

- **"Weitere Ziffern"**: Es werden weitere Ziffern hinzugefügt.
- **"Abbrechen"**: Beenden des Wahlvorgangs. Nach Anforderung einer Korrektur werden alle zuvor erfassten Ziffern mit Ausnahme des letzten Blocks wiederholt. Nach Lösen aller Eingaben erfolgt erneut die Aufforderung, eine Telefonnummer einzugeben.

Bei einer Sprachpause von mehr als einer Sekunde zwischen den einzelnen Ziffern geht das Infotainment System davon aus, dass die Eingabe des Ziffernblocks abgeschlossen ist, und wiederholt den Ziffernblock.

Für ein Auslandsgespräch kann man vor Beginn der Nummer das Wort **"Plus"** (+) sprechen. Mithilfe des Plus-Zeichens kann man aus diesem Land heraus anrufen, ohne die entsprechende Auslandsvorwahl zu kennen. Anschließend die Landeskennzahl sprechen.

Die Landeskennzahl entspricht dem herkömmlichen Format, also 49 für Deutschland, 44 für Großbritannien

usw. Außer in Italien entfällt dann überall die "0" vor der Ortsnetzkennzahl.

Beispiel für einen Dialog zwischen Benutzer und Sprachausgabe zum Wählen einer Telefonnummer:

Benutzer: **"Wählen"**

Sprachausgabe: **"Name oder Nummer?"**

Benutzer: **"Nummer"**

Sprachausgabe: **"Die Nummer bitte!"**

Benutzer: **"Plus Vier Neun"**

Die Sprachausgabe wiederholt: **"Plus Vier Neun"**

Benutzer: **"Sieben Drei Eins"**

Die Sprachausgabe wiederholt: **"Sieben Drei Eins"**

Benutzer: **"Eins Eins Neun Neun"**

Die Sprachausgabe wiederholt: **"Eins Eins Neun Neun"**

Benutzer: **"Korrigieren"**

Die Sprachausgabe wiederholt die zuvor eingegebenen Ziffernblöcke: **"Plus Vier Neun - Sieben Drei Eins"**

Benutzer: **"Eins Eins Neun Eins"**

Die Sprachausgabe wiederholt: **"Eins Eins Neun Eins"**

Benutzer: **"Wählen"**

Sprachausgabe: **"Die Nummer wird gewählt!"**

"Name"

Mit diesem Kommando können Sie eine Telefonnummer unter einem Namen (Voice Tag) aufrufen.

Wenn das System einen bereits verfügbaren Namenseintrag erkennt, wird dieser auf dem Display angezeigt. Das Symbol ☎ zur Anzeige eines Voice Tags wird rechts vom Namen angezeigt. Mithilfe des angegebenen Voice Tags wird eine Verbindung hergestellt.

"Wahlwiederholung"

Mithilfe des Befehls **"Wahlwiederholung"** lässt sich die zuletzt gewählte Nummer erneut wählen.

"Speichern"

Mit diesem Kommando können Sie eine Telefonnummer unter einem Voice Tag speichern.

Zusätzlich kann auch der zuvor im Telefonbuch eingegebene Voice Tag eingeschlossen werden.

Voice Tags können nur ins Telefonbuch aufgenommen werden, wenn Sie im Infotainment System gespeichert sind.

Es können maximal 25 Voice Tags im Telefonbuch gespeichert werden. Wenn bereits 25 Voice Tags gespeichert sind, erfolgt die Meldung **"Der Sprachspeicher ist belegt!"**.

Voice Tags sind sprecherabhängig, das bedeutet, dass nur derjenige einen Voice Tag aufrufen kann, der ihn aufgesprochen hat.

Nach drei ungültigen Versuchen wird die Sprachsteuerung automatisch beendet.

Es kann vorkommen, dass die beiden eingegebenen Namen zu verschiedenen sind, so dass die Sprachsteuerung sie nicht erkennen kann und sie dann ablehnt. In diesem Falle kann man die Namen erneut aufsprechen oder den Vorgang beenden:

- **"Ja"**: Die Namen erneut eingeben.
- **"Nein"/"Abbrechen"**: Der Dialog wird ohne Speichern beendet.

Um beim gespeicherten Namen das Abschneiden am Anfang der Aufzeichnung zu vermeiden, sollte nach einer Eingabeaufforderung eine kleine Pause gelassen werden.

Um Voice Tags unabhängig vom Standort, d. h. auch in anderen Ländern benutzen zu können, sollten alle Telefonnummern mit einem **"Plus"**-Zeichen und Landesvorwahl eingegeben werden.

Ein Beispiel für die Speicherung eines Namens als Voice Tag:

Benutzer: **"Wählen"**

Sprachausgabe: **"Name oder Nummer?"**

Benutzer: **"Name"**

Sprachausgabe: **"Den Namen bittel"**

Benutzer: <Miriam>

Sprachausgabe: **"Die Nummer bittel!"**.

Benutzer: **"Plus Vier Neun"**

Sprachausgabe: **"Plus Vier Neun"**

Benutzer: **Sieben Drei Eins.**

Sprachausgabe: **"Sieben Drei Eins"**

Benutzer: **"Eins Eins Neun Eins"**

Sprachausgabe: **"Eins Eins Neun Eins"**

Benutzer: **"Speichern"**

Statt **"Speichern"** kann auch der Befehl **"Übernehmen"** verwendet werden.

"Löschen"

Mit dem Befehl **"Löschen"** lässt sich ein zuvor gespeicherter Voice Tag löschen.

"Telefonbuch"

Mithilfe des Befehls **"Telefonbuch"** lässt sich ein zuvor gespeicherter, in das Telefonbuch aufgenommener Voice Tag anwählen. Voice Tags können auch gelöscht werden. Nach Eingabe von **"Telefonbuch"** erfolgt die Aufforderung, einen Namen zu nennen.

Nach der Ausgabe des erkannten Namens können Sie folgende Kommandos eingeben:

- **"Wählen"**: Die Verbindung mit der gespeicherten Nummer wird hergestellt.
- **"Löschen"**: Der Voice Tag wird gelöscht.
- **"Abbrechen"**: Der Dialog wird beendet.
- **"Hilfe"**: Der Dialog wird beendet und alle in diesem Kontext verfügbaren Befehle werden aufgezählt.

Beispiel für das Wählen einer im Telefonbuch gespeicherten Nummer:

Benutzer: **"Telefonbuch"**.

Sprachausgabe: <Karl-Heinz>

Sprachausgabe: <Markus>

Sprachausgabe: <Miriam>

Benutzer: **"Wählen"**

Statt **"Wählen"** kann auch der Befehl **"Übernehmen"** verwendet werden.

Sprachausgabe: **"Die Nummer wird gewählt!"**

"Hilfe"

Durch den Befehl **"Hilfe"** werden alle diesem speziellen Kontext verfügbaren Befehle aufgezählt.

"Abbrechen"

Mithilfe des Befehls **"Abbrechen"** lässt sich die Sprachsteuerung abschalten.

Sprachwechsel**Anzeigesprache ändern**

Das Infotainment System unterstützt 12 werkseitig voreingestellte Sprachen zur Anzeige auf dem Display. Um eine andere als die werkseitig eingestellte Sprache aktivieren zu lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Opel-Partner.

Ansagesprache ändern

Die Sprachsteuerung unterstützt die folgenden 6 Sprachen:

- Deutsch
- (Britisches) Englisch
- Französisch (EU)
- Italienisch

- Spanisch (EU)

- Niederländisch

Um eine andere als die werkseitig eingestellte Sprache aktivieren zu lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Opel-Partner.

Stichwortverzeichnis

A

Aktivierung der Sprachsteuerung.....	139
Allgemeine Informationen.....	126
Anruf abweisen.....	133
Anruf beenden.....	133
Anruf entgegennehmen.....	133
Anschluss.....	129
Auflegen.....	133

B

Bedienung.....	133
Bluetooth-Verbindung.....	130

C

Cradle.....	129
-------------	-----

D

DTMF.....	133
-----------	-----

E

Einträge mit mehreren Nummern	133
-------------------------------	-----

F

Filterung.....	133
Freisprechen.....	130
Funktionen während des Gesprächs.....	133

L

Lenkradfernbedienung.....	126
Listen.....	133

M

Mikro aus.....	133
Mobiltelefone und Funkgeräte ...	137

N

Name.....	139
Notruf.....	132
Nummer.....	139

P

PIN Code eingeben.....	133
------------------------	-----

R

Ruflisten.....	133
----------------	-----

S

Sprache ändern.....	139
Sprachsteuerung	139

T

Telefonbuch.....	133
Telefonieren.....	133
Telefonnummern.....	133
Telefonnummern auswählen.....	133
Telefonspezifischer Adapter.....	129

W

Wählen.....	133
Wahlwiederholung.....	133

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: , ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-2739-de

08/2011

